



Deutscher Rheumatologi@Kongress 2020 – *virtuell*

48. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)

34. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische
Rheumatologie (DGORh)

Hauptprogramm



9. bis 12. September 2020



Innovation gesucht:

EINE NEUE QUALITÄT VON REMISSION BEI RA

Nur einer von drei RA-Patienten erreicht das Therapieziel einer anhaltenden Remission.¹ Die Medikation wird häufig abgebrochen – aufgrund von Nebenwirkungen, Wechselwirkungen oder geringer Patientenakzeptanz.²⁻⁴

Unser Anspruch:

Wirkung und Nebenwirkung in Einklang bringen –
für eine anhaltende Remission.

1 Albrecht, et al. Z Rheumatol 2017;76:50–57.

2 Smolen JS et al. Ann Rheum Dis. 2020 Jan 22. pii: annrheumdis-2019-216655.

3 Ma SN, et al. Ther Clin Risk Manag. 2019 Mar 21;15:505–524.

4 Romão VC et al. Front Med (Lausanne). 2019;6:144.

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	4
Eckdaten	13
Wissenschaftliches Programmkomitee	14
Preise und Ehrungen	16
Allgemeine Hinweise	20
Abstracts	20
Hinweise für Referenten	23
Online-Anmeldung Teilnahmegebühren	25
Pressekontakt und Akkreditierung	31
Wichtige Termine	32
Kongresseröffnung	32
Wissenschaftliches Programm	34
Mittwoch, 9. September 2020	34
Donnerstag, 10. September 2020	38
Freitag, 11. September 2020	54
Samstag, 12. September 2020	68
ePosterwalk-Sessions	74
ePosterverzeichnis	76
COVID-19	76
Der besondere Fall	80
Diagnostik & Bildgebung	91
Epidemiologie & Versorgungsforschung	96
Experimentelle & Translationale Rheumatologie	105
Kinderrheumatologie	111
Osteologie	113
Rheuma-Orthopädie	114
Rheumatoide Arthritis	115
Spondyloarthritiden	133
Vaskulitiden & Kollagenosen	147
Verschiedenes	160
Abstract-Komitee	168
Zusatzveranstaltungen	172
DGRh Studentenprogramm	172
19. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen	173
Sponsoren	178
Industriepäsentation	180
Rheumahaus	185
Referentenverzeichnis	187
Impressum	198

Deutscher Rheumatologiekongress 2020

48. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)

34. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie (DGORh)

Hauptprogramm

Grüßwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen, verehrte Gäste,

die gute Nachricht: trotz Pandemie findet der Deutsche Rheumatologiekongress 2020 statt. Der Wermutstropfen: wir werden nicht wie geplant im spätsommerlichen München zusammenkommen. Stattdessen werden wir virtuell tagen.

Das Jahr hat uns im Privaten wie im Beruflichen große Herausforderungen bereitet. Wir alle sind mit großen Veränderungen und Entbehrung im täglichen Leben konfrontiert und es ist nicht klar, ob und wann sich diese Einschränkungen lockern, ob und wann sich das Leben wieder normalisiert. Eine Präsenzveranstaltung von der Größe unserer Jahrestagung wäre im September nicht durchführbar gewesen. Als Tagungspräsidenten bedauern wir es außerordentlich, Sie in München nicht empfangen zu können. Sie können sich denken, mit wieviel Herzblut wir unseren Kongress für Sie zu einem attraktiven Ereignis machen wollten.

Wir freuen uns aber auf die Chance, mit Ihnen digital „zusammenzukommen“, um die Fortschritte der Rheumatologie des letzten Jahres, aber auch die Erkenntnisse aus der Pandemie zu diskutieren. Dafür haben wir das gesamte Programm erneut gesichtet und sorgfältig abgewogen, welche Sessions live stattfinden und welche die Referenten für den Abruf „on demand“ vorproduzieren. Die Schwerpunkte unseres Kongresses haben wir angepasst - an die Entwicklungen der letzten Wochen (digitale Medizin, künstliche Intelligenz, SARS-CoV-2) und dabei die ursprünglichen Inhalte nicht verworfen. So haben wir auch weiterhin ein interdisziplinäres Programm, von der Prävention rheumatischer Erkrankungen zum kritisch kranken Patienten, von der Pathogenese entzündlich-rheumatischer Krankheiten zur modernen Therapie, von der Grundlagenforschung zur Zukunft rheumatologischer Versorgung. Seien Sie überrascht - auch wenn wir uns in München nicht persönlich treffen können - wir werden die Chancen nutzen und den Kongress sogar sehr interaktiv gestalten!



So wünschen wir uns, dass Sie sich auch virtuell München vor Augen zu rufen und im September 2020 zahlreich beim virtuellen Deutschen Rheumatologie-kongress 2020 begrüßen zu dürfen! Wir laden Sie herzlich ein.

Ihre Gastgeber



Foto: LMU Klinikum München

Prof. Dr. med. Hendrik Schulze-Koops
Klinikum der Universität München

Dr. med. Martin Arbogast
Klinik Oberammergau



Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

als Dekan der Ludwig-Maximilians-Universität München wäre meine Aufgabe an dieser Stelle eigentlich gewesen, Sie recht herzlich in München zu begrüßen. Nun hat die Corona-Pandemie nicht nur dem Deutschen Rheumatologiekongress 2020, sondern uns allen in verschiedenster Hinsicht einen Strich durch die Rechnung gemacht. Gerade als Ärztinnen und Ärzte tragen wir jedoch in dieser Situation eine besondere gesellschaftliche Verantwortung – das Virus insbesondere im Gesundheitssystem nicht ohne Not zu verbreiten, aber auch mit gutem Beispiel voran zu gehen und, wo möglich, auf persönlichen Kontakt zu verzichten. Als meine Arztkollegen und vor allem als Kongresspräsidenten mussten Herr Schulze-Koops und Herr Arbogast die sicherlich schwere Entscheidung fällen, den Kongress virtuell stattfinden zu lassen. Schwer auch deshalb, weil gerade in Zeiten großer Umbrüche der persönliche Kontakt zusätzlich hilft, gemeinsam Strategien für das weitere Vorankommen zu entwickeln. Diese Strategien benötigen wir für unsere Patientinnen und Patienten – insbesondere chronisch Erkrankte und Menschen mit Autoimmunerkrankungen wie Rheuma bedürfen derzeit besonders unserer fachlichen Begleitung.

Die Krise ist aber – wie so oft – auch eine Chance. Wir erleben in den letzten Wochen und Monaten eine kleine digitale Revolution, die uns zeigt: Physische Anwesenheit ist nicht alles und ein Zusammenkommen kann auch in der digitalen Welt gelingen. Daher sehe ich den virtuellen Deutschen Rheumatologiekongress 2020 als innovative Lösung, den gemeinsamen Austausch im Sinne des Fachs und unserer Patientinnen und Patienten weiter voranzutreiben, möglicherweise auch neue Wege für eine digitalisierte Medizin zu erproben und gleichzeitig unser aller Gesundheit bestmöglich zu schützen.

Bedauerlich bleibt hier gleichwohl, dass wir Ihnen nicht unser schönes München zeigen können – doch dafür kommen hoffentlich andere Zeiten und Gelegenheiten. An dieser Stelle bleibt mir daher, den Kongresspräsidenten, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um die Veranstaltung und vor allem allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gutes Gelingen für dieses neue Format zu wünschen!

Mit herzlichen Grüßen



Prof. Dr. Reinhard Hickel

Dekan der Medizinischen Fakultät
der Ludwig-Maximilians-Universität München



Grüßwort

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege



Sehr geehrte Damen und Herren,

rheumatische Beschwerden sind wahrscheinlich in fast jeder Familie bekannt, unter dem Oberbegriff Rheuma wird eine Vielzahl verschiedener Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises zusammengefasst. Doch so vielfältig Rheuma auch ist. Immer bedeuten die andauernden oder immer wieder kehrenden Schmerzen für die betroffenen Menschen ein enormes Leid.

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V. schätzt, dass etwa jeder Vierte in Deutschland von Rheuma betroffen ist. Übertragen auf Bayern wären dies ca. 3,2 Millionen Menschen. Infolge des demografischen Wandels, aber auch aufgrund sich ändernder Lebensweisen gehen viele Experten davon aus, dass die Zahl der Betroffenen in Zukunft weiter ansteigen wird.

Bewegungsmangel, Übergewicht und Rauchen spielen bei der Entstehung vieler Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises eine maßgebliche Rolle. Eine gesundheitsförderliche Lebensweise kann dazu beitragen, diesen Krankheiten wirksam vorzubeugen. Als Bayerische Gesundheitsministerin setze ich mich deshalb dafür ein, besonders die Prävention zu stärken. Dazu gehört, dass wir die Menschen darin ermutigen, einen gesunden Lebensstil zu führen. Wir können sie dabei unterstützen, indem wir sie direkt in ihren Lebenswelten erreichen - indem wir in den Familien, Kindertagesstätten und Schulen, im Seniorenheim und am Arbeitsplatz dazu beitragen, ein gesundes Umfeld zu gestalten.

Der Deutsche Rheumatologie-Kongress 2020 steht vor der großen Herausforderung, digital stattfinden zu müssen. Ich danke der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e.V., der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie und allen, die an der Organisation beteiligt sind, dass sie diesen Kongress - zu dem Sie, wie ursprünglich geplant, in München zusammenkommen wollten - trotz der schwierigen Bedingungen ermöglichen.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich anregende Gespräche, interessante Diskussionen sowie vielfältige neue Erkenntnisse für die Zukunft der Rheumatologie.

Ihre

A handwritten signature in blue ink that reads "Melanie Huml".

Melanie Huml MdL

Bayerische Staatsministerin
für Gesundheit und Pflege

Grußwort



Landeshauptstadt
München
Oberbürgermeister

Dieter Reiter

München nimmt in Sachen Medizin eine Spitzenstellung in Deutschland ein. Vor allem die hohe Ärztedichte, der hohe Anteil der Beschäftigten im Gesundheitswesen, die exzellente medizinische Versorgung und die zahlreichen international renommierten Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen stehen für die Leistungsfähigkeit und Kompetenz des Gesundheitsstandortes München - und das betrifft gerade auch die Angebote in der Rheumatologie. Zwei bedeutende Zentren dafür sind die Klinik für Rheumatologie, Klinische Immunologie und Osteologie an der München Klinik Bogenhausen und die Rheumaeinheit des Klinikums der Universität München. Darüber hinaus gibt es in unserer Stadt eine Vielzahl von rheumatologischen Praxen, Initiativen, Vereinen und Selbsthilfegruppen, die sich tagtäglich für die Belange rheumakrankter Menschen einsetzen.

Herausragend ist auch der Deutsche Rheumatologiekongress 2020, der mit rund 3.000 Gästen als größte medizinisch-wissenschaftliche Veranstaltung für Rheumatologen in Deutschland gilt. Wegen der Corona-Pandemie musste auch diese Tagung, die heuer in München geplant war, leider abgesagt werden. Das ist gerade deshalb bedauerlich, weil München mit seinem medizinisch-fachlichen Umfeld, aber auch als moderne Kongressstadt und weltoffene Kunst- und Kulturmetropole den idealen Rahmen dafür geboten hätte.

Umso erfreulicher ist es aber, dass der Deutsche Rheumatologiekongress 2020 nun zumindest virtuell stattfindet. Dafür sorgt ein interaktives Konzept mit Video-Vorträgen, Online-Diskussionsforen und weiteren digitalen Formaten. Und so kann das hochkarätige und interdisziplinäre Programm, das von der Grundlagenforschung bis zu modernen Therapieformen und Prävention reicht, auch in schwierigen Zeiten einem breiten Fachpublikum zugänglich gemacht werden.

Deshalb wünsche ich gerade auch dem virtuellen Deutschen Rheumatologiekongress einen erfolgreichen Verlauf und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viele wertvolle Erkenntnisse.

Dieter Reiter
Oberbürgermeister





Grußwort Rotraut Schmale-Grede zum DGRh-Kongress 2020

Covid-19 hat unsere Welt innerhalb kürzester Zeit dramatisch verändert. Auch für die Rheuma-Liga war es neu, sich verstärkt im Internet bei Videokonferenzen und am Telefon zu begegnen. Viele Betroffene hatten Angst und haben unseren Rat gesucht, wie sie mit der Infektionsgefahr oder mit ihren Medikamenten umgehen sollen. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Ärzten, aber auch bei unseren ehrenamtlichen Beraterinnen und Beratern, die für besorgte Betroffene ein offenes Ohr hatten.

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie wichtig der enge Schulterschluss mit den Rheumatologen ist: Die Deutsche Rheuma-Liga hat ihre aktuellsten Informationen zu rheumatischen Erkrankungen stets mit der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie abgestimmt und unsere Mitglieder gern auf das Corona-Register für Betroffene hingewiesen. Und die Pandemie zeigt, wie unabdingbar gute und unabhängige Forschung ist: Gerade bei der neuartigen Erkrankung Covid-19 gab es viele offene Fragen die zumindest teilweise heute bereits beantwortet sind.

Wir müssen aber auch darauf hinwirken, dass wichtige Themen, die in den vergangenen Monaten in den Hintergrund geraten sind, wieder in den Fokus rücken. Deshalb freuen wir uns besonders, dass das Thema „Fatigue“ Eingang in diesen Kongress gefunden hat - aber auch wichtige Fragen zur Versorgungsforschung diskutiert werden.

Unser gemeinsames Ziel ist es, die Forschung zu verbessern, um letzten Endes allen Betroffenen mit einer rheumatischen Erkrankung ein besseres Leben zu ermöglichen. Wir sind zuversichtlich, dass auch der virtuelle Kongress in diesem Jahr seinen Beitrag dazu leistet, und wünschen gutes Gelingen!

Foto: DRL



Rotraut Schmale-Grede
Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga

Grüßwort



Der Bayerische Ministerpräsident

Grüßwort Deutscher Rheumatologiekongress 9. bis 12. September 2020

Ein herzlicher Gruß geht an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Deutschen Rheumatologiekongresses 2020. Die größte wissenschaftliche Veranstaltung für Rheumatologen in Deutschland hätte eigentlich in der bayerischen Landeshauptstadt stattfinden sollen, muss aber angesichts der besonderen Umstände virtuell im Netz durchgeführt werden. Das wird den Wert der Beiträge für Wissenschaft und ärztliche Praxis jedoch in keiner Weise schmälern. Der Veranstalter, die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie, verdient Dank für dieses Engagement.

Entzündliche rheumatische Erkrankungen sind weit verbreitet. Sie haben zahlreiche Erscheinungsformen. Gemeinsam ist ihnen, dass sie Schmerzen verursachen und die Lebensqualität der Betroffenen erheblich vermindern. Die genauen Ursachen sind noch nicht vollständig geklärt. Aber die großen Fortschritte der Medizin ermöglichen in vielen Fällen die Beherrschung der Krankheit und eine Linderung der Symptome.

Deshalb richtet sich nicht nur das Interesse der Wissenschaft auf den Kongress. Auch die Patientinnen und Patienten erhoffen sich viel von seinen Ergebnissen.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kongresses einen fruchtbaren Gedankenaustausch!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Söder'.

Dr. Markus Söder
Ministerpräsident



Foto: Bayerische Staatskanzlei

SCHAU MAL, WAS ICH KANN

COSENTYX®

DIREKT.¹

WIRKSTARK.²

LANGANHALTEND.³



**JETZT FÜR nr-axSpA
ZUGELASSEN:**

Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver nicht-röntgenologischer axieller Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen der Entzündung, angezeigt durch erhöhtes C-reaktives Protein (CRP) und/oder Nachweis durch Magnetresonanztomographie (MRT) die unzureichend auf nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR) angesprochen haben. (Zulassung nr-axSpA am 29.04.2020)

MAXIMISE: Erstes Biologikum mit nachgewiesener Wirkstärke bei axieller PsA-Manifestation

DOSIERUNG BEI AS: Cosentyx®-Dosierung bei AS Patienten jetzt bedarfsgerecht von **150 mg auf 300 mg** anpassbar

- 1. Direkt:** Direkte Inhibition von IL-17A. Fachinformation Cosentyx®.
- 2. Wirkstark:** Klinisches Ansprechen mit 64 % ASAS40-Ansprechen bei Biologika-naiven AS-Patienten nach 1 Jahr Cosentyx® 150 mg, 66 % ACR50-Ansprechen bei Biologika-naiven PsA-Patienten nach 2 Jahren Cosentyx® 300 mg und 42 % ASAS40-Ansprechen bei Biologika-naiven nr-axSpA-Patienten nach 16 Wochen Cosentyx® 150 mg. AS: Baeten D et al. Arthritis Rheum; 67(S10): 3482. Poster 2890, ACR 2015, San Francisco, November 2015; PsA: Nash P et al. Poster THU0322, EULAR 2018, Amsterdam, Juni 2018; nr-axSpA: Deodhar A et al. Arthritis Rheumatol. 2019; 71 (suppl 10), Abstract L21, ACR 2019.
- 3. Langanhaltend:** Anhaltende Wirksamkeit über 5 Jahre bei PsA und AS nachgewiesen. Wirksamkeit über 1 Jahr bei nr-axSpA nachgewiesen. AS: Baraliakos X et al. Poster L13, ACR 2018, Chicago, November 2018; PsA: Mease P et al. Poster 2568, ACR 2018, Chicago, November 2018; nr-axSpA: Deodhar A et al. Arthritis Rheumatol. 2019; 71 (suppl 10), Abstract L21, ACR 2019.

Cosentyx® 150 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze, Cosentyx® 150 mg Injektionslösung in einem Fertigpen

Wirkstoff: Secukinumab (in Ovarialzellen d. chinesischen Hamsters [CHO-Zellen] produziertes, gegen Interleukin17A gerichteter, rekombinanter, vollständig humaner monoklonaler Antikörper der IgG1/k-Klasse). **Zus.-setz.:** Arzneil. wirks. Bestandt.: 1 Fertigspritze/Fertigpen enthält 150 mg Secukinumab in 1 ml. **Sonst. Bestandt.:** Trehalose-Dihydrat, Histidin, Histidindihydrochlorid-Monohydrat, Methionin, Polysorbat 80, Wasser f. Injektionszwecke. **Anwend.:** Behandl. erw. Pat. mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die für eine system. Therapie in Frage kommen. Behandl. erw. Pat. mit aktiver Psoriasis-Arthritis, allein od. in Kombination mit Methotrexat (MTX), wenn das Ansprechen auf eine vorhergehende Therapie mit krankheitsmodifizierenden Antirheumatika (DMARD) unzureichend gewesen ist. Behandl. erw. Pat. mit aktiver ankylosierender Spondylitis, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben. Behandl. erw. Pat. mit aktiver nicht-röntgenologischer axieller Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen der Entzündung, angezeigt durch erhöhtes C-reaktives Protein (CRP) und/oder Nachweis durch Magnetresonanztomographie (MRT) die unzureichend auf nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR) angesprochen haben. **Gegenanz.:** Überempfindlichkeitsreakt. gegen d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestandt. Klinisch relevante, aktive Infektionen (z. B. aktive Tuberkulose). **Nebenw.:** Sehr häufig: Infektionen d. oberen Atemwege. Häufig: Oraler Herpes, Tinea pedis, Rhinorrhö, Diarrhö. **Gelegentl.:** Orale Candidose, Otitis externa, Infekt d. unteren Atemwege, Neutropenie, Konjunktivitis, Entzündl. Darmerkrankungen, Urtikaria. **Selten:** Anaphylakt. Reakt. Exfoliative Dermatitis. **Häufigkeit nicht bekannt:** Mukokutane Candidose (einschl. ösophageale Candidose). **Verschreibungspflichtig. Weit. Angaben:** S. Fachinformationen. Stand: April 2020 (MS 05/20.12).

Novartis Pharma GmbH, Roonstr. 25, 90429 Nürnberg. Tel.: (09 11) 273-0, Fax: (09 11) 273-12 653. www.novartis.de

KRAFTVOLL! RA GEGEN! PsA



ORENCIA®



ORENCIA 250 mg Pulv. für ein Konz. zur Herstell. einer Infusionslsg. **Wirkstoff:** Abatacept (hum. Fusionsprot. hergest. in Zellk.). Zus.: 1 Durchstechfl. enth. 250 mg Abatacept. Sonst. Bestandt.: Maltose, Natriumdihydrogenphosphat H_2O , Natriumchlorid. **ORENCIA 50 mg, 87,5 mg Injektionslsg.** in einer Fertigspr., **125 mg Injektionslsg.** in 1 Fertigspr./im Fertigen. **Wirkst.:** Abatacept (hum. Fusionsprot. hergest. in Zellk.). **Zus.:** 1 Fertigspr. enth. 50 mg bzw. 87,5 mg Abatacept in 0,4 ml bzw. in 0,7 ml, 1 Fertigspr./1 Fertigen enth. 125 mg Abatacept in 1 ml. **Sonst. Bestandt.:** Sacrose, Poloxamer 188, Natriumdihydrogenphosphat H_2O , Dinatriumdihydrogenphosphat, Wasser f. Injekt.-zwecke. **Anw.:** ORENCIA ist in Komb. mit Methotrexat (MTX) indiziert zur Behandl. d. a) mäßigen bis schweren aktiven rheumatoiden Arthritis (RA) bei Erw./d. unzureich. auf vorangeh. Behandl. mit einem od. mehreren krankh.-modifizierenden Antirheumatika (DMARDs), einschl. MTX od. eines TNF- α -Inhibitors, ansprachen; b) hochakt. u. progressiven RA bei Erw., die zuvor nicht mit MTX behandelt worden sind. Abatacept reduz. in Komb. mit MTX d. Prog. d. Gelenkschädig. u. verbessert d. körperl. Funkt.-fähigk. ORENCIA ist allein od. in Komb. mit MTX indiziert zur Beh. der akt. Psoriasis-Arthritis (PsA) b. Erw. d. unzureich. auf vorangeh. DMARDs einschl. MTX ansprachen u. für die eine zusätzl. system. Therapie für psoriatische Hautläsionen nicht notwendig ist. **ORENCIA 50 mg, 87,5 mg, 125 mg in einer Fertigspr. u. 250 mg Pulv. zusätzl.:** ORENCIA ist in Komb. mit MTX indiz. zur Behandl. der mäßigen bis schweren aktiven polyartikulären juvenilen idiopathischen Arthritis (jIA) bei pädiatr. Pat. ab 6 J., bei **ORENCIA 50 mg, 87,5 mg, 125 mg in einer Fertigspr.** schon ab 2 J., wenn das Anspr. auf eine vorh. DMARD Ther. einschl. MTX, nicht ausreicht. war. Als Monotherapie ist ORENCIA in der jIA anwendbar, wenn eine Intoleranz gegenüber MTX besteht oder wenn eine Behandl. mit MTX nicht angez. ist. **Gegenanz.:** Überempf. gegen den Wirkst. oder einen der sonst. Bestandt., schwere u. unkontr. Infekt. wie Sepsis u. opportunist. Infekt. **Nebenw.:** bei Erw.: Sehr häufig: Infekt. der oberen Atemwege (einschl. Tracheitis, Nasopharyngitis und Sinusitis); Häufig: Infekt. der unteren Atemwege (einschließl. Bronchitis), Harnwegsinfekt., Herpesinfekt. (einschl. Herpes simplex, oralem Herpes u. Herpes zoster), Pneumonie, Influenza, Kopfschm., Benommenheit, Hypertonie, erh. Blutdruck, Husten, Abdominalschm., Diarrhöe, Übelkeit, Dyspepsie, Geschwürbildung im Mundbereich, aphthöse Stomatitis, Erbrechen, Leberfunkt.-stor. (einschl. erhöh. Transaminasen), Hautausschlag (einschl. Dermatitis), Fatigue, Asthenie, Gelegentl.; Zahninfekt., Onychomykose, Sepsis, muskulos. Infekt., Hautabszesse, Pyelonephritis, Rhinitis, Infekt. des Ohrs, Basalzellkarzinom, Papillom der Haut, Thrombozytopenie, Leukopenie, Überempf.-keit, Depress., Angstgefühl, Schlafst. (einschl. Schlaflosigkeit), Migräne, Parästhesie, Konjunktivitis, trock. Augen, reduz. Sehschärfe, Vertigo, Herzklöpfen, Tachykardie, Bradykardie, Hypotonie, Hitzevallungen, Flussh., Vaskulitis, erniedr. Blutdruck, Chronisch-obstruktive Lungenerk., schlechtmert, Bronchospasmus, Giemen, Dyspnoe, Enggegefüh. in der Kehle, Gastritis, Erhöhte Neigung zu Blutergüssen, trock. Haut, Alopecie, Pruritus, Urtikaria, Psoriasis, Akne, Erythem, Hyperhidrosis, Arthralgie, Schmerzen in d. Gliedmaßen, Amenorrhoe, Menorrhagie, Grippesähn. Beschwerden, Gewichtszunahme. **Selten:** Tuberkulose, Bakteriämie, gastrointest. Infekt., Beckenentzünd., Lymphom, bösartige Neubild. der Lunge, Plattenepithelkarzinom. Abweich. davon bei pädiatr. Pat. mit jIA: Häufig: Pyrexie, Gelegentl.; Otitis (Media u. Externa), Haematurie. **Bei ORENCIA 50 mg, 87,5 mg, 125 mg zusätzl.:** Häufig: lokale Reakt. auf die Injekt., allgem. Infekt. bei pädiatr. Pat. **Weitere Informationen:** siehe Fachinformation, Verschreibungspflichtig, Zulassungsinhaber: Bristol-Myers Squibb Pharma EEIG, Plaza 254, Blanchardstown Corporate Park 2, Dublin 15, D15 1867, Irland. Örtl. Vertreter in Deutschland: Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA, Arnulfstr. 29, 80636 München, Tel. (0 89) 12142-0. Stand: Version 11.

Eckdaten

Kongresswebsite

www.dgrh-kongress.de

Kongresspräsidenten

Prof. Dr. med. Hendrik Schulze-Koops

Klinikum der Universität München

Medizinische Klinik und Poliklinik IV

Leiter der Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie

Pettenkoferstraße 8a, 80336 München

Dr. med. Martin Arbogast

Klinik Oberammergau

Chefarzt im Zentrum für Rheumatologie, Orthopädie und Schmerztherapie

Konsiliariums im Deutschen Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie,

Garmisch-Partenkirchen

Hubertusstraße 40, 82487 Oberammergau

Veranstalter der wissenschaftlichen Tagung

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V.

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin

dgrh.de

Partner

Deutsche Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie e.V.

c/o Geschäftsstelle der DGORh

Präsident: Prof. Dr. med. Ralph Gaulke

Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin

www.dgorh.de

Kongressorganisation

Veranstalter der Fachpräsentation

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin

Tel. +49 (0) 30 24 04 84 80

Fax +49 (0) 30 24 04 84 89

E-Mail info@dgrh-kongress.de

www.rheumaakademie.de

RHEUMA  AKADEMIE

Wissenschaftliches Programmkomitee

Dr. med. Martin Arbogast

Prof. Dr. med. Martin Aringer

PD Dr. med. Xenofon Baraliakos

Prof. Dr. med. Jürgen Braun

PD Dr. med. Jürgen Brunner

Prof. Dr. med. Gerd-Rüdiger Burmester

Prof. Dr. med. Hans-Dieter Carl

Prof. Dr. med. Jörg Distler

Prof. Dr. med. Thomas Dörner

Prof. Dr. med. Eugen Feist

Prof. Dr. med. Christoph Fiehn

PD Dr. med. Rebecca Fischer-Betz

Prof. Dr. med. Martin Fleck

Prof. Dr. med. Ralph Gaulke

Prof. Dr. med. Johannes-Peter Haas

Prof. Dr. med. Bernhard Hellmich

Prof. Dr. med. Peter Herzer

Prof. Dr. med. Ina Kötter

Prof. Dr. med. Andreas Krause

Prof. Dr. med. Klaus Krüger

Prof. Dr. med. Heinz-Jürgen Lakomek

Prof. Dr. med. Peter Lamprecht

Prof. Dr. med. Hannes Lorenz

Prof. Dr. med. Elisabeth Märker-Hermann

Prof. Dr. med. Ulf Müller-Ladner

Prof. Dr. med. Elena Neumann

Prof. Dr. med. Georg Pongratz

Prof. Dr. med. Gabriela Riemekasten

Prof. Dr. med. Martin Rudwaleit

Prof. Dr. med. Wolfgang Rütther

Prof. Dr. med. Georg Schett

Rotraut Schmale-Grede

Prof. Dr. med. Matthias Schneider

Dr. med. Roger Scholz

Prof. Dr. med. Hendrik Schulze-Koops

PD Dr. med. Philipp Sewerin

Prof. Dr. rer. nat. Alla Skapenko

Dr. med. Susanna Späthling-Mestekemper

Prof. Dr. med. Christof Specker

Dr. med. Ana-Luisa Stefanski

PD Dr. med. Anja Strangfeld

Prof. Dr. med. Reinhard Voll

Anna Voormann

Prof. Dr. med. Ulf Wagner

Dr. med. Martin Welcker

Prof. Dr. med. Torsten Witte

Prof. Dr. rer. pol. Angela Zink

Sie therapieren individuell.
Wir begleiten Sie dabei.



..... Breites Produktportfolio aus einer Hand. Von Hexal.



Rixathon®



Erelzi®



Hyrimoz®



Zessly®

MTX HEXAL®

Preise und Ehrungen

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V. verleiht im Rahmen des Deutschen Rheumatologiekongresses 2020 verschiedene Preise und Ehrungen für ausgezeichnete wissenschaftliche Leistungen und würdigt herausragende Persönlichkeiten. Auch die am Kongress beteiligten Partnerorganisationen nutzen dieses Forum. Der eigentliche Festakt mit den Ehrungen und der Verleihung der Preise findet im Rahmen des Deutschen Rheumatologiekongresses 2021 in Nürnberg statt.

Ernennung der **Ehrenmitgliedschaften der DGRh** für Mitglieder, die sich für die Fachgesellschaft in besonderem Maße engagiert haben.

Foto: Jacqueline Hirscher, DRFZ



Prof. Dr. rer. pol. Angela Zink

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin
Programmbereich Epidemiologie und Versorgungsforschung, Berlin

Prof. Peter E. Lipsky

Ampel Bio Solutions LLC,
Charlottesville, USA

Verleihung der **Kußmaul-Medaille der DGRh** an Persönlichkeiten, die die Rheumatologie in Deutschland entscheidend geprägt haben.

Foto: Michael Lübke



Ehepaar Werner und Brigitte Hiller

Monheim



Preisträger des DGRh Forschungspreis 2020

Foto: Medienzentrum
Universitätsklinikum Heidelberg



Dr. med. Ricardo Grieshaber Bouyer

Universitätsklinikum Heidelberg
Abteilung für Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie

Titel der Arbeit: „Manipulation von Polarisierungszuständen
Neutrophiler Granulozyten in chronisch entzündeten Geweben“

Verleihung des **Rudolph-Schoen-Preis** der Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e. V. für eine herausragende Arbeit im Bereich der Rheumatologie. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert.

Foto: Uniklinik Bonn



PD Dr. med. Valentin Sebastian Schäfer

Universitätsklinikum Bonn, Zentrum für Innere Medizin,
Klinik für Onkologie, Hämatologie, Immunonkologie und Rheumatologie,
Medizinische Klinik und Poliklinik III

Ernennung der **Ehrenmitgliedschaft der DGORh**

Foto:Fuchs



Prof. Dr. med. Wolfram Neumann

Magdeburg

Verleihung des **Arthur-Vick-Preis der DGORh**. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert. Der/die Preisträger/in stand bei Drucklegung noch nicht fest.

Preise und Ehrungen

Hans-Hench-Preis für rheumatologische Rehabilitation und Versorgungsforschung der DGRh gemeinsam mit der Hans-Hench-Stiftung. Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert.



Foto: Klemm

Dr. med. Philipp Christof Moritz Klemm

Justus-Liebig-Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim, Abteilung Rheumatologie, Klinische Immunologie, Osteologie, Physikalische Medizin

Titel der Arbeit: „Evaluation of a special concept of physical therapy in spondyloarthritis: German multimodal rheumatologic complex treatment for spondyloarthritis“

Ideenwettbewerb der Deutschen Rheumastiftung. Der Preis ist mit je 2.500 Euro dotiert.



Foto: privat

Dr. med. Markus Frühwein
Praxis Dr. Frühwein,
München



Foto: privat

Prof. Dr. med. Jörg Schelling
Gemeinschaftspraxis
Martinsried,
München



Foto: privat

PD Dr. med. Benedikt Gabriel Hofauer
Klinikum rechts der Isar
der Technischen Universität München, Klinik
und Poliklinik für Hals-
Nasen-Ohrenheilkunde



Foto: privat

Prof. Dr. med. Gabriela Riemekasten
Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein,
Klinik für Rheuma-
tologie und klinische
Immunologie

Carol-Nachman-Nachwuchsforschungspreis der Deutschen Rheumastiftung. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert.



Foto: Studiline Photography

Dr. med. Ann-Christin Pecher

Universitätsklinikum Tübingen, Innere Medizin II





RA RHEUMATOIDE ARTHRITIS

RoACTEMRA® –

Überlegene Monotherapie¹

Mehr als Remission



RZA RIESENZELL-ARTERITIS

RoACTEMRA® von Anfang an²



WANN
IST ES ZEIT FÜR
RoACTEMRA®?

RoACTEMRA®
tocilizumab

¹ Gabay C et al. Lancet 2013;381(9877):1541–1550. ² Stone J et al. N Engl J Med 2017;377(4):317–328.

RoActemra® 20 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung/- 162 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze/- 162 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze/- 162 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze. **Wirkstoff:** Tocilizumab, ein rekombinanter humanisierter anti-humaner monoklonaler Antikörper, **Zusammensetzung:** Jede Durchstechfl. enth. 80 mg in 4 ml, 200 mg in 10 ml bzw. 400 mg in 20 ml (20 mg/ml) Tocilizumab. Jede Fertigspritze/ jeder Fertigen enth. 162 mg Tocilizumab in 0,9 ml. Sonst. Bestand: Polysorbat 80 und Wasser für Injektionszwecke. Konz. z. Herst. einer Inf.-lsg. zusätzl.: Sucrose, Dinatriumhydrogenphosphat 12 H₂O und Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat. Inj.-lsg. zusätzl.: L-Histidin, L-Histidinmonohydrochlorid-Monohydrat, L-Argininhydrochlorid, L-Methionin. **Anwendungsgebiete:** Behandl. erw. Pat. mit schwerer, aktiver u. progressiver rheumatoider Arthritis (RA) ohne vorherige Behandl. mit Methotrexat (MTX). Behandl. erw. Pat. mit mäßiger bis schwerer aktiver RA, die unzureichend auf eine vorangegangene Behandl. mit einem od. mehreren krankheitsmodifizierenden Antirheumatika (DMARDs) od. Tumornekrosefaktor(TNF)-Inhibitoren angesprochen od. diese nicht vertragen haben. RoActemra vermindert in Komb. mit MTX das Fortschreiten der radiologisch nachweisbaren strukturellen Gelenkschädigungen u. verbessert die körperl. Funktionsfähigkeit. Behandl. von Pat. ≥ 2 J. (i.v.) bzw. Pat. ≥ 1 J. (s.c. Fertigspritze) bzw. Pat. ≥ 12 J. (s.c. Fertipen) mit aktiver systemischer juveniler idiopathischer Arthritis (sJIA), die nur unzureichend auf eine vorangegangene Behandl. mit nicht steroidalen Antiphlogistika (NSAs) u. systemischen Corticosteroiden angesprochen haben (nur i.v.), sowie in Komb. mit MTX zur Behandl. von Pat. ≥ 2 J. (i.v. u. s.c. Fertigspritze) bzw. Pat. ≥ 12 J. (s.c. Fertipen) mit polyartikulärer juveniler idiopathischer Arthritis (pJIA) (Rheumafaktor-pos. od. neg. u. erweiterte Oligoarthritis), die nur unzureichend auf eine vorangegangene Behandl. mit MTX angesprochen haben. RoActemra kann (falls eine MTX-Unverträglichkeit vorliegt od. eine Ther. mit MTX unangemessen erscheint) als Monother. od. in Komb. mit MTX verabreicht werden. Behandl. der Riesenzellarteritis bei Erwachsenen (nur s.c.). Behandl. des chimären Antigenrezeptor (CAR) T-Zell-induzierten schweren od. lebensbedrohlichen Zytokin-Freisetzungs-Syndroms (Cytokine Release Syndrome, CRS) bei Pat. ≥ 2 J. (nur i.v.). RoActemra wird nicht zur Anw. bei Kindern < 2 J. (i.v.) bzw. < 1 J. (s.c. Fertigspritze) bzw. < 12 J. (s.c. Fertipen) empfohlen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff od. einen der sonst. Bestand. Aktive, schwere Infekt. **Nebenwirkungen:** Infekt. d. oberen Respirationstrakts, Hypercholesterinämie, Leukopenie, Neutropenie, Hypoalbuminämie, Konjunktivitis, abdominale Schmerzen, Mundulzera, Gastritis, peripheres Ödem, Überempfindlichkeitsreaktion, Zellulitis, Pneumonie, oraler Herpes simplex, Herpes zoster, Erhöhung der Lebertransaminasen, Gewichtszunahme, Erhöhung des Gesamtbilirubins, Kopfschmerzen, Schwindel, Husten, Dyspnoe, Exanthem, Pruritus, Urtikaria, Hypertonie, Hypothyroidismus, Stomatitis, Magengeschwür, Divertikulitis, Hypertriglyceridämie, Nephrolithiasis, arzneimittelinduzierte Leberschäden, Hepatitis, Gelbsucht, Leberversagen, Gastroenteritis, schwerw. Infekt., die bei einer kleinen Zahl von Pat. lebensbedrohlich sein können, Stevens-Johnson-Syndrom, Anaphylaxie (tödl.), vermind. Thrombozytenzahl, Sepsis, interstitielle Lungenerk., opportunist. Infekt., Panzytopenie. Inj.-lsg. zusätzl.: Reaktionen an der Injektionsstelle. Konz. z. Herst. einer Inf.-lsg.: Im Allg. waren die NW. bei Pat. mit sJIA u. pJIA vergleichbar mit den o. g. NW., die bei Pat. mit RA beobachtet wurden. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Verschreibungspflichtig. **Hinweise der Fachinformation beachten.** **Pharmazeutischer Unternehmer:** Roche Registration GmbH, Grenzach-Wyhlen, DE. Weitere Informationen auf Anfrage erhältlich. Vertreter in Deutschland: Roche Pharma AG, 79630 Grenzach-Wyhlen und Chugai Pharma Germany GmbH, Lyoner Straße 15, 60528 Frankfurt am Main. Stand der Information: April 2020.

Allgemeine Hinweise

Abstracts

Alle angenommenen Abstracts werden als ePoster in der ePoster Lounge ausgestellt. Zusätzlich werden ausgewählte Abstracts in diesem Jahr in ePosterwalk-Sessions präsentiert (nähere Informationen finden Sie auf S. 74).

Veröffentlichung

Alle angenommenen Abstracts werden in einem elektronischen Supplement bei German Medical Sciences (ausgenommen Encore Abstracts) veröffentlicht und sind zitierfähig. Des Weiteren werden die Abstracts in einem Abstractband im Ausstellerprofil von der GILEAD GmbH auf der digitalen Kongressplattform einsehbar sein.

Das Abstractband wird realisiert mit freundlicher Unterstützung von:
Gilead GmbH



Hinweise zu ePostern

Alle Poster werden als ePoster in der ePoster Lounge digital ausgestellt. Sie sind für alle Teilnehmer während des Kongresses und auch danach abrufbar.

Das ePoster wird 1-seitig im Querformat präsentiert und muss im PDF-Format erstellt werden. Um die beste Qualität des ePosters zu gewährleisten, empfehlen wir, dass die PDF-Datei im A0-Format (1189mm x 841 mm or 46.81 x 33.11 inches) erstellt wird und eine Auflösung von mindestens 200 dpi hat. Hyperlinks, animierte Bilder, Animationen und Videos sind für ePoster nicht erlaubt und werden nicht funktionieren. QR-Codes hingegen können Sie in das ePoster integrieren. Das ePoster wird im Kongressportal *m-anage* hochgeladen.

In diesem Jahr werden wieder **Wissenschaftspreise** vergeben, dotiert mit max. 500 EUR. Bitte beachten Sie, dass sowohl Inhalt als auch Präsentation bei der Auswahl der Wissenschaftspreise berücksichtigt werden. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt nach dem Kongress ab Montag, den 14. September 2020 im Virtuellen Kongressportal.

Die Wissenschaftspreise werden realisiert mit freundlicher Unterstützung von:
Gilead GmbH
Lilly Deutschland GmbH
Novartis Pharma GmbH





Remsima[®] SC geht unter die Haut – das 1. und einzige subkutane Infliximab¹

Erweitert Ihre Therapiemöglichkeiten bei rheumatoider Arthritis

1) Lauer-Taxe.

Remsima[®] 120 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze, Remsima[®] 120 mg Injektionslösung im Fertigpen. Wirkstoff: Infliximab. **Zusammensetzung:** *Arzneilich wirksame Bestandteile:* Eine 1-ml-Einzeldosis-Fertigspritze/ein 1-ml-Einzeldosen-Fertigpen enthält 120 mg Infliximab. Infliximab ist ein chimärer, human-muriner monoklonaler IgG1-Antikörper, der mittels rekombinanter DNA-Technologie in murinen Hybridomzellen hergestellt wird. *Sonstige Bestandteile:* Essigsäure, Natriumacetat-Trihydrat, Sorbitol, Polysorbitat 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Rheumatoide Arthritis Remsima ist in Kombination mit Methotrexat indiziert zur: Reduktion der Symptomatik und Verbesserung der körperlichen Funktionsfähigkeit bei erwachsenen Patienten mit aktiver Erkrankung, die nur unzureichend auf krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARDs), einschließlich Methotrexat, angesprochen haben und bei Methotrexat-naiven, erwachsenen Patienten oder erwachsenen Patienten, die nicht mit anderen DMARDs vorbehandelt wurden, mit schwergradiger, aktiver und fortschreitender Erkrankung. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Infliximab, gegen andere murine Proteine oder einen der sonstigen Bestandteile. Tuberkulose oder anderen schweren Infektionen wie Sepsis, Abszessen und opportunistischen Infektionen. Mäßiggradige oder schwere Herzinsuffizienz (NYHA-Klasse III/IV). **Nebenwirkungen: Sehr häufig:** Virusinfektion (z. B. Influenza, Herpes-Virus-Infektionen), Kopfschmerzen, Infektion des oberen Respirationstrakts, Sinusitis, Abdominalschmerzen, Übelkeit, Infusionsbedingte Reaktion, Schmerzen (z. B. Muskelschmerzen), Depression, Schlaflosigkeit, Schwindel/Benommenheit, Hypästhesie, Parästhesie, Konjunktivitis, Tachykardie, Herzklopfen, Hypotonie, Hypertonie, Ekchymose, Hitzewallungen, Erötten, Infektion des unteren Respirationstrakts (z. B. Bronchitis, Pneumonie), Dyspnoe, Epistaxis, Gastrointestinalblutung, Diarrhö, Dyspepsie, gastroösophagealer Reflux, Obstipation, Leberfunktionsstörung, erhöhte Transaminasen, Neuauftreten oder Verschlechterung einer Psoriasis, einschließlich pustulöser Formen einer Psoriasis (primär palmar/ plantar), Nesselsucht, Hautausschlag, Juckreiz, Hyperhidrose, Hauttrockenheit, Pilzdermatitis, Ekzem, Alopezie, Arthralgie, Myalgie, Rückenschmerzen, Harnwegsinfektion, Thorakale Schmerzen, Ermüdung, Fieber, Reaktion an der Injektionsstelle, Frösteln, Ödem. **G gelegentlich:** Tuberkulose, Pilzinfektionen (z. B. Candidose, Onychomykose), Thrombozytopenie, Lymphopenie, Lymphozytose, Anaphylaktische Reaktionen, Lupus-ähnliches Syndrom, Serumkrankheit oder Serumkrankheit-ähnliche Reaktionen, Amnesie, Agitation, Verwirrtheit, Somnolenz, Nervosität, Krampfanfälle, Neuropathie, Keratitis, periorbitales Ödem, Hordeolum, Herzinsuffizienz (Neuaufreten oder Verschlimmerung einer Herzinsuffizienz), Arrhythmie, Synkope, Bradykardie, Periphere Ischämie, Thrombophlebitis, Hämatom, Lungenödem, Bronchospasmus, Pleuritis, Pleuraerguss, Darmwandperforation, Darmstenose, Divertikulitis, Pankreatitis, Cheilitis, Hepatitis, Leberzellschaden, Cholezystitis, Blasenbildung, Seborrhö, Rosacea, Hautpapillome, Hyperkeratose, Pigmentanomalie, Pyelonephritis, Vaginitis, Verzögerte Wundheilung, Nachweis von Autoantikörpern. **Selten:** Meningitis, opportunistische Infektionen (wie invasive Pilzinfektionen (Pneumocystose, Histoplasmose, Aspergillose, Kokzidioidomykose, Kryptokokkose, Blastomykose), bakterielle Infektionen [atypische mykobakterielle, Listeriose, Salmonellose] und Virusinfektionen [Cytomegalievirus]), parasitäre Infektionen, Reaktivierung einer Hepatitis B, Lymphom, Non-Hodgkin-Lymphom, Morbus Hodgkin, Leukämie, Melanom, Zervixkarzinom, Agranulozytose (einschließlich bei Säuglingen), die in utero gegenüber Infliximab exponiert wurden), thrombotisch-thrombozytopenische Purpura, Panzotyopie, hämolytische Anämie, idiopathische thrombozytopenische Purpura, Anaphylaktischer Schock, Vaskulitis, Sarkoid-ähnliche Reaktionen, Apathie, Myelitis transversa, demyelinisierende Erkrankung des Zentralnervensystems (Multiple-Sklerose-artige Erkrankungen und Optikusneuritis), periphere demyelinisierende Erkrankungen (z. B. Guillain-Barré-Syndrom, chronisch-entzündliche demyelinisierende Polyneuropathie und multifokale motorische Neuropathie), Endophthalmitis, Zyanose, Perikarderguss, Kreislaufversagen, Petechien, Gefäßspasmus, Interstitielle Lungenerkrankung (einschließlich schnell fortschreitende Erkrankung, Lungenfibrose und Pneumonie), Autoimmunhepatitis, Ikterus, Toxisch epidermale Nekrolyse, Stevens-Johnson-Syndrom, Erythema multiforme, Furunkulose, lineare blasenbildende IgA-Dermatose (LAD), akute generalisierte exanthematische Pustulose (AGEP), lichenoid Reaktionen, Granulomatöse Läsion, Störungen des Komplementsystems. **Nicht bekannt:** Durchbruchinfektion nach Impfung (nach Exposition in utero gegenüber Infliximab) einschließlich boviner Tuberkulose (disseminierte BCG-Infektion), Hepatosplenale T-Zell-Lymphome (hauptsächlich bei Adoleszenten und jungen erwachsenen Männern mit Morbus Crohn und Colitis ulcerosa), Merkelzell-Karzinom, Apoplektischer Insult in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Infusion, Vorübergehender Sehverlust, der während oder innerhalb von 2 Stunden nach Infusion auftritt, Myokardiale Ischämie/ Herzinfarkt, Leberversagen, Verschlimmerung der Symptome einer Dermatomyositis. **Warnhinweis:** Arzneimittel für Kinder ungeeignet aufbewahren. **Verschreibungspflichtig.** Stand der Information: 05/2020. **Celltrion Healthcare Hungary Kft., 1062 Budapest, Váci út 1-3, WestEnd Office Building B torony, Ungarn.**

SSc-ILD

DIE STIRN BIETEN

und durch Reduktion des FVC-
Abfalls den Krankheitsprogress
signifikant verlangsamen^{1,2}

1

**Einzig zugelassene Therapie
für SSc-ILD Patienten¹**

**Bremste die jährliche FVC-
Abnahmerate um 44 %^{1,2,*}**

Einfache Einnahme: 1 Kapsel 2x täglich^{1,}**

OFEV® (Nintedanib) ist zur Behandlung einer interstitiellen Lungenerkrankung bei Erwachsenen mit systemischer Sklerose (SSc-ILD) und der idiopathischen Lungenfibrose (IPF) zugelassen.¹



FVC: Forcierte Vitalkapazität. | **IPF:** Idiopathische Lungenfibrose. | **SSc-ILD:** Systemische Sklerose-assoziierte interstitielle Lungenerkrankung.

* Dieser Therapieeffekt auf die Verlangsamung der Lungenfunktionsabnahme in der SENSIC®-Studie stimmt mit den Ergebnissen aus den OFEV®-Studien mit IPF-Patienten überein.^{1,4} | ** Standarddosierung 150 mg.

1. Fachinformation OFEV®. | 2. Distler O et al., N Engl J Med. 2019;380(26):2518–28. | 3. Richeldi L et al., N Engl J Med. 2014;370(22):2071–82. | 4. Richeldi L et al., N Engl J Med. 2011;365(12):1079–87.

Ofev® 100 mg / 150 mg Weichkapseln zum Einnehmen. **Wirkstoff:** Nintedanib. **Zusammensetzung:** Eine Kapsel enthält 100 mg / 150 mg Nintedanib (als Esilat). **Sonstige Bestandteile:** Gelatine, mittelkettige Triglyceride, Hartfett, Glycerol (85%), Titandioxid (E 171), Phospholipide aus Sojabohnen (E 322), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E 172), Eisen(III)-oxid (E 172), Schellack, Eisen(II,III)-oxid (E 172), Propylenglycol (E 1520). **Anwendungsgebiete:** Ofev® wird angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung der idiopathischen Lungenfibrose (IPF) und zur Behandlung einer interstitiellen Lungenerkrankung bei Erwachsenen mit systemischer Sklerose (SSc-ILD). **Gegenanzeigen:** Schwangerschaft, Überempfindlichkeit gegen Nintedanib, Erdnuss oder Soja oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen IPF:** Sehr häufig: Diarrhoe, Übelkeit, Bauchschmerzen, Leberenzyme erhöht. Häufig: Gewichtsverlust, Appetitverlust, Blutungen, Erbrechen, Alanin-Aminotransferase (ALT) erhöht, Aspartat-Aminotransferase (AST) erhöht, Gamma-Glutamyltransferase (GGT) erhöht, Ausschlag, Kopfschmerzen. Gelegentlich: Hypertonie, Pankreatitis, Kolitis, Hyperbilirubinämie, alkalische Phosphatase (AP) im Blut erhöht, Thrombozytopenie, Dehydrierung, arzneimittelbedingter Leberschaden, Pruritus, Myokardinfarkt, Alopezie. Häufigkeit nicht bekannt: Nierenversagen, Aneurysmen, Arterien dissektionen. **Nebenwirkungen SSc-ILD:** Sehr häufig: Diarrhoe, Übelkeit, Bauchschmerzen, Erbrechen, Leberenzyme erhöht. Häufig: Gewichtsverlust, Appetitverlust, Blutungen, Hypertonie, Alanin-Aminotransferase (ALT) erhöht, Aspartat-Aminotransferase (AST) erhöht, Gamma-Glutamyltransferase (GGT) erhöht, alkalische Phosphatase (AP) im Blut erhöht, Kopfschmerzen. Gelegentlich: Thrombozytopenie, Kolitis, arzneimittelbedingter Leberschaden, Ausschlag, Pruritus, Nierenversagen. Häufigkeit nicht bekannt: Dehydrierung, Myokardinfarkt, Aneurysmen, Arterien dissektionen, Pankreatitis, Hyperbilirubinämie, Alopezie. **Dosierung:** Die empfohlene Dosis beträgt 150 mg Nintedanib zweimal täglich, die im Abstand von ca. 12 Stunden eingenommen wird. Bei Patienten mit leichter Leberfunktionsstörung (Child Pugh A) beträgt die empfohlene Dosis von Ofev® 100 mg zweimal täglich im Abstand von ca. 12 Stunden. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** April 2020. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Binger Str. 173, 55216 Ingelheim, Tel.: 0800/7790900, Fax: 06132/729999, E-Mail: info@boehringer-ingelheim.de 27/20



Allgemeine Hinweise

Encore Abstracts

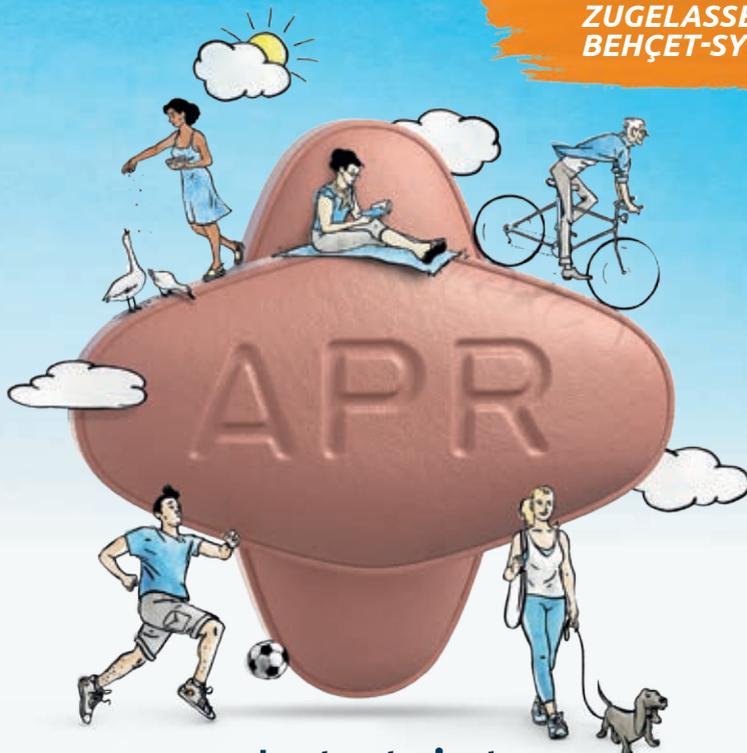
Encore Abstracts sind Kurzfassungen wissenschaftlicher Arbeiten, die bereits an anderer Stelle als Poster oder Fachartikel publiziert oder präsentiert wurden. Encore Abstracts werden von den Gutachtern der DGRh nur dann für eine Teilnahme am Kongress zugelassen, wenn darin neue Ergebnisse (neue Medikamente, neue Indikationen oder Head-to-Head-Studien) vorliegen. Encore Abstracts werden in den geltenden Abstractkategorien erfasst, können auf Deutsch oder Englisch verfasst sein und müssen zum Kongress als Encore Abstract sichtbar gekennzeichnet sein.

Hinweise für Referenten

Referenten und Vorsitzende sind kostenfrei zum Kongress registriert. Alle Referenten werden gebeten, eine PowerPoint-Präsentation ihres Vortrags im Kongressportal m-anage einzureichen. Die Einreichungsfrist endet am 31. August 2020.

Weitere Hinweise finden Sie unter www.dgrh-kongress.de

NEU
ZUGELASSEN FÜR
BEHÇET-SYNDROM!*



Jetzt ist Zeit für Otezla®

Bei PSO & PsA & Behçet-Syndrom

* Behandlung von erwachsenen Patienten mit oralen Aphthen, die mit dem Behçet-Syndrom assoziiert sind und für die eine systemische Therapie infrage kommt.

Otezla® 10 mg/20 mg/30 mg Filmtabletten.

Wirkstoff: Apremilast. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 10 mg/20 mg/30 mg Apremilast. Sonstige Bestandteile: Tablettkern: mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat (Ph.Eur.). Filmüberzug: Poly(vinylalkohol), Titandioxid [E 171], Macrogol 3350, Talkum, Eisen(III)-oxid [E 172]. Bei 20 mg zusätzlich: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O [E 172]; bei 30 mg zusätzlich: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O [E 172], Eisen(II,III)-oxid [E 172]. **Anwendungsgebiete:** Psoriasis-Arthritis: Otezla® ist allein oder in Kombination mit krankheitsmodifizierenden antirheumatischen Arzneimitteln (DMARDs) indiziert zur Behandlung der aktiven Psoriasis-Arthritis (PsA) bei erwachsenen Patienten, die auf eine vorangegangene DMARD-Therapie unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. Psoriasis: Otezla® ist indiziert zur Behandlung der mittelschweren bis schweren chronischen Plaque-Psoriasis bei erwachsenen Patienten, die auf eine andere systemische Therapie, wie Ciclosporin oder Methotrexat oder Psoralen in Kombination mit UVA-Licht (PUVA), nicht angesprochen haben oder bei denen eine solche Therapie kontraindiziert ist oder die diese nicht vertragen haben. Behçet-Syndrom: Otezla® ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit oralen Aphthen, die mit dem Behçet-Syndrom (BS) assoziiert sind und für die eine systemische Therapie infrage kommt.

Warnhinweise: Bei neuen psychiatrischen Symptomen oder Verschlechterung bestehender Symptome oder Suizidgedanken/-versuch wird empfohlen, die Behandlung abzubrechen.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Infektion der oberen Atemwege, Kopfschmerz, Diarrhoe, Übelkeit; Häufig: Bronchitis, Nasopharyngitis, verminderter Appetit, Schlaflosigkeit, Depression, Migräne, Spannungskopfschmerz, Husten, Erbrechen, Dyspepsie, häufiger Stuhlgang, Oberbauchschmerzen, gastroösophageale Refluxkrankheit, Rückenschmerzen, Fatigue; Gelegentlich: Überempfindlichkeit, Suizidgedanken und suizidales Verhalten, gastro-intestinale Blutungen, Hautausschlag, Urtikaria, Gewichtsverlust; Nicht bekannt: Angioödem.

Weitere Angaben: s. Fach- und Gebrauchsinformation. Verschreibungspflichtig. Stand der Information: April 2020. AMGEN Europe B.V., 4817 ZK Breda, Niederlande (örtlicher Vertreter Deutschland): AMGEN GmbH, 80992 München)


Otezla®
(Apremilast) 30 mg
Filmtablette

Allgemeine Hinweise

Online-Anmeldung

Die Anmeldung zum Deutschen Rheumatologiekongress 2020 erfolgt ausschließlich im Kongressportal m-anage. Die Verlinkung dazu finden Sie auf der Kongress-Website www.dgrh-kongress.de im Bereich Anmeldung oder direkt unter <https://www.m-anage.com/Login.aspx?event=dgrh2020>. Sollte Ihnen kein Internetzugang zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte telefonisch an die Kongressorganisation.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine automatisierte Anmeldebestätigung, mit dieser E-Mail wird Ihre Anmeldung verbindlich. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Kongressteilnehmer. Diese sind im Kongressportal m-anage sowie auf der Kongress-Website zu finden.

VIRTUELLER KONGRESS: E-TARIFE		
DGRh-Mitglied*	Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie	150,00 Euro
DGORh-Mitglied*	Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie	150,00 Euro
GKJR-Mitglied*	Mitglieder der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie	100,00 Euro
Fachbesucher ohne Mitgliedschaft	Ärzte ohne Mitgliedschaft der DGRh, DGORh, GKJR; Naturwissenschaftler nach Promotion; Weiterbildungsassistenten ohne Mitgliedschaft der DGRh	220,00 Euro
Firmenvertreter	Mitarbeiter/Vertreter der Pharma-, Software-industrie oder anderen Unternehmen	220,00 Euro
Medizinische Assistenzberufe*	Medizinische Fachangestellte, Rheumatologische Fachassistenten, Physiotherapeuten, Rettungsassistenten, Krankenschwestern, Studienassistenten	50,00 Euro
Naturwissenschaftler während der Promotion*	Naturwissenschaftler, die sich derzeit in der Promotion befinden	50,00 Euro
Weiterbildungsassistenten mit DGRh-Mitglied*	Weiterbildungsassistenten mit der Mitgliedschaft der DGRh	50,00 Euro
Studierende*		kostenfrei

* Mitgliedsnummer oder Nachweis erforderlich (Wird eine Mitgliedschaft der DGRh während der Kongressanmeldung beantragt, so wird zunächst die reguläre Anmeldegebühr erhoben. Eine Rückerstattung erfolgt, sobald der Aufnahmeantrag positiv beschieden wurde).

Die Kongressgebühr für den virtuellen Kongress beinhaltet:

- Kongressprogramm und weitere Kongressmaterialien
- Wissenschaftliche Veranstaltungen gemäß Programm
- Industrieausstellung im Rahmen des Kongresses
- Zugang zum Portal mit den Kongressinhalten on demand bis 31.12.2020

Allgemeine Hinweise

Alle Gebühren sind in Euro zu entrichten. Sämtliche Bankgebühren sind vom Teilnehmer zu tragen.

Postalische Kongressunterlagen

Die Kongressunterlagen umfassen die Druckversion des Hauptprogramms sowie weitere hilfreiche Unterlagen für Ihren virtuellen Kongressbesuch. Für den Erhalt der Kongressunterlagen per Post buchen Sie bitte in Ihrem Benutzerkonto im Kongressportal m-anage das entsprechende Ticket. Bei Bestellung bis zum 31.07.2020 gehen die Unterlagen bis zum Kongress zu. Bei späterer Bestellung lässt sich eine Zustellung vor dem Kongress nicht gewährleisten. Die Kosten für den Versand sind in der Kongressgebühr enthalten.

*Hinweis: **Prüfen Sie bitte vor Bestellung der Kongressunterlagen die in Ihrem Benutzerkonto hinterlegte postalische Anschrift und aktualisieren diese gegebenenfalls. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir das Paket mit den Unterlagen nur einmalig zustellen. Eine erneute Zustellung oder Nachsendung ist nicht vorgesehen.** Falls Sie die Kongressunterlagen unter einer anderen Anschrift als die in Ihrem Benutzerkonto hinterlegte empfangen möchten, bestellen Sie bitte in einem separaten Bestellvorgang ein einzelnes Ticket und klicken darin die Bestellung der Unterlagen an. Für die Rechnungsstellung (0,00 Euro) vermerken Sie bitte die gewünschte Zustellanschrift.*

Stornierungsbedingungen für die individuelle Registrierung

Bei Zugang der Stornierung der Kongressteilnahme bis acht Wochen vor Kongressbeginn wird dem Teilnehmer der volle Betrag der Teilnahmegebühr erstattet. Bei Zugang der Stornierung der Kongressteilnahme bis vier Wochen vor Kongressbeginn werden dem Teilnehmer 50% des vollen Betrags erstattet. Die Beweislast für den rechtzeitigen Eingang der Stornierung trägt der Teilnehmer. Ab vier Wochen vor Kongressbeginn ist eine Stornierung und Erstattung der Teilnahmegebühr nicht mehr möglich.

Stornierungsbedingungen für die Gruppenregistrierung

Es gelten grundsätzlich die Stornierungsbedingungen für die individuelle Registrierung. Bei Kontingenten ab 30 Tickets können bis zu 10% des Kontingents bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn storniert werden. Dem Anmelder werden die Teilnahmegebühren für die stornierten Teilnehmer in voller Höhe erstattet. Für die Stornierung wird dem Besteller des Kontingents eine pauschale Stornogebühr in Höhe von 30,00 Euro einschließlich gesetzl. USt. berechnet, die von dem zu erstattenden Betrag einbehalten und verrechnet wird. Bei Stornierung des Kontingents zu einem späteren Zeitpunkt, bei Nicht-Einwählen der Teilnehmer sowie für die nicht verteilten Kongresstickets im Rahmen des Kontingents erfolgt keine Erstattung der Teilnahmegebühren. Die Beweislast für den rechtzeitigen Eingang der Stornierung trägt der Besteller. Bitte beachten sie, dass bei jeder Stornierungsanfrage eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird.

Wir sind für Sie da:

- wir zertifizieren Ihre Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen
- wir bieten Ihnen curriculare Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen in der Rheumatologie
- wir organisieren Ihre Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen

Kommen Sie auf uns zu!

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.

Allgemeine Hinweise

Zertifizierung

Die Zertifizierung des virtuellen Kongresses wird bei der Ärztekammer Berlin und dem Zertifizierungsausschuss der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH beantragt.

Die Zertifizierung durch den Zertifizierungsausschuss der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH steht für eine Qualitätssicherung der Fortbildungsveranstaltung nach Richtlinien der DGRh und der Rheumaakademie. Diese Veranstaltungen werden mit dem Rheumaakademie-Logo gekennzeichnet:



Aufzeichnung der Live-Sessions

Bei interaktiver Teilnahme an den Live-Sessions beachten Sie bitte, dass diese vom System automatisch aufgezeichnet werden. Sollten Sie keine Aufzeichnung wünschen, schalten Sie bitte auf der Benutzeroberfläche an Ihrem Gerät Ihre Kamera- und Mikrofonfunktion aus. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Kongressportal m-anage.

Haftung

Die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH tritt in jedem Fall nur als Vermittler auf und haftet nicht für Verluste, Unfälle oder Schäden an Personen oder Sachen, gleich welchen Ursprungs. Die Haftung der mit den Fahrten beauftragten Personen und Unternehmen bleibt hiervon unberührt. An allen Ausflügen, Touren usw. beteiligt sich der Reisende auf eigene Gefahr. Mündliche Nebenabreden sind unverbindlich, sofern sie nicht schriftlich bestätigt werden.

Benlysta Designed for Lupus



Mit Benlysta
den Lupus
beruhigen*

**NEU: Benlysta i.v. jetzt auch zugelassen
für Kinder ab 5 Jahren¹**

BENLYSTA (Belimumab) ist indiziert als Zusatztherapie bei Patienten ab 5 Jahren (nur Infusionslösung) bzw. bei erwachsenen Patienten (Fertigen/Infusionslösung) mit aktivem, Autoantikörper-positivem systemischen Lupus erythematoses (SLE), die trotz Standardtherapie eine hohe Krankheitsaktivität (z. B. positiver Test auf Anti-dsDNA-Antikörper und niedriges Komplement) aufweisen.¹

* Überlegene Reduktion der Krankheitsaktivität durch Benlysta im Vergleich zur alleinigen Standardtherapie¹

Benlysta 200 mg Injektionslösung im Fertigen

Benlysta 120 mg/400 mg Pulver zur Herstellung eines Infusionslösungskonzentrats

Wirkstoff: Belimumab. **Zusammensetzung:** 1 Fertigen enthält 200 mg Belimumab. *Sonstige Bestandteile:* Argininhydrochlorid, Histidin, Histidinmonohydrochlorid, Polysorbit 80, Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke. 1 Durchstechflasche enthält 120 mg oder 400 mg Belimumab (80 mg/ml nach Rekonstitution). *Sonstige Bestandteile:* Citronensäure-Monohydrat (E330), Natriumcitrat (E331), Sucrose, Polysorbit 80. **Anwendungsgebiete:** Zusatztherapie bei Patienten ab 5 Jahren (nur Infusionslösung) bzw. bei erwachsenen Patienten (Infusionslösung/Fertigen) mit aktivem, Autoantikörper-positivem systemischem Lupus erythematoses (SLE), die trotz Standardtherapie eine hohe Krankheitsaktivität (z. B. positiver Test auf Anti-dsDNA-Antikörper und niedriges Komplement) aufweisen. **Gegenanzeigen:** Allergie gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** **Sehr häufig:** Bakterielle Infektionen einschließlich Infektionen der Harnwege und der Atemwege, Übelkeit, Durchfall. **Häufig:** Injektionsreaktion, Infusionsreaktion oder allergische Reaktion (Überempfindlichkeitsreaktion), erhöhte Körpertemperatur oder Fieber, niedrige Anzahl weißer Blutkörperchen, Infektion im Bereich von Nase, Rachen oder Magen, Schmerzen in Händen oder Füßen, Migräne, schwere Depression, schwerwiegende psychiatrische Ereignisse. **Nur Fertigen:** Reaktionen an der Injektionsstelle. **Gegenlicht:** schwerwiegende Injektionsreaktion, Infusionsreaktion oder allergische Reaktion (Überempfindlichkeitsreaktion), potenziell lebensbedrohlich, häufig am Tag der ersten oder zweiten Behandlung, können aber mehrere Tage verzögert auftreten; tödlich verlaufende Infektionen, schwerwiegende Suizidgedanken, Suizidverhalten oder Selbstverletzung ohne Suizidabsicht, juckende, über die Hautoberfläche erhabene Flecken (Quaddeln), Hautausschlag. **Selten:** weniger schwere verzögerte (normalerweise 5 bis 10 Tage nach einer Injektion bzw. Infusion) Nebenwirkungen mit Symptomen wie Hautausschlag, Übelkeit, Müdigkeit, Muskelschmerzen, Kopfschmerz oder Gesichtsschwellung. **Möglich:** erhöhtes Risiko für eine progressive multifokale Leukenzephalopathie (PML) unter Arzneimitteln, die wie Benlysta, das Immunsystem schwächen. **Warnhinweis:** Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Verschreibungspflichtig.** Stand: Oktober 2019. GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, 80700 München. www.glaxosmithkline.de

Weitere Informationen über das Arzneimittel: Dosierung und Art der Anwendung: Fertigen: 200 mg einmal wöchentlich subkutan, gewichtsunabhängig. Eine vergessene Dosierung muss sobald wie möglich nachgeholt werden. Infusionslösung: Empfohlene Dosierung Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren 10 mg/kg Benlysta an Tag 0, 14 und 28, dann alle 4 Wochen. Intravenöse Infusion über eine Stunde nach Rekonstitution und Verdünnung. Durchführung von qualifiziertem medizinischen Fachpersonal in einer Einrichtung mit den notwendigen Voraussetzungen für die sofortige Behandlung auftretender Überempfindlichkeits- und Infusionsreaktionen. Wegen möglicher spät einsetzender Reaktionen zumindest nach den ersten beiden Infusionen klinische Aufsicht der Patienten für einen längeren Zeitraum (einige Stunden) sowie Aufklärung über das potentielle Risiko schwerer oder lebensbedrohlicher Überempfindlichkeitsreaktionen und die Möglichkeit des verspäteten Eintretens oder Wiederauftretens von Symptomen. **Beide Formulierungen:** Den Zustand des Patienten kontinuierlich überwachen und nach 6 Monaten ohne Verbesserung der Krankheitsaktivität den Abbruch der Behandlung erwägen. Bei Umstellung von intravenöser auf subkutane Gabe die erste subkutane Injektion 1 bis 4 Wochen nach der letzten intravenösen Dosis verabreichen. Ärzte sollten das Risiko für Depressionen und Suizid unter Berücksichtigung der Krankengeschichte und des aktuellen psychiatrischen Zustands vor Behandlung mit Benlysta bewerten und die Patienten während der Behandlung weiterhin überwachen. Bei Patienten, bei denen derartige Symptome auftreten, sollte ein Abbruch der Behandlung in Betracht gezogen werden.

Weitere Warnhinweise laut Fachinformation: nicht untersucht und deshalb nicht empfohlen bei: schwerem aktiven Lupus des Zentralnervensystems, schwerer aktiver Lupusnephritis, HIV, frühere oder aktuelle Hepatitis B oder C, Hypogammaglobulinämie (IgG < 400 mg/dl) oder IgA-Mangel (IgA < 10 mg/dl), größere Organtransplantation, hämatopoetische Stammzell-/Knochenmarkstransplantation, Nierentransplantation, gleichzeitige Anwendung mit einer auf die B-Zellen gerichteten Therapie oder mit Cyclophosphamid i.v. Vorsicht bei Patienten mit schweren oder chronischen Infektionen oder mit rezidivierenden Infektionen in der Vorgeschichte. Immunisierung: keine Lebendimpfstoffe 30 Tage vor und während der Anwendung von Benlysta. Die Immunantwort auf Impfungen kann beeinträchtigt sein. Malignome und lymphoproliferative Erkrankungen: erhöhtes Malignomrisiko möglich. Vorsicht bei Malignom-Anamnese oder bei neuem Malignom unter der Benlysta-Therapie. **Nur Infusionslösung:** Nicht für Kinder unter 5 Jahren einsetzen. **Nur Fertigen:** Nicht für Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren einsetzen. In der Schwangerschaft in der Regel nicht empfohlen, Empfängnisverhütung während und 4 Monate nach der Therapie. Zum Stillen unter Benlysta züchtlichen Rat einholen.

Weitere Informationen siehe Fachinformation.

Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Paul-Ehrlich-Institut, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, Tel: +49 6103 77 0, Fax: +49 6103 77 1234, Website: www.pei.de zu melden.

* Überlegene Reduktion der Krankheitsaktivität durch Benlysta im Vergleich zur alleinigen Standardtherapie¹

1. Benlysta Fachinformation, Stand: Oktober 2019

BENLYSTA ist eine eingetragene Marke oder lizenziert unter der GSK Unternehmens-Gruppe.

©2020 GSK group of companies. All rights reserved.

PM-DE-BEL-ADVT-190004 12.2019



Benlysta
(belimumab)

medac Satellitensymposium**Deutscher Rheumatologiekongress 2020 – virtuell****Herausfordernde Therapiesituationen in der Rheumatologie**

Donnerstag, 10.09.2020 | 16:45–18:15 Uhr | als Livestream
und on demand verfügbar

16:45 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. med. Christian Kneitz, Schwerin

16:50 In Zeiten von Covid-19: Was muss bei der Therapie mit Methotrexat und anderen csDMARDs beachtet werden?

Prof. Dr. med. Christian Kneitz, Schwerin

17:10 Teratogenes Risiko von Leflunomid – Was ist der Stand?

PD Dr. med. Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

17:30 Immun-Checkpoint-Inhibitor-assoziierte muskuloskelettale Nebenwirkungen und die Rolle von DMARDs in der interdisziplinären Versorgung

Dr. med. Jan Leipe, Mannheim

17:50 Frühversorgung von RA-Patienten: Anspruch und Wirklichkeit

Prof. Dr. med. Markus Gaubitz, Münster

18:10 Interaktiver Austausch

alle

18:15 Ende

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Presse

Zur Akkreditierung und Teilnahme am virtuellen Deutschen Rheumatologiekongress 2020 melden Sie sich als Journalist/in oder Medienvertreter/in bitte als „Presse“ über das Kongressportal [m-anage](#) an.

Ansprechpartnerinnen für Journalisten:

Janina Wetzstein und Stephanie Priester

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)

Kongress-Pressestelle

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Fon +49(0)711/8931-457/-605

Fax +49(0)711/8931-167

wetzstein@medizinkommunikation.org / priester@medizinkommunikation.org

Die Pressestelle steht Ihnen für Fragen rund um den Kongress von 9. bis 12. September 2020 und darüber hinaus telefonisch und per Mail zur Verfügung. Gerne vermitteln wir auch Interviewpartner.

Online-Pressekonferenzen im Rahmen des Deutschen Rheumatologiekongresses

Online-Pressekonferenz anlässlich des Deutschen Rheumatologiekongresses 2020

Termin: Donnerstag, 3. September 2020, 11.00 bis 12.00 Uhr

Thema: **Aktuelles aus Politik und Patientenversorgung**

Online-Pressekonferenz anlässlich des Deutschen Rheumatologiekongresses 2020

Termin: Mittwoch, 9. September, 14.30 bis 15.30 Uhr

Thema: **Aktuelles aus der Wissenschaft**

Für die Online-Pressekonferenzen akkreditieren Sie sich bitte per Mail an wetzstein@medizinkommunikation.org. Informationen zur Anmeldung folgen in Kürze.



Wichtige Termine

Kongresseröffnung mit der Sitzung "Highlights of the year"

Mittwoch, 9. September 2020, 17:00 - 18:00 Uhr

Mitgliederversammlung DGRh

Donnerstag, 10. September 2020, 18:30 - 20:00 Uhr

Symposium der Deutschen Rheumastiftung

Mit Verleihung des Ideenwettbewerbs und des Carol-Nachman-Nachwuchsforschungspreises.

Samstag, 12. September 2020, 08:30 - 10:00 Uhr

Mitgliederversammlung DGORh

Diese wird auf das Intensivmeeting in Hannover im Februar 2021 verschoben.

Mitgliederversammlung BDRh

Diese findet voraussichtlich im Rahmen des Kongress des BDRh statt.

Aus Überzeugung: KEVZARA® mit der Stärke der IL-6 Ri¹



Literatur: 1. Fachinformation KEVZARA®, Stand August 2017.

KEVZARA® 150/200 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze; 150/200 mg Injektionslösung in einem Fertigpen. **Wirkst.:** Sarilumab. **Zusammens.:** Arzneil. wirks. Bestand.: 1 Fertigspritze/ 1 Fertigpen enthält 150/200 mg Sarilumab in 1,14 ml (131,6 mg/ml) Lösung. **Sonst. Bestand.:** -Histidin, Arginin, Polysorbat 20, Sacrose, Wasser f. Inj.-zwecke. **Anw.-geb.:** In Komb. m. Methotrexat (MTX) b. Erwachs. m. mittelschwerer bis schwerer rheumatoider Arthritis, die auf ein od. mehrere DMARDs unzureichend angesprochen od. diese nicht vertragen haben. Als Monotherapie, wenn MTX nicht vertragen wird, od. ungeeignet ist. **Gegenanz.:** Überempfindlichk. geg. d. Wirkst. od. sonst. Bestand., aktive schw. Infektionen. **Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn.:** Nicht untersucht b. Pat. m. schw. Nieren- od. Leberfkt.-störung. Keine Daten zur Anw. b. Kdr. u. Jgdl. Name u. Ch.-Bez. d. verabr. AM eindeutig dokumentieren, um Rückverfolgbar. zu gewährleisten. Nicht in empfindl., verletzte, vernarbte Hautstellen od. Blutergüsse injizieren, Injekt.-stellen abwechselnd nutzen. Währ. Behandl. Pat. engmasch. auf Anz. u. Symptome e. Infekt. überwachen, b. Auftreten v. schw. od. opportun. Inf. Behandl. aussetzen u. umfassende f. immunsupprimierte Pat. angemess. Diagnostik, Behandl. u. Überwach. einleiten. Vorsicht b. ält. Patienten. Nicht anw. b. aktiver Infektion. Nutzen/Risiko-Abwägung b. Pat. mit- chron. od. rezidiv. Infekt. - schwerwieg. od. opportun. Inf. i. Anamnese- u. HIV- Grunderkr., d. Infektanfälligkeit erhöhen können, - Kontakt m. Tbc-Erregern. - vorherig. Aufenthalt. in Gebieten m. endemischer Tbc od. Mykosen. Vor Beg. d. Ther. Risikofakt. f. Tbc bewerten u. auf Vorlieg. latenter Inf. untersuchen. Pat. m. lat. od. akt. Tbc m. antimykobakterieller Standardther. behand., bevor Ther. m. Kevzara begonnen wird. B. Pat. m. nicht sichergestellter Zufriedenst. Behandl. e. lat. od. akt. Tbc i. Anamnese sowie b. Pat. m. neg. Test auf lat. Tbc, die aber Risikofakt. aufweisen, Tbc-Ther. vor Behandl.-beg. m. Kevzara erwägen. Reaktivierung v. Viruskr. (Herpes zoster) wurde beobachtet. Erhöhte Häufigk. v. verring. ANC, Abnahme Thrombozytenzahl, erhöh. Leberenzyme, abnorme Lipidwerten. B. Neutrophilenzahl < 2x10⁹/l od. Thrombozytenz. < 150x10⁹/l od. ALT/AST > 1,5 x ULN Behandl. m. Kevzara nicht empf. B. Abfallen der ANC unter 0,5 x10⁹/l od. Thrombozytenz. < 50x10⁹/l od. Erhöh. v. ALT/AST > 5 x ULN muss Behandl. beendet werden. Neutrophilen- u. Thrombozytenzahl sowie ALT, AST u. Lipidwerte 4-8 Wochen n. Ther.-Beg. u. dann nach klin. Ermess. kontrollieren, ggf. Dosis anpassen. Vors. b. Pat. m. intestin. Ulzerat. od. Divertikulitis i. d. Anamnese (Berichte üb. GIT-Perforat.), b. entspr. Sympt. umgehend untersuchen! Risiko f. maligne Erkr. kann erhöht sein. B. Auftr. v. Anaphylaxie od. and. Überempf.-reakt. Ther. sofort beenden. Nicht empf. b. Pat. m. Lebererkr. od. eingeschr. Leberfkt. Währ. Behandl. m. Kevzara gleichzeit. Anw. v. Lebendimpfst. vermeiden. Risikofakt. f. kardiovask. Erkr. entspr. Ther.-Standards behandeln. **Fertilit., Schwangersch. u. Stillz.:** Frauen im gebärf. Alter müssen währ. Behandl. u. bis 3 Mo. danach eine zuverläss. Verhütungsmeth. anwenden. Währ. Schwangersch. nur anw., wenn klin. Zust. d. Frau dies erfordert. **Nebenw.:** Infekt./parasitäre Erkr.: Häufig Inf. d. ob. Atemw., Harnwegsinf., Nasopharyngitis, oraler Herpes. **Blut/Lymphf.:** Sehr häufig Neutropenie, häufig Thrombozytopenie. **Stoffw./Ernähr.:** Häufig Hypercholesterinämie, Hypertriglyzeridämie. **Leber/Galle:** Häufig Transaminasen erhöht. **Allg./Erkrank. a. Verabreichungsort:** Häufig Erythem an Injekt.-stelle. Injekt.-stelle juckend. **Verschreibungspflichtig.** Pharmazeutischer Unternehmer: sanofi-aventis groupe, 54, rue La Boétie, 75008 Paris, Frankreich. Örtlicher Vertreter d. Zulassungsinhabers: **Sanofi-Aventis Deutschland GmbH**, 65926 Frankfurt am Main. **Stand:** August 2017 (SADE.SARI.17.09.2820).

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH · Potsdamer Straße 8 · 10785 Berlin

Wissenschaftliches Programm

Programmübersicht Mittwoch, 9. September 2020

15:00 16:00		Fortbildungstreffen der rheumatologischen Studien- und Fachassistentinnen
17:00 18:00	04 Highlights of the year	
	Plenar	
18:15 19:45	COVID-Session	
	Abstract	

Live

on demand

Mittwoch, 9. September 2020

17:00 - 18:00
Chairs:

LIVE

04 | Highlights of the year
Martin Arbogast, Oberammergau
Hendrik Schulze-Koops, München

04.01 | Klinik
Harald Louis Burkhardt, Frankfurt am Main

04.02 | Experimentell
Georg Pongratz, Düsseldorf

Mi

18:15 - 19:45
Chairs:

LIVE

INTERAKTIV

48 | Abstractsession COVID-19
Klaus Krüger, München
Josef Smolen, Wien
Christof Specker, Essen

48.01 | CO.11: Untersuchung des psychosozialen Einflusses der Corona-Pandemie auf rheumatologische Patienten in einer prospektiven, longitudinalen Befragung
Rebecca Hasseli, Gießen

48.02 | CO.01: Evaluation von Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen unter Immunsuppressiva und ihrer Haltung zur Medikation im zeitlichen Verlauf der Covid-19 Pandemie
Tim Schmeiser, Wuppertal

48.03 | CO.02: Inzidenz und Verlauf der COVID-19 Erkrankung in einer universitären Rheumaambulanzkohorte
Philipp Moog, München

48.04 | CO.09: Patients receiving cytokine inhibitors have low prevalence of SARS-CoV-2 infection
David Simon, Erlangen

48.05 | CO.08: Longitudinal SARS-CoV-2 specific immune responses in rheumatology professionals for detection of seroconversion: The COVID-19 Contact (CoCo) Study
Anne Cossmann, Hannover

Wissenschaftliches Programm

Mittwoch, 9. September 2020

Mi

48.06 | CO.06: Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen unter immunsuppressiver Therapie wechselten häufig die Therapie, waren aber nur selten mit SARS-CoV-2 infiziert

Ioana Andreica, Herne

48.07 | CO.10: Zytokinsturm bei COVID19: Zellulär das Gleiche wie systematische Autoimmunität?

Bimba Hoyer, Kiel

48.08 | CO.03: Auswirkungen von COVID-19 auf die rheumatologische Versorgung: Eine nationale Umfrage im April 2020.

Diana Vossen, Meerbusch

48.09 | CO.07: Beobachtungen an Patienten mit entzündlich-rheumatischer Grunderkrankung und SARS-CoV2-Infektion

Lea Winau, München

48.10 | CO.05: Deutsches COVID-19 Register für Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen

Rebecca Hasseli, Gießen

48.11 | CO.04: Alter, Komorbiditäten und Therapie mit Glukokortikoiden sind Risikofaktoren für eine COVID-19- bedingte Hospitalisierung: erste Ergebnisse aus dem deutschen COVID-19-Rheuma-Register

Anne Regierer, Berlin



Wissenschaftliches Programm

Programmübersicht Donnerstag, 10. September 2020

08:30 10:00	01 HOT / WIN Polyarthritiden Plenar	13 Osteoporose Interdisziplinär			
10:00 10:30				ePosterwalk-Session	
10:30 12:00	07 Das rebellische Gelenk - interaktiver Überblick und gemeinsame Diskussion Interdisziplinär	21 Fishbowl Diskussion: Was macht das Internet mit der Arzt- Patienten-Beziehung? Versorgung	30 Vasculitis - Towards future therapy Experimentell	Der besondere Fall 1 Abstract	ePosterwalk-Session Spondyloarthritiden Abstract
12:00 12:45					
12:45 14:15	S01 SpA Trek - Auf zu neuen Horizonten Lilly Deutschland	S03 Aktuelle Rheumatologie 2020: Komorbiditäten, Real World Ergebnisse und Entwicklungen der Zukunft Sanofi-Aventis	S02 Cosentyx auf Achse! Novartis	S07 Individualisierte Therapie in der Rheumatologie: Realität oder Vision? BMS	S05 Aktuelles zur Rheumatoiden Arthritis - Theorie und Praxis Pfizer Pharma GmbH
14:15 14:45				ePosterwalk-Session	
14:45 16:15	35 „Große Debatte“: Treat to Target - trifft (nicht) Praxis Klinisch	46 Must-have und No- Go in der Rheumaorthopädie Orthopädie	26 Inflammasom bei chronisch- entzündlichen Erkrankungen Experimentell	Vaskulitis & Kollagenosen 1 Abstract	ePosterwalk-Session Der besondere Fall 2 Abstract
16:30 16:45					
16:45 18:15	S15 Der Patient im Fokus- individuell behandelt Biogen	S12 Herausfordernde Therapiesituationen in der Rheumatologie medac	S11 Is des ghuft wia gsprungu? Herausforderungen der Behandlung der Psoriasis Arthritis Janssen	S14 Optimale Therapieziele in der axSpA: Blickpunkt Remission! UCB	S10 Autoinflammation: Fälle aus der Praxis interaktiv diskutiert Novartis

Live

on demand





				Fortbildungstreffen der rheumatologischen Studien- und Fachassistentinnen	08:30 10:00
					10:00 10:30
				06 Fieber: Symptom, Diagnostik & Therapie	10:30 12:00
					12:00 12:45
S09 Schwierige Fälle im rheumatologischen Alltag - wie würden Sie entscheiden?	S04 Zurück in die Zukunft? - Moderne Rheuma Therapie mit Anti-TNF	S06 Neue Wege gemeinsam in der Rheumatologie	S08 Change Lupus - Biologika beim SLE - Wie früh ist früh genug?		12:45 14:15
MSD	Celltrion	Amgen	GSK		14:15 14:45
				15 Antiphospholipid syndrom	14:45 16:15
					16:30 16:45
S13 Einzigartige Innovation bei SSC-ILD und weiteren rheumatischen Erkrankungen	S16 Inflammation, Lebensqualität und Rehabilitation in der Rheumatologie - Herausforderungen bei der Pharmakotherapie und weiterer Therapieoptionen	S17 Glucocorticoid-freie Induktionsbehandlung: Neue Perspektiven für die Behandlung von Patienten mit ANCA-assoziiierter Vaskulitis			16:45 18:15
Böhringer	Fresenius Kabi	Vifor			



Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

01 | HOT / WIN: Polyarthritiden

*Frank Behrens, Frankfurt
Martin Rudwaleit, Bielefeld*

01.01 | WIN: SpA

Uta Kiltz, Herne

01.02 | HOT: PsA

Frank Behrens, Frankfurt

01.03 | HOT: RA

Hendrik Schulze-Koops, München

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

13 | Osteoporose

*Björn Bühring, Herne
Frank Buttgereit, Berlin*

13.02 | Differentialtherapie der Osteoporose

Franz Jakob, Würzburg

13.03 | Differentialdiagnose der Osteoporose

Heide Siggelkow, Göttingen

13.04 | Steroid-induzierte Osteoporose

Frank Buttgereit, Berlin

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

INTERAKTIV

07 | Interdisziplinäre Rheumatologie - Das rebellische Gelenk - interaktiver Überblick und gemeinsame Diskussion

*Stefan Rehart, Frankfurt/Main
Florian Schuch, Erlangen*

07.02 | Das rebellische Gelenk - Definition und Begriffsbestimmung

Stefan Rehart, Frankfurt/Main

07.03 | Differenzialdiagnostik des „rebellischen“ Gelenks und Optionen der Bildgebung

Marina Backhaus, Berlin

07.04 | Ein „Dickes Gelenk“ - wann ändere ich die Therapie? - Wann gebe ich auf?

Florian Schuch, Erlangen

Donnerstag, 10. September 2020

07.05 | Konservative und operative Optionen: Was Wann Wie? Infiltration, RSO und/oder Synovektomie oder...?

Ingo Arnold, Bremen

07.06 | Diskussion der Referenten mit den Teilnehmern

Ingo Arnold, Stefan Rehart, Marina Backhaus, Florian Schuch

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE
INTERAKTIV

21 | Fishbowl Diskussion: Was macht das Internet mit der Arzt-Patienten-Beziehung?

Ina Kötter, Hamburg

Johannes Knitza, Erlangen

21.02 | Digitale Patient Reported Outcomes

Manuel Grahammer, Berlin

21.03 | Digitale Diagnoseunterstützung

Vanessa LeMarié, Berlin

21.04 | Digitalisierung aus Patientensicht

Rotraut Schmale-Grede, Bonn

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

30 | Vasculitis - Towards future therapy

Sorwe Mojtahed Poor, Frankfurt am Main

Peter Lamprecht, Lübeck

30.01 | Role of neutrophil death in ANCA-associated vasculitis

Veronique Witko-Sarsat, Paris

30.02 | Targeting complement-driven inflammation in vasculitis

Jörg Köhl, Lübeck

30.03 | EGPA - Still an ANCA-associated vasculitis?

Alfred Mahr, Paris

Do

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

10:30 - 12:00

Chairs:

06 | Fieber: Symptom, Diagnostik und Therapie

Jasmin Kümmerle-Deschner, Tübingen

Fabian Proft, Berlin

ON DEMAND

06.01 | Evidenzbasierte Therapieempfehlungen für das Familiäre Mittelmeerfieber

Ina Kötter, Hamburg

06.02 | Fieber unklarer Gense bei Kindern

Johannes-Peter Haas, Garmisch-Partenkirchen

06.03 | Fieber unklarer Genese bei Erwachsenen

Martin Fleck, Bad Abbach

06.04 | Therapieoptionen bei Fiebersyndromen bei Jugendlichen und Erwachsenen

Norbert Blank, Heidelberg

Lunchsymposien

12:45 - 14:15

Chair:

Lilly Deutschland GmbH

01 | SpA Trek - Auf zu neuen Horizonten

Jens Gert Kuipers, Bremen

Lilly

LIVE

**Ein neuer Doppel-Stern am Himmel
- IXE in der nr- und r-axSpA**

Denis Poddubnyy, Berlin

Xenofon Baraliakos, Herne

H2H Studien: Ein Griff nach den Sternen? Neues zu H2H Studien

Frank Behrens, Frankfurt am Main

Schwereelos zur Therapieauswahl

Philipp Sewerin, Düsseldorf

12:45 - 14:15

Chair:

Novartis Pharma GmbH

S02 | Cosentyx auf Achse!

Martin Rudwaleit, Bielefeld

NOVARTIS

LIVE

New Kid on the Block - nr-axSpA: Nur die "kleine" Schwester?

Martin Rudwaleit, Bielefeld

Emerging Perspective in PsA: Achse nur bei axSpA?

Frank Behrens, Frankfurt

Donnerstag, 10. September 2020

Latest Insights: Was gibt es Neues zu AS in klinischer Routine?

Jan Brandt-Jürgens, Berlin

Mit Cosentyx schon 5 Jahre auf Achse!

Arnd Kleyer, Erlangen

12:45 - 14:15

LIVE

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

SANOFI 

S03 | Aktuelle Rheumatologie 2020: Komorbiditäten, Ergebnisse aus der Behandlungsroutine und Entwicklungen der Zukunft

Aktuelles Management der Komorbiditäten

Markus Gaubitz, Münster

Depressionen bei RA - aktuell unterschätzt?

Volker Arolt, Münster

IL-6 als Schlüsselzytokin bei der RA - aktuelle Ergebnisse aus dem Behandlungsalltag

Eugen Feist, Vogelsang

Was bringt die Zukunft in der Immunologie? Aktuelles aus Forschung und Entwicklung von Sanofi.

Matthias Herrmann, Frankfurt am Main

Zusammenfassung, fachübergreifende Diskussion und interdisziplinärer Abgleich

Markus Gaubitz, Münster

Do

12:45 - 14:15

LIVE

Celltrion Healthcare Deutschland GmbH

HEALTHCARE
CELLTRION 

S04 | Zurück in die Zukunft? - Moderne Rheuma Therapie mit Anti-TNF

Chair:

Jürgen Braun, Herne

Begrüßung

Jürgen Braun, Herne

TNF-Blockade in der Rheumatologie - mehr als 20 Jahre Erfahrung!

Jürgen Braun, Herne

Subkutaner Infliximab - was sagen die Daten

Christian Kneitz, Schwerin

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

Die neue subkutane Therapie - Chancen für die Praxis

Silke Zinke, Berlin

Podiumsdiskussion

12:45 - 14:15

Pfizer Pharma GmbH

S05 | Aktuelles zur Rheumatoiden Arthritis - Theorie und Praxis

Hendrik Schulze-Koops, München

Chair:

LIVE

Einführung und Begrüßung

Hendrik Schulze-Koops, München

Rheumatologie und COVID-19

Hendrik Schulze-Koops, München

Update (globale) Registerdaten zu JAK-Inhibitoren/Biologika

Anja Strangfeld, Berlin

JAK-Inhibitoren: Update zum Sicherheitsprofil"

Torsten Witte, Hannover

EULAR-Nachlese 2020: Was gibt es Neues für die Praxis?

Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

Xeljanz XR - Eine neue Formulierung für Tofacitinib

Hendrik Schulze-Koops, München

Zusammenfassung und Verabschiedung

Hendrik Schulze-Koops, München

12:45 - 14:15

AMGEN GmbH

S06 | Neue Wege gemeinsam in der Rheumatologie

Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Chair:

LIVE

INTERAKTIV

Begrüßung & Einführung

Apremilast beim Behcet-Syndrom

Theodoros Xenitidis, Tübingen

Früher mehr erreichen bei

RA: *Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim*

PsA: *Michaela Köhm, Frankfurt/Main*

Diskussion & Abschluss

Donnerstag, 10. September 2020

12:45 - 14:15

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
**S07 | Individualisierte Therapie in der Rheumatologie:
Realität oder Vision?**

 Bristol Myers Squibb®

Chair: *Georg Schett, Erlangen (Vorsitz/Moderation)*

LIVE
INTERAKTIV

Individualisierte Therapie - Onkologie vs. Rheumatologie
Jan Leipe, Mannheim

**Wo stehen wir mit der individualisierten Therapie in der RA?
Wo wollen wir hin?**
Geort Schett, Erlangen

Biomarker orientierte Therapie in der RA
Jens Thiel, Freiburg

Die Rolle von Autoantikörpern jenseits der Gelenke
Peter Härle, Mainz

Treat2Target mit Fallbeispielen - Entscheiden Sie mit!
Dennis Scheicht, Köln

12:45 - 14:15

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
S08 | Change Lupus - Biologika beim SLE - Wie früh ist früh genug?
Andreas Schwarting, Mainz/Bad Kreuznach

Chair:

LIVE

Situation Scan - Wunsch und Wirklichkeit beim SLE
Andreas Schwarting, Mainz/Bad Kreuznach

Follow the Science - Was wissen wir und handeln wir danach?
Tobias Alexander, Berlin

Change Lupus - Belimumab jetzt auch für Kinder
Gerd Horneff, St. Augustin

**Modify Lupus - Biologika möglichst früh beim SLE? -
eine Pro/Contra- Session**
Christof Iking-Konert, Hamburg
Andreas Schwarting, Mainz/ Bad Kreuznach

Diskussion + Fazit

Do

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

12:45 - 14:15

MSD SHARP & DOHME GMBH
S09 | Schwierige Fälle im rheumatologischen Alltag - wie würden Sie entscheiden?

Chair: *Andreas Krause, Berlin*



Begrüßung und Einführung
Andreas Krause, Berlin

Dr. House in der Rheumatologie: „Heiß wie ein Vulkan - unklares Fieber!

Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

Noch mehr heiße und „coole“ Befunde aus der rheumatologischen Praxis

Bernhard Manger, Erlangen

„Wenn bei Rheuma die Luft ausgeht“ - Lunge und Rheuma

Andreas Krause, Berlin

Schlusswort

Andreas Krause, Berlin

14:45 - 16:15

Chairs:

35 | „Große Debatte“: Treat to Target - trifft (nicht) Praxis

Xenofon Baraliakos, Herne
Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin



35.01 | Teil 1: Hit Hard and Early bei der rheumatoiden Arthritis

35.01.01 | Vorstellung eines Fallszenarios

Johanna Mucke, Düsseldorf

35.01.02 | Pro: Sofortiger Einsatz von Biologika nach Diagnose-Stellung

Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

35.01.03 | Contra: Nein, zunächst konventionelle DMARDs versuchen

Markus Gaubitz, Münster

35.02 | Teil 2: Beeinflussung der Röntgenprogression bei axialer Spondyloarthritis: Realistisches Behandlungsziel?

35.02.01 | Vorstellung eines Fallszenarios

Xenofon Baraliakos, Herne

Do

Donnerstag, 10. September 2020

35.02.02 | Pro: Ja, die Beeinflussung der Röntgenprogression ist ein realistisches Behandlungsziel

Uta Kiltz, Herne

35.02.03 | Contra: Nein, die Beeinflussung der Röntgenprogression ist kein realistisches Behandlungsziel

Denis Poddubnyy, Berlin

14:45 - 16:15

Chairs:

LIVE

46 | "Must-have" und "No-Go" in der orthopädischen Rheumatologie

Hans-Dieter Carl, Nürnberg

Roger Scholz, Oschatz

46.02 | Gelenkersatz vs. Gelenkerhalt obere Extremitäten

Ralph Gaulke, Hannover

46.03 | Gelenkerhalt vs. Gelenkersatz untere Extremitäten

Hans-Dieter Carl, Nürnberg

46.04 | Update perioperatives medikamentöses Management aus orthopädisch-rheumatologischer Sicht

Roger Scholz, Oschatz

46.05 | Update perioperatives medikamentöses Management aus internistisch-rheumatologischer Sicht

Jürgen Rech, Erlangen

14:45 - 16:15

Chairs:

LIVE

26 | Inflammasom bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen

Tilmann Kallinich, Berlin

Thimoteus Speer, Homburg/Saar

26.01 | Den Einfluss des Inflammasoms auf chronische Entzündung modulieren - aktuelle und zukünftige Möglichkeiten (Mit Einführung in das Thema)

K. Krause, Berlin

26.02 | Das NLRP3 Inflammasom als Mediator kardiovaskulärer Erkrankungen

Thimoteus Speer, Homburg/Saar

26.03 | Calcium-sensing-Rezeptor vermittelte Aktivierung von NLRP3 bei rheumatoider Arthritis

Ulf Wagner, Leipzig

Do

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

**26.04 | Inflammationsaktivierung bei der rheumatoiden Arthritis
- muss man umdenken?**

Lukas Bossaller, Greifswald

14:45 - 16:15

Chairs:

15 | Antiphospholipidsyndrom

Andreas Schwarting, Bad Kreuznach

Christof Specker, Essen

ON DEMAND

**15.02 | Von Hydroxychloroquin bis zu mTor Inhibitoren
- pathophysiologisch orientierte Therapieansätze**

Karl J. Lackner, Mainz

15.03 | EULAR-Recommendations

Christof Specker, Essen

15.04 | aPL-Serodiagnostik

Thomas Dörner, Berlin

Satellitensymposien

16:45 - 18:15

Chair:

Novartis Pharma GmbH

S10 | Autoinflammation: Fälle aus der Praxis interaktiv diskutiert

Hendrik Schulze-Koops, München

 **NOVARTIS**

LIVE

INTERAKTIV

Autoinflammation in der Praxis - Was gibt es Neues?

Hendrik Schulze-Koops, München

Interaktive Fallbesprechung zum AOSD

Andreas Schwarting, Mainz/Bad Kreuznach

Interaktive Fallbesprechung zum FMF

Norbert Blank, Heidelberg

Interaktive Fallbesprechung zur Gicht

Rieke H. E. Alten, Berlin

Zusammenfassung und Fazit

Hendrik Schulze-Koops, München

Donnerstag, 10. September 2020

16:45 - 18:15

Janssen-Cilag GmbH
S11 | Is des ghupft wie gsprung?
Herausforderungen der Behandlung der Psoriasis Arthritis
Markus Gaubitz, Münster

Chair:

LIVE

State of the Art Psoriasis Arthritis Therapie
Markus Gaubitz, Münster

Herausforderungen in der Therapie der Psoriasis Arthritis
Philipp Sewerin, Düsseldorf

Relevante Fallbeispiele aus dem Alltag
Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

Podiumsdiskussion
Alle

Verabschiedung
Markus Gaubitz, Münster

16:45 - 18:15

medac GmbH
S12 | Herausfordernde Therapiesituationen in der Rheumatologie
Christian Kneitz, Schwerin

Chair:

LIVE

Begrüßung und Einführung
Christian Kneitz, Schwerin

In Zeiten von Covid-19: Was muss bei der Therapie mit Methotrexat und anderen csDMARDs beachtet werden?
Christian Kneitz, Schwerin

Teratogenes Risiko von Leflunomid - Was ist der Stand?
Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

Immun-Checkpoint-Inhibitor-assoziierte muskuloskeletale Nebenwirkungen und die Rolle von DMARDs in der interdisziplinären Versorgung
Jan Leipe, Mannheim

Frühversorgung von RA-Patienten: Anspruch und Wirklichkeit
Markus Gaubitz, Münster

Interaktiver Austausch
Alle

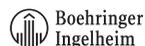
Do

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

16:45 - 18:15

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co.KG
S13 | Einzigartige Innovation bei SSc-ILD und weiteren
rheumatischen Erkrankungen



Chair:

Andreas Krause, Berlin

LIVE

„Nintedanib“: ein neuer Stern für die Therapie der SSc-ILD
Gabriele Riemekasten, Lübeck

Das Universum PF-ILD, therapeutischen Herausforderungen aktiv begegnen

Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Die Basis: Therapiemanagement - interdisziplinär

Dirk Koschel, Dresden/Coswig

Do

16:45 - 18:15

UCB Pharma GmbH
S14 | Optimale Therapieziele in der axSpA: Blickpunkt Remission!



Chair:

Xenofon Baraliakos, Herne

LIVE

INTERAKTIV

Einführung und Begrüßung

Xenofon Baraliakos, Herne

Optimierung von Behandlungszielen und -strategien

Xenofon Baraliakos, Herne

Geschlechtsspezifische Herausforderungen und Ansätze im Management von axSpA

Susanna Späthling-Mestekemper, München

Kontinuierliche Evolution des axSpA-Konzepts

Jens Gert Kuipers, Bremen

Donnerstag, 10. September 2020



16:45 - 18:15

Biogen GmbH
S15 | Der Patient im Fokus - individuell behandelt
Georg Schett, Erlangen

Chair:

LIVE

**Gedacht, aber nicht ausgesprochen! -
Ein Zwiegespräch zwischen Arzt und Patient**
Georg Schett, Erlangen

**Der geriatrische Patient - Besondere Herausforderungen
bei der Therapie der RA**
Björn Bühring, Herne

**Die Diskrepanz zwischen subjektiver Wahrnehmung und objektiven
Parametern - Was steckt dahinter**
Bimba Franziska Hoyer, Kiel

Do

16:45 - 18:15

Fresenius Kabi Deutschland GmbH
**S16 | Inflammation, Lebensqualität und Rehabilitation in der
Rheumatologie - Herausforderungen bei der Pharmakotherapie und
weiterer Therapieoptionen**
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Chair:

LIVE

**Herausforderung in der praktischen Umsetzung der leitliniengerechten
Pharmakotherapie bei RA**
Peer Aries, Hamburg

**Rheumatologische Rehabilitation: Die Herausforderungen bei der
Wiederherstellung der Lebensqualität**
Dirk Meyer-Olson, Bad Pyrmont

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 10. September 2020

16:45 - 18:15

Vifor Pharma GmbH
**S17 | Glucocorticoid-freie Induktionsbehandlung:
Neue Perspektiven für die Behandlung von Patienten
mit ANCA-assoziiertes Vaskulitis**



Chair:

Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

LIVE

Einführung in das Thema

Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

Komplement und Zelltod bei ANCA-assoziiertes Vaskulitis

Peter Lamprecht, Lübeck

**Eine Standortbestimmung zur ANCA-assoziiertes Vaskulitis anhand
neuer Studiendaten**

Kirsten de Groot, Offenbach

Ergebnisse der Phase 3 Studie "ADVOCATE" zu Avacopan

Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

Zusammenfassung

Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

Do

Wissenschaftliches Programm

Programmübersicht Freitag, 11. September 2020

07:00 08:15			S18 Healthy Ageing und Immunsuppression: Auf den Impfschutz kommt es an!	S20 Diagnostik und Therapiemanagement des FMF - Next Steps mit Anakinra
			GSK	Sobi
08:30 10:00	03 Primäre Immundefizienz / Immundysregulation - zwei Seiten einer Medaille	11 Lupus lebenslang		
	Plenar	Interdisziplinär		
10:00 10:30				ePosterwalk-Session
10:30 12:00	14 Off Label; Orphan Drugs	38 Mein schlimmster Fehler	27 Intrazellulärer Metabolismus	Vaskulitis & Kollagenosen 2
	Interdisziplinär	Klinisch	Experimentell	Abstract
12:00 12:45				
12:45 14:15	S21 Baricitinib - Prime Time in der Rheumatologie	S27 Kampf der Giganten	S26 Früherkennung, Sport und Ernährung: Wie wir die Lebensqualität für RA-Patienten noch weiter verbessern	S24 Rätsel Muskelerkrankungen - der interdisziplinäre Schlüssel
	Lilly Deutschland	Abbvie	Hexal	Sanofi-Aventis
14:15 14:45				ePosterwalk-Session
14:45 16:15	05 Was ist künstliche Intelligenz und was haben wir in der Rheumatologie davon zu erwarten?	37 Rheumaerkrankungen und Schwangerschaft: Do's and don't's...	31 Targeting T-cells for the treatment of autoimmune diseases	Rheumatoide Arthritis
	Plenar	Klinisch	Experimentell	Abstract
16:15 16:45				ePosterwalk-Session
16:45 18:15	41 Fishbowl Diskussion: Diagnose in 5 Minuten - Remission in 2 Monaten	45 Langzeitbeobachtungen & spontane Verläufe mit & ohne Endoprothetik	29 Fibroblast - eine Zelle, viele Funktionen in Entzündung, Destruktion & Reparatur	Der besondere Fall 3
	Klinisch	Orthopädie	Experimentell	Abstract

Live

on demand





				07:00 08:15
				08:30 10:00
				10:00 10:30
		10 Prävention in der Rheumatologie	36 Infekt-assoziierte Arthritis	10:30 12:00
ePosterwalk-Session Epidemiologie 1		Interdisziplinär	Klinisch	
Abstract				12:00 12:45
S22 Therapieerfolg bei RA - Ist Remission wirklich alles?	S23 PAH bei Systemischer Sklerose - Interessante Fälle aus der Praxis -	S28 Immundefizienz - Herausforderungen in Diagnose und Therapie Interaktive Falldiskussionen		12:45 14:15
Gilead	Janssen	Takeda		
				14:15 14:45
ePosterwalk-Session Diagnostik				14:45 16:15
Abstract				16:15 16:45
ePosterwalk-Session Verschiedenes	19 Perspektiven & Vernetzung der jungen Rheumatologie 2020	23 Arzneimittelsicherheit		16:45 18:15
Abstract	Interdisziplinär	Versorgung		



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 11. September 2020

Frühstückssymposien

07:00 - 08:15

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
S18 | Healthy Ageing und Immunsuppression: Auf den Impfschutz kommt es an!

Chair: *Kerstin Ludwig, München*

LIVE

Begrüßung
Kerstin Ludwig, München

Healthy Ageing: Warum Impfen im Alter wichtig ist
Romy Weller, München

Impfschutz bei immunsupprimierten Patienten
Christian Kneitz, Schwerin

Neues zu Pertussis und Herpes zoster
Christian Kneitz, Schwerin

07:00 - 08:15

Swedish Orphan Biovitrum GmbH
S20 | Diagnostik und Therapiemanagement des FMF - Next Steps mit Anakinra

Chair: *Eugen Feist, Vogelsang-Gommern*

LIVE

Genetische Diagnostik des FMF - Tipps und Tricks für die Praxis
Angela Rösen-Wolff, Dresden

Biomarker und Signaturen
Dirk Föll, Münster

Anakinra bei FMF - bei Patienten mit und ohne Amyloidose
Norbert Blank, Heidelberg

Fr

Freitag, 11. September 2020

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

03 | Primäre Immundefizienz / Immundysregulation - zwei Seiten einer Medaille

*Alla Skapenko, München
Torsten Witte, Hannover*

03.01 | PD-1 deficiency resulting in autoimmune vasculitis

Cornelia Weyand, Stanford

03.02 | TGF-beta 1-Defizienz als Auslöser einer autoimmunen Colitis

Christoph Klein, München

03.03 | Genetische Ursachen von primären Immundefekten und Autoimmunität

Georgios Sogkas, Hannover

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

11 | Lupus lebenslang

*Bimba Franziska Hoyer, Kiel
Jürgen Brunner, Innsbruck*

11.02 | SLE in der Schwangerschaft

Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

11.03 | Die Facetten des juvenilen SLE

Hermine Brunner, Cincinnati

11.04 | Treat to Target beim erwachsenen Lupuspatienten

Johanna Mucke, Düsseldorf

11.05 | Der SLE im Senikum

Julia Weinmann-Menke, Mainz

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

14 | Off Label; Orphan Drugs

*Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden
Martin Aringer, Dresden*

14.01 | stationäre Rheumatologie

Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

14.02 | Niedergelassene Rheumatologen

Florian Schuch, Erlangen

Fr

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 11. September 2020

14.03 | Patienten und GBA

Borgi Winkler-Rohlfing, Wuppertal

14.04 | Off-Label-Use in der Rheumatologie:

Sozialrechtliche Erwägungen

Marc Heidbreder, Lübeck

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

38 | Mein schlimmster Fehler

Peter Herzer, München

Klaus Krüger, München

38.01 | ICD10 M05.80

Oliver Sander, Düsseldorf

38.02 | Pneumonie oder Pneumonitis?

Hannah Schenker, Erlangen

38.03 | Nichtbakterielle Osteomyelitis - wo ist der Haken?

Stefanie Dollinger, Garmisch-Partenkirchen

38.04 | Seronegative rheumatoide Arthritis - oder?

Klaus Krüger, München

38.05 | RA oder MRSA - warum ist mein Patient so krank?

Boris Ehrenstein, Bad Abbach

38.06 | Auf Herz und Nieren geprüft

Christian Löffler, Kirchheim unter Teck

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

27 | Intrazellulärer Metabolismus

Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

Georg Pongratz, Düsseldorf

27.02 | Metabolomics: hype or hope? What can it tell us?

Gabi Kastenmüller, München

27.03 | Metabolic processes in human T cells in arthritis patients

Margarida Souto-Carneiro, Heidelberg

27.04 | Regulation of fatty acid oxidation in autoimmune inflammation

Hyun-Dong Chang, Berlin

27.05 | Metabolic control of B cell immune responses

Julia Jellusova, Freiburg

Freitag, 11. September 2020

10:30 - 12:00

Chairs:

ON DEMAND

10 | Prävention in der Rheumatologie

*Anna Luise Kernder, Düsseldorf
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern*

10.02 | Prävention von Infektionen

Christian Kneitz, Schwerin

10.03 | Prävention von thrombembolischen Ereignissen

Martin Aringer, Dresden

10.04 | Prävention der Auslösung von Antikörpern gegen modifizierte Antigene

Reinhard Voll, Freiburg

10.05 | Prävention von kardiovaskulären Ereignissen

Nils Venhoff, Freiburg

10:30 - 12:00

Chairs:

ON DEMAND

36 | Infekt-assoziierte Arthritis

*Martin Feuchtenberger, Burghausen
Andreas Krause, Berlin*

36.02 | Das septische Gelenk - was muss der Rheumatologe wissen?

Hans-Dieter Carl, Nürnberg

36.03 | Virusassoziierte Arthritiden - ein update

Claudia Dechant, München

36.04 | Reaktive Arthritiden - häufiges Übersehen?

Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

36.05 | Lyme-Borreliose - Fallstricke in Diagnostik und Therapie

Andreas Krause, Berlin

Fr

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 11. September 2020

Lunchsymposien

12:45 - 14:15

Lilly Deutschland GmbH
S21 | Baricitinib - Prime Time in der Rheumatologie
Hendrik Schulze-Koops, München

Lilly

Chair:

LIVE

Wunderwelt JAKinibe - was kann man erwarten?
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

JAK Kompakt - Sicherheit auf lange Sicht
Klaus Krüger, München

Terra JAK - Erfahrungen aus dem Alltag
Torsten Witte, Hannover

Rheumatologie wie im Kino (Cinematic Rendering)
Arnd Kleyer, Erlangen
Klaus Engel, Erlangen

12:45 - 14:15

Gilead Sciences GmbH
S22 | Therapieerfolg bei RA - Ist Remission wirklich alles?
Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

GILEAD
Advancing Therapeutics
Improving Lives.

Chair:

LIVE

INTERAKTIV

Begrüßung
Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

RA: Der Weg zum Therapieerfolg - Die Sicht des Arztes und des Patienten
Markus Gaubitz, Münster

Intrazelluläre Signalwege bei RA und ihre klinische Relevanz
Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Neue Erkenntnisse zur JAK-Inhibition bei RA - Remission und mehr
Rieke Alten, Berlin

Abschlussrunde und Fazit
Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Fr

Freitag, 11. September 2020

12:45 - 14:15

Janssen-Cilag GmbH
S23 | PAH bei Systemischer Sklerose -
Interessante Fälle aus der Praxis -
Chair: *Gabriela Riemekasten, Lübeck*
Jörg Distler, Erlangen

LIVE

Begrüßung und Einführung
...Es ist viel zu früh zu spät...
Jörg Distler, Erlangen

Multiorganerkrankung Systemische Sklerose
Jörg Henes, Tübingen

PAH - frühe Diagnose ist entscheidend
Gabriela Riemekasten, Lübeck

PAH - Therapie und Verlaufskontrolle eine interdisziplinäre Herausforderung
Hans Kloese, Hamburg

Abschlussdiskussion und Zusammenfassung
Gabriela Riemekasten, Lübeck

12:45 - 14:15

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
S24 | Rätsel Muskelerkrankungen - der interdisziplinäre Schlüssel

SANOFI 

LIVE

INTERAKTIV

Begrüßung und Einführung
Matthias Vorgerd, Bochum

Muskelschmerz - die Diagnoseschlüssel richtig einsetzen
Stephan Wenninger, München

Myositis vs. Myopathie - Taktik zum Entschlüsseln
Angela Rosenbohm, Ulm

Zugang zu Muskelerkrankungen mit dem Rheumaschlüssel
Björn Bühring, Herne

Zusammenfassung und Diskussion
Matthias Vorgerd, Bochum

Fr

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 11. September 2020

12:45 - 14:15

Hexal AG

S26 | Früherkennung, Sport und Ernährung: Wie wir die Lebensqualität für RA-Patienten noch weiter verbessern

Chair: *Benedikt Clemens Ostendorf, Düsseldorf*
Moderator: *Stefan Wellssow, Köln*

LIVE
INTERAKTIV

Früherkennung: Einführung und Chancen für den Patienten
Benedikt Clemens Ostendorf, Düsseldorf

Diskussionsrunde: Bedeutung, Evidenz und Potential von Sport und Ernährung in der RA-Therapie

Gernot Keyßer, Halle
Benedikt Clemens Ostendorf, Düsseldorf
Valentin Schäfer, Bonn

12:45 - 14:15

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
S27 | Kampf der Giganten

Chair: *Andreas Krause, Berlin*

LIVE
INTERAKTIV

WIN-RA

Andreas Krause, Berlin

Great Debate RA: JAKi vs Biologika

Christoph Fiehn, Baden-Baden
Nils Venhoff, Freiburg im Breisgau

WIN-SPA

Andreas Krause, Berlin

Great Debate SPA: JAKi vs Biologika

Xenofon Baraliakos, Herne
Philipp Sewerin, Düsseldorf

12:45 - 14:15

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG

S28 | Immundefizienz - Herausforderungen in Diagnose und Therapie
Interaktive Falldiskussionen

Chair: *Michael Borte, Leipzig*
Klaus Warnatz, Freiburg

LIVE
INTERAKTIV

Einführung

Michael Borte, Leipzig

Fr

Freitag, 11. September 2020

Sekundäre Immundefizienz entdecken

Fall 1 - wann daran denken, welche Diagnostik und wie nachverfolgen

Leif Hanitsch, Berlin

Impfen bei Immundefizienz

Fall 2 - Indikationsimpfungen, Besonderheiten und altersspezifisches Vorgehen

Fabian Hauck, München / Leif Hanitsch, Berlin

Sekundäre Immundefizienz behandeln

Fall 3 - Indikation und Therapieoptionen

Klaus Warnatz, Freiburg

Immundefizienz / Immunsuppression und COVID19

Rebecca Hasseli, Gießen

Zusammenfassung

Klaus Warnatz, Freiburg

14:45 - 16:15

Chairs:



05 | Was ist künstliche Intelligenz und was haben wir in der Rheumatologie davon zu erwarten?

Jutta Richter, Düsseldorf

Martin Krusche, Berlin

05.01 | Was ist AI/KI?

Jil Sander, Sankt Augustin

05.02.01 | Machine Learning in der Rheumatologie

Asmir Vodencarevic, Erlangen

05.02.02 | Machine Learning in der Rheumatologie

David Simon, Erlangen

05.03 | Big data und machine learning in Mathematik und Algorithmik. Wer ist kreativer: Mensch oder Maschine

Sandor Fekete, Braunschweig



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 11. September 2020

14:45 - 16:15

Chairs:

LIVE

37 | Rheumaerkrankungen und Schwangerschaft: Do`s and dont's...

Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

Susanna Späthling-Mestekemper, München

37.01 | Einführung

Susanna Späthling-Mestekemper, München

Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

37.03 | ...bei Neonatalem Lupus

Nathalie Costedoat-Chalumeau, Paris

37.04 | ...bei Antiphospholipid- Syndrom

Christof Specker, Essen

37.05 | ...bei „Off label use“

Christian Koller, München

14:45 - 16:15

Chairs:

LIVE

31 | Targeting T-cells for the treatment of autoimmune diseases

Peter Lamprecht, Lübeck

Hendrik Schulze-Koops, München

31.01 | CAR T-cells and bispecific antibodies: The hematologic experience

Max Topp, Würzburg

31.02 | Targeting T-cells for the treatment of autoimmune diseases

Christoph Ellebrecth, Philadelphia

31.03 | Low-dose IL-2 for the treatment of SLE

Jens Humrich, Lübeck

16:45 - 18:15

LIVE

INTERAKTIV

41 | Fishbowl Diskussion: Diagnose in 5 Minuten - Remission in 2 Monaten

Silke Zinke, Berlin

Christoph Baerwald, Leipzig

Peter Herzer, München

Stefan Kleinert, Würzburg

Hanns-Martin Lorenz

Oliver Sander, Düsseldorf

Matthias Schneider, Düsseldorf

Freitag, 11. September 2020

16:45 - 18:15

Chairs:

LIVE

45 | Langzeitbeobachtungen und spontane Verläufe mit und ohne Endoprothetik

*Christine Seyfert, Erlabrunn
Hans-Dieter Carl, Nürnberg*

45.01 | Hüft- und Knieendoprothetik - ein Modell für die Zukunft?

Ludwig Bause, Sendenhorst

45.02 | Wenn der Flügel lahmt - was wird aus dem Schultergelenk?

Andreas Niemeier, Reinbek

45.03 | Spontane Fusionen / Spontane Destruktionen

Ralph Gaulke, Hannover

45.04 | Wenn die Füße nicht mehr tragen - was wird aus dem Sprunggelenk?

Stefan Rehart, Frankfurt/Main

16:45 - 18:15

Chairs:

LIVE

29 | Fibroblast - eine Zelle, viele Funktionen: Entzündung, Destruktion und Reparatur

*Elena Neumann, Bad Nauheim
Thomas Pap, Münster*

29.01 | Rolle von Fibroblasten in der Chronifizierung von Entzündungsprozessen

Elena Neumann, Bad Nauheim

29.02 | Fibroblasten als Schlüsselzellen des Gewebeumbaus bei systemischer Sklerose

Gabriela Riemekasten, Lübeck

29.03 | Beitrag von Fibroblasten zur Pathologie bakterieller parodontaler Erkrankungen Beitrag von Fibroblasten zur Pathologie bakterieller parodontaler Erkrankungen

Ulrike Schulze-Späte, Jena

Fr

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 11. September 2020

16:45 - 18:15

Chairs:

LIVE

19 | Perspektiven und Vernetzung der jungen Rheumatologie 2020

*Diana Vossen, Meerbusch
Philipp Sewerin, Düsseldorf*

19.01 | Vorstellung der AGJR

Isabell Haase, Düsseldorf

19.02 | Wissenschaft 2020: Von der Idee zum Projekt- Fördermöglichkeiten in der Rheumatologie

Ulf Wagner, Leipzig

19.03 | Ausbildung 2020: Vorstellung der neuen Musterweiterbildung

Martin Fleck, Bad Abbach

19.04 | Vernetzung 2020:

Jana Aulenkamp, Bochum

19.05 | Preisverleihung der AGJR Preise mit kurzer Vorstellung

*Diana Vossen, Meerbusch
Philipp Sewerin, Düsseldorf*

16:45 - 18:15

Chairs:

ON DEMAND

23 | Arzneimittelsicherheit

*Anja Strangfeld, Berlin
Gernot Keyßer, Halle*

23.02 | Strategien zur Verbesserung der Sicherheit

Anne Regierer, Berlin

23.03 | Wie sicher sind JAKs?

Andrea Rubbert-Roth, St.Gallen

23.04 | Seltene Nebenwirkungen - wie häufig sind sie?

Axel Nigg, Burghausen

23.05 | Erfahrungen aus der Praxis

Silke Zinke, Berlin

Fr

Wissenschaftliches Programm

Programmübersicht Samstag, 12. September 2020

07:00 08:15			
08:30 10:00	09 Klug entscheiden	24 Placebo/Nocebo-Einflüsse in der Rheumatologie	33 Knochenveränderungen bei Entzündung
	Interdisziplinär	Versorgung	Experimentell
10:00 10:30			
10:30 12:00	43 HOT / WIN Systemische Sklerose & Vaskulitiden	17 Rheuma und Lunge	32 B-Zellen - Schurken & therapeutischer Angriffspunkt bei Autoimmunkrankheiten
	Klinisch	Interdisziplinär	Experimentell
12:00 12:15			
12:15 13:30	02 Checkpoint-Inhibitoren		
	Plenar		

Live

on demand

Sa





			07:00 08:15
ePosterwalk-Session			
Experimentell	ePosterwalk-Session	Symposium der Rheumastiftung	08:30 10:00
Abstract	Epidemiologie 2 inkl. Orthopädie & Kinderrheumatologie		
	Abstract	Interdisziplinär	
ePosterwalk-Session			10:00 10:30
Der besondere Fall 4		12 Der kritisch kranke Rheumapatient	10:30 12:00
Abstract			
		Interdisziplinär	
			12:00 12:15
			12:15 13:30



Wissenschaftliches Programm

Samstag, 12. September 2020

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

09 | Klug entscheiden

*Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden
Christoph Fiehn, Baden-Baden*

09.01 | ... in der Notaufnahme

N.N.

09.02 | ... in der Gastroenterologie

Herbert Koop, Berlin

09.03 | ... in der Infektiologie

Norma Jung, Köln

09.04 | Klug entscheiden - vermeidbare Medikamentenkombination in der Inneren Medizin

Daniel Grandt, Saarbrücken

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

24 | Placebo/Nocebo-Einflüsse in der Rheumatologie

*Jürgen Braun, Herne
Jens Gert Kuipers, Bremen*

24.01 | Einführung

Jürgen Braun, Herne

24.02 | Die Macht der Erwartung: Grundlagen und klinische Implikationen von Placebo - und Nozeboeffekten in der Medizin

Ulrike Bingel, Essen

24.03 | Wie steigere ich die Wirksamkeit meiner Verordnung: Arzt-Patienten-Kommunikation im 21. Jahrhundert?

Sven Benson, Essen

24.04 | Die gelernte Immunantwort - können unerwünschte Wirkungen von Medikamenten reduziert werden?

Martin Hadamitzky, Essen

08:30 - 10:00

Chairs:

LIVE

33 | Knochenveränderungen bei Entzündung

*Peter Oelzner, Jena
Georg Schett, Erlangen*

33.01 | Reparatur von Erosionen bei RA- Rolle von JAK und IL-6 Hemmung

Silke Frey, Erlangen

33.02 | Mechanismen der Knochenbildung bei SpA

Rik Lories, Leuven

Sa

Samstag, 12. September 2020

33.03 | Deep Kőbner Phänomen und seine Rolle in Prädiktion von PsA
David Simon, Erlangen

33.04 | Osteoporose-induzierende Faktoren bei Arthritis
Peter Oelzner, Jena

08:30 - 10:00

Chairs:

ON DEMAND

49 | Symposium der Deutschen Rheumastiftung
Florian Schuch, Erlangen

49 | Begrüßung und Einführung
Florian Schuch, Erlangen

49.01 | Impfen bei Immunsuppression: Verbesserung der Kommunikation Facharzt und Hausarzt
Markus Frühwein, München

49.02 | Die Bedeutung der Fatigue bei Patienten mit einem Sjögren-Syndrom
Benedikt Hofauer, München

49.03 | Mit künstlicher Intelligenz Fatigue und typische Ak-Signaturen erkennen
Gabriela Riemekasten, Lübeck

49.05 | Verleihung des Carol-Nachman-Nachwuchsforschungspreises an Dr. med. Ann-Christin Pecher, Tübingen für ihre Arbeit: "Invariant natural killer T cells are functionally impaired in patients with systemic sclerosis"
Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

43 | HOT/WIN - Systemische Sklerose & Vaskulitiden
Kirsten de Groot, Offenbach
Gabriela Riemekasten, Lübeck

43.01 | HOT systemische Sklerose - Immunsuppression
Gabriela Riemekasten, Lübeck

43.02 | WIN systemische Sklerose - andere Therapien
Oliver Distler, Zürich

43.03 | WIN RZA und EGPA
Frank Moosig, Neumünster

43.04 | WIN MPA und GPA
Kirsten de Groot, Offenbach

Sa

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 12. September 2020

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

17 | Rheuma und Lunge

Diana Ernst, Hannover

Nils Venhoff, Freiburg

17.02 | Diagnostik interstitieller Lungenerkrankungen

Antje Prasse, Hannover

17.03 | Interstitielle Lungenerkrankungen bei Rheuma: CTD-ILD

Andreas Krause, Berlin

17.04 | Therapie der CTD-ILD

Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

17.05 | Pulmonale Hypertonie bei rheumatischen Erkrankungen

Daniel Grund, Berlin

10:30 - 12:00

Chairs:

LIVE

32 | B-Zellen - Schurken und therapeutischer Angriffspunkt bei Autoimmunerkrankungen

Falk Hiepe, Berlin

Reinhard Voll, Freiburg

32.01 | Autoantibody-mediated autoimmunity: Lessons from monogenetic diseases

Marta Rizzi, Freiburg

32.02 | Towards the origin of the ACPA response: crossreactivity of antibodies and B cells recognizing citrullinated proteins

Hans Ulrich Scherer, Leiden

32.03 | Intravitale Mikroskopie: Faszinierender Blick auf BZellen und Plasmazellen am Ort der Entzündung

Anja Hauser-Hankeln, Berlin

32.04 | Neue Einblicke in rationales B-Zell-Targeting bei Autoimmunerkrankungen

Falk Hiepe, Berlin

32.05 | Autoantikörper - der Schlüssel zur Fatigue bei Autoimmunerkrankungen?

Andreas Schwarting, Bad Kreuznach

Sa

Samstag, 12. September 2020

10:30 - 12:00

Chairs:

ON DEMAND

12 | Der kritisch kranke Rheumapatient

*Diana Vossen, Meerbusch
Martin Fleck, Bad Abbach*

12.01 | Fall-Vignette

Christina Düsing, Düsseldorf

12.02 | Sepsis unter Immunsuppression - besondere Aspekte oder alles wie immer?

Peter M. Kern, Fulda

12.03 | Akutes Nierenversagen bei rheumatischen Erkrankungen - Diagnostik und Therapie

Urs Benck, Villingen-Schwenningen

12.04 | Steuerung der Glukokortikoidtherapie und Immunsuppression bei kritisch kranken Rheumapatienten

Peter Härle, Mainz

12.05 | „Rescue-Therapie“ auf der Intensivstation - Apharese-Verfahren und IVIG

Christian Löffler, Kirchheim unter Teck

12:15 - 13:30

Chairs:

LIVE

02 | Checkpoint-Inhibitoren

*Ana-Luisa Stefanski, Berlin
Hendrik Schulze-Koops, München*

02.01 | Checkpointinhibitortherapie in der Behandlung von Malignomen

Heinz Philipp Läubli, Basel

02.02 | Nebenwirkungen von Checkpointinhibitortherapien und ihr Management

Hendrik Schulze-Koops, München

Sa

ePosterwalk-Sessions

Donnerstag, 10. September 2020

- 10:00 - 11:30** **Der besondere Fall 1**
Chairs: *Christian Kneitz, Schwerin*
 Bernhard Manger, Erlangen
- 11:00 - 12:30** **Spondyloarthritis**
Chairs: *Gernot Keyßer, Halle/Saale*
 Martin Rudwaleit, Bielefeld
- 14:30 - 16:00** **Vaskulitiden & Kollagenosen 1**
Chairs: *Martin Aringer, Dresden*
 Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck
- 15:00 - 16:30** **Der besondere Fall 2**
Chairs: *Christoph G. O. Baerwald, Leipzig*
 Christoph Fiehn, Baden-Baden

Freitag, 11. September 2020

- 10:00 - 11:30** **Vaskulitiden & Kollagenosen 2**
Chairs: *Thomas Dörner, Berlin*
 Christof Iking-Konert, Hamburg
- 11:00 - 12:30** **Epidemiologie & Versorgungsforschung 1**
Chairs: *Fabian Proft, München*
 Jan Leipe, Mannheim
- 14:30 - 16:00** **Rheumatoide Arthritis**
Chairs: *Marc Schmalzing, Würzburg*
 Jörg Wendler, Erlangen
- 15:00 - 16:30** **Diagnostik & Bildgebung**
Chairs: *Jürgen Braun, Herne*
 Valentin Schäfer, Bonn
- 16:30 - 18:00** **Der besondere Fall 3**
Chairs: *Karolina Benesova, Heidelberg*
 Peter Härle, Mainz
- 16:45 - 18:15** **Verschiedenes**
Chairs: *Bimba Franziska Hoyer, Kiel*
 Martin Welcker, Planegg



Samstag, 12. September 2020

08:00 - 09:30 Experimentelle & Translationale Rheumatologie

Chairs:
Elena Neumann, Bad Nauheim
Jörg Distler, Erlangen

10:00 - 11:30 Der besondere Fall 4

Chairs:
Claudia Dechant, München
Eugen Feist, Vogelsang

08:30 - 10:00 Epidemiologie & Versorgungsforschung 2

inkl. Orthopädische Rheumatologie und Pädiatrische Rheumatologie

Chairs:
Christoph Biehl, Gießen
Johannes-Peter Haas, Garmisch-Partenkirchen
Wolfgang Schmidt, Berlin

ePosterverzeichnis

COVID-19

CO.01

Evaluation von Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen unter Immunsuppressiva und ihrer Haltung zur Medikation im zeitlichen Verlauf der Covid-19 Pandemie

Tim Schmeiser¹, Matthias Broll², Andreas Dormann¹, Christian Fräbel³, Carl-Johannes Heinmüller⁴, Walter Hermann⁵, Bimba F. Hoyer⁶, Ferdinand Keil⁷, Ulf Müller-Ladner⁵, Filiz Özden⁸, Ulrich Pfeiffer¹, Jasemine Saech⁹, Andreas Schwarting¹⁰, Marta Sluszniaik¹, Christof Specker¹¹, Gerald Stapfer⁵, Nicolai Steinchen¹², Mirko Steinmüller¹³, Katrin Storck-Mueller¹⁴, Johannes Strunk¹⁵, Astrid Thiele^{11,16}, Konstantinos Triantafyllias¹⁰, Daniel Vagedes¹⁷, Siegfried Wassenberg¹⁸, Elke Wilden¹⁹, Rebecca Hasseli^{5,20}

¹Krankenhaus St. Josef, Wuppertal, Deutschland; ²Praxisklinik Mittelhessen, Wetzlar, Deutschland; ³UKGM Gießen, Gießen, Deutschland; ⁴Carl-Johannes Heinmüller Facharzt für Innere Medizin Rheumatologie, Wuppertal, Deutschland; ⁵Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim, Deutschland; ⁶Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel, Deutschland; ⁷TU Darmstadt, Darmstadt, Deutschland; ⁸; ⁹, Leverkusen, Deutschland; ¹⁰ACURA Kliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach, Deutschland; ¹¹Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen, Deutschland; ¹²Vitos Orthopädische Klinik Kassel, Kassel, Deutschland; ¹³Praxis Dilltal, Ehringshausen, Deutschland; ¹⁴Rheumazentrum Mittelhessen Abteilung für Orthopädie/Schwerpunkt Rheumatologie, Bad Endbach, Deutschland; ¹⁵Krankenhaus Porz am Rhein gGmbH, Köln, Deutschland; ¹⁶Klinikverbund St. Antonius und St. Josef, Klinik für Rheumatologie, Immunologie und Osteologie, Wuppertal, Deutschland; ¹⁷MVZ Klinikum Straubing GmbH, Straubing, Deutschland; ¹⁸Rheumazentrum Ratingen, Ratingen, Deutschland; ¹⁹Helios Haus, Köln, Deutschland; ²⁰Campus Kerckhoff, Justus-Liebig-Universität Giessen

CO.02

Inzidenz und Verlauf der COVID-19 Erkrankung in einer universitären Rheumaambulanzkohorte

Matthias Braunisch¹, Quirin Bachmann¹, Ariane Hammitzsch¹, Georg Lorenz¹, Uwe Heemann¹, Philipp Moog¹

¹Klinikum rechts der Isar, Abteilung für Nephrologie/Sektion Rheumatologie

CO.03

Auswirkungen von COVID-19 auf die rheumatologische Versorgung: Eine nationale Umfrage im April 2020.

Stefanie Freudenberg¹, Diana Vossen¹

¹St. Elisabeth-Hospital / Rheinisches Rheuma-Zentrum, Meerbusch, Deutschland

CO.04

Alter, Komorbiditäten und Therapie mit Glukokortikoiden sind Risikofaktoren für eine COVID-19- bedingte Hospitalisierung: erste Ergebnisse aus dem deutschen COVID-19-Rheuma-Register

Rebecca Hasseli¹, Ulf Müller-Ladner¹, Bimba F. Hoyer², Andreas Krause³, Hanns-Martin Lorenz⁴, Alexander Pfeil⁵, Jutta Richter⁶, Tim Schmeiser⁷, Hendrik Schulze-Koops⁸, Anja Strangfeld⁹, Reinhard Voll¹⁰, Christof Specker¹¹, Anne Regierer⁹

¹Justus-Liebig-Universität Gießen, Campus Kerckhoff, Deutschland; ²Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel, Deutschland; ³Immanuel Krankenhaus Berlin (Standort Wannsee), Abteilung Rheumatologie, Berlin, Deutschland; ⁴Universitätsklinikum Heidelberg, Medizinische Klinik V, Heidelberg, Deutschland; ⁵Universitätsklinikum Jena, Klinik für Innere Medizin III, Jena, Deutschland; ⁶Universitätsklinikum Düsseldorf, Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf, Deutschland; ⁷Krankenhaus St. Josef, Internistische Rheumatologie, Wuppertal, Deutschland; ⁸LMU Klinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, München, Deutschland; ⁹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Epidemiologie, Berlin, Deutschland; ¹⁰Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Freiburg im Breisgau, Deutschland; ¹¹Kliniken Essen-Mitte, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Essen, Deutschland

CO.05

Deutsches COVID-19 Register für Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen

Rebecca Hasseli¹, Ulf Müller-Ladner¹, Jutta Richter², Anne Regierer³, Bimba F. Hoyer⁴, Reinhard Voll⁵, Tim Schmeiser⁶, Hanns-Martin Lorenz⁷, Anja Strangfeld³, Andreas Krause⁸, Alexander Pfeil⁹, Hendrik Schulze-Koops¹⁰, Christof Specker¹¹

¹Abteilung für Rheumatologie & Klinische Immunologie, Campus Kerckhoff, Justus-Liebig-Universität Gießen; ²Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Medizinische Fakultät, Universitätsklinikum Düsseldorf Poliklinik; ³Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin, ; ⁴Klinik für Innere Medizin I, Rheumatologie/klinische Immunologie und Exzellenzzentrum Entzündungsmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel; ⁵Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Freiburg; ⁶Internistische Rheumatologie, Krankenhaus St. Josef Wuppertal; ⁷Sektion Rheumatologie, Medizinische Klinik V, Universitätsklinikum Heidelberg; ⁸Klinik für Innere Medizin, Abteilung Rheumatologie, klinische Immunologie und Osteologie, Immanuel Krankenhaus Berlin; ⁹Funktionsbereich Rheumatologie und Osteologie, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena ; ¹⁰Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Klinikum der Universität München; ¹¹Klinik für Rheumatologie & Klinische Immunologie, Kliniken Essen-Mitte

ePosterverzeichnis

CO.06

Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen unter immunsuppressiver Therapie wechselten häufig die Therapie, waren aber nur selten mit SARS-CoV-2 infiziert

Ioana Andreica¹, David Kiefer¹, Günther Reznicek², Robert Jast¹, Björn Bühring¹, Uta Kiltz¹, Xenofon Baraliakos¹, Jürgen Braun¹

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhruniversität Bochum; ²Marien Hospital Herne und Ruhruniversität Bochum

CO.07

Beobachtungen an Patienten mit entzündlich-rheumatischer Grunderkrankung und SARS-CoV2-Infektion

Lea Winau¹, Clemens Scherer², Alla Skapenko¹, Hendrik Schulze-Koops¹

¹Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der LMU, München, Deutschland; ²Medizinische Klinik und Poliklinik I, Klinikum der LMU, München, Deutschland

CO.08

Longitudinal SARS-CoV-2 specific immune responses in rheumatology professionals for detection of seroconversion: The COVID-19 Contact (CoCo) Study

Anne Cossmann¹, Diana Ernst¹, Thea Thiele¹, Theresa Graalmann¹, Torsten Witte¹, Christine Happle², Georg Behrens¹, Alexandra Jablonka¹

¹Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, Deutschland; ²Klinik für pädiatrische Pneumologie, Allergologie, Neonatologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, Deutschland

CO.09

Patients receiving cytokine inhibitors have low prevalence of SARS-CoV-2 infection

David Simon¹, Koray Tascilar¹, Gerhard Krönke¹, Arnd Kleyer¹, Mario Zaiss¹, F. Heppt², Christine Meder², Raja Atreya³, Entcho Klenske³, Peter Dietrich³, Abdullah Abdullah³, Thorsten Kliem³, Giulia Corte¹, Moritz Leppkes³, Andreas E Kremer³, Andreas Ramming¹, Milena Pachowsky¹, Florian Schuch⁴, Monika Ronneberger⁴, Stefan Kleinert⁴, Clara Maier⁵, Axel Hueber⁶, Karin Manger⁷, Bernhard Manger¹, Carola Berking², Matthias Tenbusch⁵, Klaus Überla⁵, Michael Sticherling², Markus F. Neurath³, Georg Schett¹

¹Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Erlangen, Deutschland; ²Hautklinik, Erlangen, Deutschland; ³Medizinische Klinik 1 - Gastroenterologie, Pneumologie und Endokrinologie, Erlangen, Deutschland; ⁴Internistische Praxisgemeinschaft Rheumatologie - Nephrologie, Erlangen, Deutschland; ⁵Virologisches Institut - Klinische und Molekulare Virologie, Erlangen, Deutschland; ⁶Sozialstiftung Bamberg - Sektion Rheumatologie, Bamberg, Deutschland; ⁷Rheumapraxis Bamberg, Bamberg, Deutschland

CO.10

Zytokinsturm bei COVID19: Zellulär das Gleiche wie systematische Autoimmunität?

Ulf Geisen¹, Jonathan Dörr¹, Annika Schaffarzyk¹, Thomas Bahmer², Dennis Berner¹, Jan Schirmer¹, Stefan Schreiber², Bimba Hoyer¹

¹Sektion Rheumatologie und klinische Immunologie, 1. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Kiel, Kiel, Deutschland; ²1. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Kiel, Kiel, Deutschland

CO.11

Untersuchung des psychosozialen Einflusses der Corona-Pandemie auf rheumatologische Patienten in einer prospektiven, longitudinalen Befragung

Rebecca Hasseli¹, Tim Schmeiser², Christiane Hermann³, Judith Kappesser³, Silas Pfeiffer³, Ulf Müller-Ladner¹, Jutta Richter⁴, Anne Regierer⁵, Reinhard Voll⁶, Hanns-Martin Lorenz⁷, Anja Strangfeld⁵, Andreas Krause⁸, Alexander Pfeil⁹, Hendrik Schulze-Koops¹⁰, Christof Specker¹¹, Bimba F. Hoyer¹²

¹Campus Kerckhoff, Justus-Liebig-University Giessen, Abteilung für Rheumatologie und Klinische Immunologie; ²St. Josef Krankenhaus, Internistische Rheumatologie; ³Justus-Liebig-Universität Giessen, Klinische Psychologie und Psychotherapie; ⁴Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Medizinische Fakultät; ⁵Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin; ⁶Universitätsklinikum Freiburg, Universität Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie; ⁷Universitätsklinikum Heidelberg, Medizinische Klinik V; ⁸Immanuel Krankenhaus Berlin, Standort Berlin-Buch, Abteilung Rheumatologie und Klinische Immunologie; ⁹Universitätsklinikum Jena, Klinik für Innere Medizin III; ¹⁰Ludwig-Maximilians-Universität München, Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Medizinische Klinik IV; ¹¹Kliniken Essen-Mitte, Essen, Klinik für Rheumatologie & Klinische Immunologie; ¹²Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Exzellenzzentrum Entzündungsmedizin Medizinische Klinik 1

ePosterverzeichnis

Der besondere Fall

FA.01

Progrediente pulmonale Beteiligung bei amyopathischer Dermatomyositis (CADM) mit antimelanoma differentiation-associated gene (MDA5)-Antikörpern

David Kiefer¹, Jürgen Braun², Ioana Andreica³

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Rheumatologie, Herne; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Herne; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Rheumatologie, Herne

FA.02

OCULAR ISCHEMIC SYNDROME AS AN INITIAL PRESENTATION OF TAKAYASU ARTERITIS: A CASE REPORT FROM A SINGLE CENTRE

Viktor Korendovych², Ludmyla Kryklyvets³, Nataliia Korendovych⁴, Iryna Biriuchenko⁵

¹Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Goettingen; ²Zhytomyr Regional Clinical Hospital, Rheumatology, Zhytomyr, Ukraine; ³Zhytomyr Regional Clinical Hospital, Internal Medicine, Zhytomyr, Ukraine; ⁴Zhytomyr Regional Clinical Hospital, Internal Medicine, Zhytomyr, Ukraine; ⁵Bogomolets National Medical University, Department of Internal Medicine, Kyiv, Ukraine

FA.03

Fatale Komplikation der Therapie mit Rituximab bei einer 42-jährigen Patientin mit GPA

Martin-Lorenz Werthmann¹, Karin Klingel², Peter Pöml³, Dennis Scheicht¹, Johannes Strunk¹

¹Krankenhaus Porz am Rhein gGmbH, Klinik für Rheumatologie, Köln; ²Universitätsklinik Tübingen, Institut für Pathologie und Neuropathologie, Tübingen; ³Helios Klinikum Siegburg, Abteilung für Anästhesie und operative Intensivmedizin, Siegburg,

FA.04

Der besondere Fall: Erosive Arthritis im zweiten Metatarsophalangealgelenk bei einem 13-jährigen Mädchen

Magdalena Gilg¹, Elisabeth Kremling², Michael Neumann², Martin Arboğast²

¹Klinik Oberammergau, Zentrum für Rheumatologie, Orthopädie und Schmerztherapie, Oberammergau; ²Waldburg-Zeil Kliniken, Klinik Oberammergau, Zentrum für Rheumatologie, Orthopädie und Schmerztherapie, Oberammergau

FA.05

Klinischer Phänotyp und Langzeitverlauf einer seltenen Myositis: Eine fallbasierte Übersichtsarbeit

Johannes Knitza^{1,2}, Nikolas Ruffer³, Georg Schett⁴, Bernhard Manger⁵

¹Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ²Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ³Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg; ⁴Universitätsklinikum Erlangen, Innere Medizin 3, Erlangen; ⁵Universitätsklinikum Erlangen, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen

FA.06

Eine „unmögliche“ Entzündung großer Venen bei einer 30-jährigen Patientin begleitet von Hauterscheinungen, Parotitis und OSG-Arthritis

Robert Biesen¹, Maximilian Dölling¹, Desirée Freier¹, Jan Paul Bernhard Frese², Malte Kleinschmidt³, Christian Furth⁴, Werner Stenzel⁵, Gerd-Rüdiger Burmester⁶, Udo Schneider⁷

¹Charité Universitätsmedizin Berlin, Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin; ²Charité Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Gefäßchirurgie, Berlin; ³Charité Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik m. S. Infektiologie und Pneumologie, Berlin; ⁴Charité Universitätsmedizin Berlin, Arbeitsbereich Klinische Nuklearmedizin, Berlin; ⁵Charité - Universitätsmedizin Berlin, Institut für Neuropathologie, Berlin; ⁶Charité Berlin, Director, Department of Rheumatology and Clinical Immunology, Berlin; ⁷Charité, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin

FA.07

Successful treatment with the IL12/IL23 antagonist ustekinumab in a patient with refractory Takayasu arteritis

Sebastian-Jonas Saur¹, Theodoros Xenitidis, Marius Stefan Horger², Jörg Henes³

¹Universitätsklinikum Tübingen, Onkologie, Hämatologie, klinische Immunologie und Rheumatologie, Tübingen; ²Universitätsklinikum Tübingen, Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Tübingen; ³Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik II (Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Rheumatologie), Tübingen

FA.08

Full house pattern bei einer 45-jährigen Patientin mit der Erstdiagnose eines Jo-1 Syndroms

Maren Flötotto¹, Martin Scheel¹, Martin W. Baumgärtel¹, Peter Matheja², Kerstin Amann³, Thomas Rath¹

¹Sektion Rheumatologie, Medizinische Klinik 1, St. Franziskus-Hospital Münster, Münster; ²Klinik für Nuklearmedizin, St. Franziskus-Hospital Münster, Münster; ³Nephropathologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

ePosterverzeichnis

FA.09

Jung, sportlich, Angina pectoris - ein rheumatologischer Notfall?

Markus Schramm^{1|2}, David Hesselbarth^{1|2}, Nils Craig-Müller^{1|2}, Reinhard Voll^{1|2}, Jens Thiel^{1|2}, Nils Venhoff^{1|2}

¹Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg im Breisgau; ²Medizinische Fakultät, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg im Breisgau

FA.10

Einseitiger Extremitätenschmerz - interdisziplinäre Zusammenarbeit führt zur Diagnose

Julia Kühnöl¹, Christoph Schäfer¹, Thomas Kendzierski², Linda Dießel³, Gernot Keyßer¹

¹Universitätsklinikum Halle (Saale) Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Halle; ²Universitätsklinikum Halle (Saale) Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie, Halle; ³Institut für Pathologie, Halle

FA.11

Wiederholte Fieberschübe, Adultes Still Syndrom?

Diana Vossen¹, Isabelle Geffken¹, Stefanie Freudenberg¹, Volker Nehls¹

¹Rheinisches Rheumazentrum Meerbusch, St. Elisabeth Hospital, Meerbusch

FA.12

Der Still im Schafspelz

Melanie Hagen¹, Jochen Wacker¹, Sarah Fischer², Florian Wopperer¹, Bernhard Manger¹

¹Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 3, Erlangen; ²Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 1, Erlangen

FA.13

Unklare Polyarthralgien, was nun?

Olga Barbara Krammer^{1|2}, Boris Ehrenstein¹, Wolfgang Hartung¹, Martin Fleck^{1|2}

¹Asklepios Klinikum Bad Abbach, Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Bad Abbach; ²Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg

FA.14

Kleine Gefäße, große Gefäße, Riesenzellen

David Hasan¹, Aaron Juche¹, Wolfgang Schmidt¹, Andreas Krause¹

¹Immanuel Krankenhaus Berlin, Berlin

FA.15

Parvovirus B19 Reaktivierung unter Tocilizumab-Therapie

Theresa Graalmann¹, Linus Risser¹, Patrick Wurth², Torsten Witte¹

¹Medizinische Hochschule Hannover (MHH) Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover;

²Rheumapraxis an der Hase, Osnabrück

FA.16

Schwere Kryptokokkose unter Lymphopenie bei SLE

**Thea Thiele¹, Theresa Graalmann², Linus Risser¹, Jan Hinrich Bräsen³,
Lena Sophie Becker⁴, Torsten Witte¹**

¹Medizinische Hochschule Hannover (MHH) Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover;

²Medizinische Hochschule Hannover (MHH) Klinik für Immunologie und Rheumatologie;

³Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Pathologie, Hannover;

⁴Medizinische Hochschule Hannover, Diagnostische und interventionelle Radiologie, Hannover

FA.17

IgG4-assoziierte Erkrankung mit ungewöhnlicher Erstmanifestation

**Elke Riechers¹, Roland Jacobs¹, Lea Donota Priester², Andreas Kreft³, Katharina Ponto²,
Torsten Witte¹**

¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Hannover;

²Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Augenklinik, Mainz;

³Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Pathologie, Mainz,

FA.18

Symmetrische Gelenksschwellung ergibt 2 Diagnosen

Gregor Holak¹, Gerald Menschik¹, Peter Fasching¹

¹Wilhelminenspital, wilhelminenspital, Wien, Österreich

FA.19

Differentialdiagnose ausgedehnter ossärer Destruktionen

Kristin Engel¹, Marten Kayser¹, Torsten Kluba², Leonore Unger¹

¹Städtisches Klinikum Dresden, Standort Friedrichstadt, I. Medizinische Klinik, Rheumatologie/

Nephrologie, Dresden, Dresden; ²Städtisches Klinikum Dresden, Standort Friedrichstadt, Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Dresden

ePosterverzeichnis

FA.20

Ocrelizumab bei IgG4 Erkrankung mit Multiorganbefall - klinisches und serologisches Ansprechen sowie Verbesserung im PET-CT

Giulia Corte¹, Bernhard Manger¹, Andreas Ramming¹, Jürgen Rech¹, Larissa Valor Mendez¹, David Simon¹, Melanie Hagen¹, Georg Schett¹, Christian Schmidkonz², Arnd Kleyer¹

¹Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen;

²Universitätsklinikum Erlangen, Nuklearmedizinische Klinik, Erlangen,

FA.21

Initiale Monotherapie mit Anakinra bei zwei AOSD-Patienten

Kristine Herrmann¹, Christof Peter Bauer¹, Kristin Wiefel¹, Nicolai Leuchten¹, Martin Aringer¹

¹Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Med. Klinik III, Abt. Rheumatologie, Dresden

FA.22

Gewichtsverlust

Ole Hudowenz¹, Kirsten de Groot², Ulf Müller-Ladner³, Ingo Tarner³, Uwe Lange³, Philipp Klemm³

¹Campus Kerckhoff der Justus-Liebig-Universität Gießen, Abteilung für Rheumatologie, klinische Immunologie, Osteologie und physikalische Medizin, Bad Nauheim; ²Sana Klinikum Offenbach, Nephrologie, Hypertensiologie und Rheumatologie; Medizinische Klinik 3, Offenbach; ³Campus Kerckhoff der Justus-Liebig-Universität Gießen, Abteilung für Rheumatologie, klinische Immunologie, Osteologie und physikalische Medizin, Bad Nauheim

FA.23

Das Ende einer Odyssee

Ole Hudowenz¹, Philipp Klemm¹, Ulf Müller-Ladner¹, Ingo Tarner¹, Uwe Lange¹, Stephan Ehl², Klaus Warnatz²

¹Campus Kerckhoff der Justus-Liebig-Universität Gießen, Abteilung für Rheumatologie, klinische Immunologie, Osteologie und physikalische Medizin, Bad Nauheim; ²MEDICAL CENTER - UNIVERSITY OF FREIBURG, Center for Chronic Immunodeficiency at Center for Translational Cell Research, Freiburg

FA.24

Kopfschmerz und neues Systolikum - Rheuma mit Herz

Sara Kästner¹, Ali Hamadanchi², Philipp Seifert³, Tobias Hoffmann¹, Martin G. Freesmeyer³, Marcus Franz², Schulze Christian², Peter Oelzner¹, Gunter Wolf¹, Alexander Pfeil¹

¹Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena ; ²Klinik für Innere Medizin I, Universitätsklinikum Jena, Jena ; ³Nuklearmedizin, Universitätsklinikum Jena, Jena

FA.25

Diffuse Schwellung von Armen und Beinen bei gleichzeitiger Eosinophilie

Tobias Hoffmann¹, Christian Mawrin², Peter Oelzner¹, Gunter Wolf¹, Alexander Pfeil¹

¹Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena; ²Institut für Neuropathologie, Otto von Guericke Universität Magdeburg, Magdeburg

FA.26

Marasmus mit tragischem Verlauf

Nancy Zipfel¹, Gernot Keyßer¹, Roman Moravec², Christoph Schäfer¹

¹Universitätsklinikum Halle (Saale), Klinik für Innere Medizin II, Halle (Saale);

²Diakoniekrankenhaus Halle (Saale), Klinik für Anästhesie-, Intensiv- und Palliativmedizin, Halle (Saale)

FA.27

Ein Wirbelsäulentumor für den Rheumatologen

David Reinhart-Mikocki¹, Peter Fasching¹, Gregor Holak¹

¹Wilhelminenspital, Wien, Österreich

FA.28

Autoimmune Knochenmarkfibrose beim Systemischen Lupus erythematodes

Luisa Schneider¹, Philipp Huber², Theodoros Xenitidis¹, Wichard Vogel¹, Jörg Henes¹

¹Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik, Medizinische Klinik Innere Medizin II, Hämatologie, Onkologie, klinische Immunologie und Rheumatologie, Tübingen; ²Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik, Medizinische Klinik Innere Medizin IV Diabetologie, Endokrinologie, Nephrologie, Tübingen,

FA.29

Und plötzlich war der Fuß taub und das Haare kämmen schmerzte.

Ann-Cathrin Kunze¹, Andreas Sternberg², Jan Andresen³, Leander Ermert⁴, Jens Gert Kuipers³

¹Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Bremen; ²Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Radiologie, Bremen; ³Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Klinik für internistische Rheumatologie, Bremen; ⁴Institut Für Pathologie Oldenburg, Oldenburg

FA.30

A race against death: Hemophagocytosis in disguise.

Lea Kübler¹

¹Klinik für internistische Rheumatologie, Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen, Bremen

ePosterverzeichnis

FA.31

Alternative B-Zelldepletion zur Therapie eines therapierefraktären systemischen Lupus erythematoses (SLE) mit transversaler Myelitis (TM) und Rituximab (RTX)-Unverträglichkeit

Tuhama Chahoud-Schriefer¹, Ulrike Schnoor¹, Oliver Steinmetz¹, Cristof Iking-Konert¹

¹Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

FA.32

Periphere Spondyloarthritis psoriatica ohne Ansprechen auf die Standardtherapien – was nun? Eine ungewöhnliche Problemlösung.

Yannik Gkanatsas¹, Ann-Christin Mohr¹, Rahman Osei-Davies¹, Damir Boro¹, Ina Kötter¹

¹Rheumatologie und Immunologie, Klinikum Bad Bramstedt, Bad Bramstedt

FA.33

„Unilateraler Halsschmerz bei Schwellung im Bereich der Carotisbifurkation – doch keine Vaskulitis“

Stephanie Irnich¹, Christoph Kaiser¹, Paul Martin Bansmann¹, Frank Fassbender¹, Johannes Strunk¹, Thomas May¹

¹KH Porz am Rhein, Köln

FA.34

Seltene Ursache eines entzündlichen Rückschmerzes

Thomas Schneiderei¹, Tim Schmeiser¹, Matthias Schneider², Johanna Mucke²

¹Klinik für Rheumatologie, Immunologie und Osteologie, Krankenhaus St. Josef Wuppertal, Wuppertal; ²Poliklinik, Funktionsbereich und Hiller-Forschungszentrum für Rheumatologie, Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf

FA.35

„Ein Hautausschlag auf Intensivstation“ – Wenn ein Arzneimittellexanthem exazerbiert.

Marco Meyer¹, Damir Boro¹, Yannik Gkanatsas¹, Ina Kötter¹

¹Klinikum Bad Bramstedt, Klinik für Rheumatologie und Immunologie Sektion Rheumatologie und entzündliche Systemerkrankungen des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf, Bad Bramstedt

FA.36

Raumforderungen i. R. einer IgG4-assoziierten Erkrankung (IgG4RD) bei vordiagnostizierter Granulomatose mit Polyangiitis (GPA)

Ann-Christin Mohr¹, Yannik Gkanatsas¹, Damir Boro¹, Ina Kötter¹

¹Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Klinikum Bad Bramstedt, Bad Bramstedt

FA.37

Raynaud-Syndrom bei Hodentumor

Philipp Dittert¹, Udo Schneider¹, Robert Biesen¹, Gerd-Rüdiger Burmester¹, Martin Krusche¹

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin

FA.38

Halo-Zeichen bei P(an)-Vaskulitis?

Martin Krusche¹, Udo Schneider¹, Konstanze Holl-Ulrich², Gerd-Rüdiger Burmester¹

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ²Hamburg, MVZ am Marienkrankenhaus GmbH, Hamburg

FA.39

30-jährige Patientin mit plötzlich aufgetretenen hämorrhagischen Nekrosen beider Beine

Hanna Graßhoff¹, Heike Janusch¹, Verena-Wilbeth Sailer², Sabrina Arnold¹, Jens Humrich¹, Gabriela Riemekasten¹, Peter Lamprecht¹

¹Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck; ²Klinik für Pathologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

FA.40

Multisensibel und doch so tückisch

Melanie Huber¹, Kirsten Bress², Klaus-Peter Hunfeld³, Ulf Müller-Ladner¹, Ingo H. Tarner¹

¹Justus-Liebig-Universität Gießen, Campus Kerckhoff-Klinik, Abt. für Rheumatologie, Klin. Immunologie, Osteologie und Physikalische Medizin, Bad Nauheim; ²Justus-Liebig-Universität Gießen, Campus Kerckhoff-Klinik, Abt. für Labormedizin und Krankenhaushygiene, Leitung des Antibiotic Stewardship, Bad Nauheim; ³Krankenhaus Nordwest, Institut für Labormedizin, Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, Frankfurt am Main

FA.41

Sicca-Symptomatik, Dysphonie und unklare Hautveränderungen- die Histologie ändert die Therapie

Vega Gödecke^{1,2}, Matthias Schefzyk³, Astrid Spangenberg², Jan Hinrich Bräsen⁴, Torsten Witte¹, Christian Kratz²

¹Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;

²Zentrum für Seltene Erkrankungen, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;

³Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;

⁴Institut für Pathologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

ePosterverzeichnis

FA.42

Infektanfälligkeit und Asthma - zwei Seiten derselben Medaille?

Lea Winau¹, Jonas Feist¹, Alla Skapenko¹, Hendrik Schulze-Koops¹

¹Rheumaeinheit, Klinikum der Universität München, München

FA.43

Ein Kolibri als Ursache eines unklaren Fiebersyndroms bei einer hämatologisch erkrankten Patientin

Tuhama Chahoud-Schriefer¹, Bernhard Christian Dumoulin¹, Christof Iking-Konert¹

¹Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Sektion Rheumatologie, III. Med. Klinik, Nephrologie und Rheumatologie, Hamburg ,

FA.44

Die Crux mit dem Kreuz - pathologische Deckplattenimpression bei einem 31-jährigen Mann

Claudia Hendrix¹, Carolin Meyer², Malte Bartram¹, Torsten Kubacki¹

¹Uniklinik Köln , Klinik für Nephrologie, Rheumatologie, Diabetologie und Allgemeine Innere Medizin, Köln; ²Schön Klinik Düsseldorf, Fachzentrum für Rücken und Wirbelsäule, Düsseldorf

FA.45

Wenn alles scheitert...

Georgios Zanganas¹, Samantha Ferdinand¹, Ann Christin Bel¹, Axel Braner¹, Harald Louis Burkhardt¹

¹Uniklinikum Frankfurt, Rheumatologie, Frankfurt am Main

FA.46

Noli me tangere

Ann Christin Bel¹, Samantha Ferdinand¹, Axel Braner¹, Harald Louis Burkhardt¹

¹Uniklinikum Frankfurt, Rheumatologie, Frankfurt

FA.47

Was frisst mich da auf?!

Samantha Ferdinand¹, Georgios Zanganas¹, Ann Christin Bel¹, Axel Braner¹, Harald Louis Burkhardt¹

¹Uniklinikum Frankfurt, Rheumatologie, Frankfurt am Main

FA.48

Massive isolierte Bursosynovialitis der Schulterregion - eine diagnostische und therapeutische Herausforderung

Dominic Lepiorz¹, Tobias Schmidt^{1,2}, Christian Kneitz³, Andreas Niemeier^{1,4}

¹Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift, Reinbek; ²Institut für Osteologie und Biomechanik, UKE, Hamburg; ³Facharztpraxis Rheumatologie, s.o., Schwerin; ⁴Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik für Orthopädie, Hamburg

FA.49

Late onset "Kinderkrankheit" ?

Axel Braner¹, Ulrich Drott¹, Florian Meier¹, Sorwe Mojtahed Poor¹, Samantha Ferdinand¹, Harald Burkhardt¹

¹Med. Klinik II, Schwerpunkt Rheumatologie, Universitätsklinik Frankfurt, Frankfurt/Main

FA.50

Der besondere Fall - Therapie-refraktäre Pneumonie und Gastrointestinale Blutung

Vasile-Mihai Coroian¹, Theodoros Xenitidis¹, Jörg Henes¹

¹Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

FA.51

Einfluss von Methotrexat auf eine COVID-19 Infektion

Nicolai Steinchen¹, Rebecca Hasseli²

¹Rheumatologie Kassel, Kassel; ²Campus Kerckhoff, Justus-Liebig-Universität Giessen, Giessen

FA.52

Die zentrale Raumforderung der anderen Art

Julia Berweck¹, Guido Klein², Jan Andresen¹, Jens Gert Kuipers¹

¹Bremen, Rotes Kreuz Krankenhaus, Bremen; ²Varel, St.-Johannes Hospital, Varel

FA.53

Non in vino, sed in granulo veritas

Melanie Huber¹, Ulf Müller-Ladner¹, Ingo H. Tarner¹

¹Justus-Liebig-Universität Gießen, Campus Kerckhoff-Klinik, Abt. für Rheumatologie, Klin. Immunologie, Osteologie und Physikalische Medizin, Bad Nauheim

ePosterverzeichnis

FA.54

Eine bis dato unbekannte Ursache eines alveolären Hämorrhagie-Syndroms

Freja Tomandl¹, Christian Löffler¹, Bernhard Hellmich¹

¹Medius Klinik Kirchheim, Klinik für Innere Medizin, Rheumatologie und Immunologie, Kirchheim unter Teck

FA.55

Akutes Lungenversagen bei Granulomatose mit Polyangiitis

Sabrina Arnold¹, Jens Humrich¹, Gabriela Riemekasten¹, Peter Lamprecht¹

¹Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Universität zu Lübeck, Lübeck

FA.56

Außergewöhnliche Diagnosen erfordern manchmal außergewöhnliche Therapien

Torsten Kubacki^{1,2}, Claudia Witte^{1,2}

¹Uniklinik Köln; ²Klinik II für Innere Medizin, Nephrologie und Rheumatologie, Köln,

FA.57

Ein dickes Knie kommt selten allein

Elvira Decker¹, Johannes Rehm²

¹Alsfeld, MVZ am Kreiskrankenhaus Alsfeld, Alsfeld; ²Alsfeld, RadMEDICS MVZ, Alsfeld

FA.58

Destruktion rechtes Schultergelenk (Larsen V) bei einem 15-jährigen Mädchen mit polyartikulärer juveniler idiopathischer Arthritis

Kathrin Ritter¹, Michael Neumann¹, Elisabeth Kremling¹, Johannes-Peter Haas², Gerd Horneff³, Martin Arbogast¹

¹Rheumazentrum Oberammergau, Abteilung für Rheumaorthopädie und Handchirurgie, Oberammergau; ²Zentrum für Schmerztherapie junger Menschen, Deutsches Zentrum für Kinder und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen; ³Asklepios Klinik Sankt Augustin GmbH, Kinderklinik, Sankt Augustin

Diagnostik & Bildgebung

DI.01

Verbesserte Detektion der Chondrokalzinose durch hochauflösenden CT und Cinematic Rendering

Georg Schett¹, Arnd Kleyer², Sara Bayat³, Johannes Knitza^{4|5}, Jürgen Rech, Bernhard Manger⁶

¹Universitätsklinikum Erlangen, Innere Medizin 3, Erlangen; ²Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie & Immunologie, Erlangen; ³Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen; ⁴Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ⁵Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ⁶Universitätsklinikum Erlangen, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen

DI.02

Evaluation of different fluorescence-optical imaging (FOI) assessment methods to differentiate clinical psoriatic arthritis from psoriasis

Luis Haan^{1|2|3}, Ulf Henkemeier^{2|3|4}, Ann Christina Foldenauer^{2|3}, Harald Burkhardt^{1|2|3}, Frank Behrens^{1|2|3}, Michaela Köhm^{1|2|3}

¹Rheumatology Department, Goethe-University Hospital Frankfurt; ²Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP; ³Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD; ⁴Centre of Innovative Diagnostics and Therapeutics Rheumatology/Immunology CIRI

DI.03

Hemodynamic phenotypes and survival in patients with systemic sclerosis- the impact of the new definition of pulmonary arterial hypertension

Hanns-Martin Lorenz¹, Norbert Blank¹, Panagiota Xanthouli^{2|3}, Suzana Jordan⁴, Nicklas Milde², Alberto Marra⁵, Benjamin Egenlauf^{2|3}, Matthias Gorenflo⁶, Satenik Harutyunova^{2|3}, Christian Nagel^{2|3|7}, Vivienne Theobald^{2|3}, Mona Lichtblau⁴, Charlotte Berlier⁸, Silvia Ulrich⁸, Ekkehard Grünig^{2|3}, Nicola Benjamin^{2|3}, Oliver Distler⁴

¹Universitätsklinikum Heidelberg, Avt. Innere Medizin V: Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie, Heidelberg; ²Thoraxklinik Heidelberg gGmbH am Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für pulmonale Hypertonie, Heidelberg; ³Mitglied des Deutschen Zentrums für Lungenforschung, Translational Lung Research Center Heidelberg (TLRC), Heidelberg; ⁴Universitätsspital Zürich, Abteilung für Rheumatologie, Zürich, Schweiz; ⁵IRCCS SDN, Naples, Italy; ⁶Universitätsklinikum Heidelberg, Abteilung für pädiatrische Kardiologie, Heidelberg; ⁷Klinikum Mittelbaden, Lungenklinik Baden-Baden Balg, Baden-Baden; ⁸Universitätsspital Zürich, Abteilung für Pulmonologie, Zürich, Schweiz

ePosterverzeichnis

DI.04

Diagnostische Wertigkeit der optisch-spektralen Transmissionsbildgebung (HandScan) bei Patienten mit Psoriasis Arthritis: Erste Daten

Konstantinos Triantafyllias¹, Stefanie Liverakos², Claudia Noack³, Andreas Schwarting^{1,2}
¹ACURA Kliniken, Bad Kreuznach; ²Universitätsmedizin Mainz, Mainz; ³Universität Mannheim

DI.05

Ultrasound predictors of radiographic damage in patients with early rheumatoid arthritis (ACPA-positive versus ACPA-negative rheumatoid arthritis)

Olga Alekseeva¹, Aleksander Smirnov¹, Svetlana Glukhova¹, Alexander Volkov¹, Eugene Nasonov¹
¹V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, MOSCOW, Russian Federation

DI.06

Einfluss arteriosklerotischer Veränderungen auf die Wanddicke der Temporal- und Fazialarterien in der hochauflösenden Kompressionssonographie

Christian Lottspeich¹, Ileana Prearo¹, Anton Köhler¹, Marc Mackert², Siegfried Priglinger², Ulrich Hoffmann¹, Hendrik Schulze-Koops¹, Claudia Dechant¹, Michael Czihal¹
¹Med. Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der LMU, München; ²Augenklinik, Klinikum der LMU, München

DI.07

Das erosive Bild der rheumatoiden Arthritis in einer Patientenkohorte eines Schwerpunkt-zentrums

Henrike Kohlrusch¹, Marc Fischer¹, Gernot Keyßer¹, Walter Wohlgemuth², Klaus Bohndorf², Christoph Schäfer¹
¹Universitätsklinikum Halle, Klinik für Innere Medizin II, Halle; ²Universitätsklinikum Halle, Klinik und Poliklinik für Radiologie, Halle

DI.08

Thermographische Erkennung von Arthritiden

Andreas Sturm¹, Delila Singh¹, Alla Skapenko¹, Hendrik Schulze-Koops¹
¹Rheumaeinheit, LMU Klinikum, München

DI.09

Die ankylosierende Spondylitis besser verstehen - „Begreifen“ von Pathologien am Achsenskelett mittels hochauflösendem 3D Prototyping

Arnd Kleyer¹, Milena Pachowsky¹, Louis Schuster¹, Florian Steiger¹, Johannes Knitza¹, Sara Bayat¹, Georg Schett¹, David Simon¹, Axel Hueber^{1,2}

¹Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen;

²Sozialstiftung Bamberg, Sektion Rheumatologie, Bamberg

DI.10

Welche Faktoren determinieren den radiologischen Verlauf der Psoriasisarthritis?

Alexander Pfeil¹, Marcus Heinz¹, Diane Renz², Joachim Böttcher³, Gunter Wolf¹, Peter Oelzner¹

¹Universitätsklinikum Jena, Klinik für Innere Medizin III, Jena; ²Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Hannover; ³Friedrich-Schiller-Universität

Jena, Medizinische Fakultät, Jena

DI.11

Die Rheuma-VOR App: Optimierung der Frühdiagnose von rheumatischen Erkrankungen - Ein Update

Matthias Dreher¹, Leszek Wojnowski², Dativa Tibyampansha², Andreas Schwarting^{1,3}

¹Schwerpunkt Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitätsmedizin Mainz; ²Institut für Pharmakologie, Universitätsmedizin Mainz; ³ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach

DI.12

Stellate blockade combined to iloprost as supportive treatment option improves pain and ischaemic symptoms in patients with systemic sclerosis

Franziska Höcketstaller^{1,2}, Ulf Henkemeier^{2,3}, Michael Zimmermann⁴, Harald Burkhardt^{1,2,3,5}, Frank Behrens^{1,2,3,5}, Ulrich Drott¹, Michaela Köhm^{1,2,5}

¹Rheumatology Department, Goethe-University Hospital Frankfurt; ²Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP; ³Centre of Innovative Diagnostics and Therapeutics

Rheumatology/Immunology CIRI; ⁴Clinic for anaesthesiology, intensive care and pain therapy, Goethe-University Frankfurt; ⁵Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD

ePosterverzeichnis

DI.13

Rheuma-VOR: Nutzung und Validierung des PEST- und EARP- Fragebogen in der Frühdiagnostik der Psoriasis Arthritis

Maria Neumaier¹, Matthias Dreher¹, Johanna Wegner², Petra Staubach-Renz², Andreas Schwarting^{1,3}

¹Schwerpunkt Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitäres Centrum für Autoimmunität (UCA), Universitätsmedizin Mainz; ²Hautklinik und Poliklinik, Universitäres Centrum für Autoimmunität (UCA), Universitätsmedizin Mainz; ³ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach

DI.14

Kompressionssonographie der Temporalarterien in der Diagnostik der Riesenzellerarteriitis bei Patienten mit okulären Durchblutungsstörungen

Claudia Dechant¹, Christian Lottspeich¹, Anton Köhler¹, Ileana Prearo¹, Ulrich Hoffmann¹, Hendrik Schulze-Koops¹, Siegfried Priglinger², Marc Mackert², Michael Czihal¹

¹Med. Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der LMU; ²Augenklinik, Klinikum der LMU

DI.15

Detektion von subklinischer Hautmanifestation bei Patienten mit Psoriasis und Psoriasis-Arthritis mittels fluoreszenzoptischer Bildgebung

Angelique Schmidt¹, Anne-Marie Glimm¹, Paula Hoff¹, Gabriela Schmittat¹, Gerd-Rüdiger Burmester¹, Jens Klotsche², Sarah Ohrndorf¹

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Med. Klinik mit SP Rheumatologie und Klin. Immunologie, Berlin; ²Charité - Universitätsmedizin Berlin, Deutsches Rheumaforschungszentrum (DRFZ) Berlin und Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie, Berlin

DI.16

Wie hoch ist die Strahlenexposition bei rheumatologischer Diagnostik?

Marten Kayser¹, Leonore Unger¹

¹. Medizinische Klinik, Städtisches Klinikum Dresden, Dresden



DI.17

Follow-up examination for the detection of potential psoriatic arthritis by fluorescence optical imaging - in comparison to musculoskeletal ultrasound

Juliane Büttner¹, Anne-Marie Glimm¹, Georgios Kokolakis², Magdalena Erdmann-Keding², Gerd-Rüdiger Burmester¹, Jens Klotsche³, Sarah Ohrndorf¹

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Med. Klinik mit SP Rheumatologie und Klin. Immunologie, Berlin; ²Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie, Venerologie and Allergologie, Berlin; ³Charité-Universitätsmedizin Berlin, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ) Berlin und Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie, Berlin

DI.18

Paradigmenwechsel: Personalisierte Diagnostik, genetische / epigenetische Prädispositions-Faktor-, Biomarker- Analyse in den präklinischen, subklinischen, prodromalen und klassifizierbaren Phasen der Spondyloarthritis psoriatica Krankheitsgruppe - eine prospektive, kontrollierte Langzeit- Studie von 7000 Fällen

Henriette Muraközy¹

¹Rheuma-Klinik Dr. Lauen

ePosterverzeichnis

Epidemiologie & Versorgungsforschung

EV.01

Viele Begleiterkrankungen bei inzidentem systemischen Lupus erythematoses: Abrechnungsdiagnosen aus Krankenkassendaten

Katinka Albrecht¹, Imke Redeker¹, Martin Aringer², Ursula Marschall³, Angela Zink⁴, Johanna Callhoff⁵

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Programmbereich Epidemiologie, Berlin; ²Technische Universität Dresden, Bereich Rheumatologie, Medizinische Klinik und Poliklinik III, Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus, Dresden; ³Barmer Hauptverwaltung, Institut für Gesundheitssystemforschung, Wuppertal; ⁴Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Versorgungsforschung, Programmbereich Epidemiologie, Berlin; ⁵Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin

EV.02

Mehrwert von Symptom-Checkern bei der Diagnosestellung von rheumatologischen Erkrankungen

Johannes Knitza^{1,2}, Hannah Kaletta², Martin Krusche³, Melanie Hagen², Jochen Wacker², Georg Schett⁴, David Simon², Axel Hueber⁵

¹Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ²Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ³Charité Universitätsmedizin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin; ⁴Universitätsklinikum Erlangen, Innere Medizin 3, Erlangen; ⁵Sozialstiftung Bamberg, Sektion Rheumatologie, Bamberg

EV.03

Komorbidität und Inanspruchnahme der Gesundheitsversorgung bei Personen mit Sjögren-Syndrom: eine Analyse von Abrechnungsdaten der GKV

Johanna Callhoff¹, Thomas Dörner², Imke Redeker³, Kirsten Karberg⁴, Ursula Marschall⁵, Angela Zink⁶, Katinka Albrecht⁷

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin; ²Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin and Deutsches Rheumaforschungszentrum, Berlin; ³Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Epidemiologie, Berlin; ⁴Dres. Brandt/Karberg, Berlin; ⁵Barmer Hauptverwaltung, Institut für Gesundheitssystemforschung, Wuppertal; ⁶Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Versorgungsforschung, Programmbereich Epidemiologie, Berlin; ⁷Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Programmbereich Epidemiologie, Berlin

EV.04

Identifikation rheumatologisch relevanter gesundheitsbezogener Apps mit der "Semiautomatischen retrospektiven App Store Analyse" Methode

Jutta Richter¹, Uta Kiltz², Gamal Chehab¹, Matthias Schneider¹, Christof Specker³

¹Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Medizinische Fakultät; Universitätsklinikum Düsseldorf; Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf; ;

²Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr Universität Bochum; Medizinische Fakultät, Herne; ;

³Klinik für Rheumatologie u. Klinische Immunologie, Kliniken Essen-Mitte, Essen

EV.05

Nutzung einer App zur Erfassung patientenberichteter Parameter - Daten aus dem Schwangerschaftsregister Rhekiss

Jutta Richter¹, Christina Bungartz², Anja Weiß², Rebecca Fischer-Betz¹, Angela Zink², Matthias Schneider¹, Anja Strangfeld²

¹Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Medizinische Fakultät; Universitätsklinikum Düsseldorf; Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf; ;

²Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ), Programmbereich Epidemiologie, Berlin

EV.06

Daily clinical care of patients with musculoskeletal complaints - how helpful is a triage system for early recognition of inflammatory rheumatic diseases?

Xenofon Baraliakos¹, Imke Redeker², Maria Zacharopoulou¹, Styliani Tsiami¹, Konstantia Tsiaousi¹, Doris Morzeck¹, Jürgen Braun¹

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Herne;

²Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin

EV.07

Elektronische Patient Reported Outcomes: Eine Umfrage unter deutschen Rheumatologen über Akzeptanz, Nutzung und Barrieren

Martin Krusche¹, Philipp Klemm^{2|3}, Manuel Grahammer⁴, Johanna Mucke⁵, Diana Vossen⁶, Arnd Kleyer⁷, Philipp Sewerin⁵, Johannes Knitza⁷

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie, Charité, Berlin; ²Campus Kerckhoff der Justus Liebig Universität Giessen, Abt. für Rheumatologie, Immunologie, Osteologie und physikalische Medizin, Bad Nauheim; ;

³Justus Liebig Universität Giessen, Campus Kerckhoff der Justus Liebig Universität Giessen, Abt. für Rheumatologie, Immunologie, Osteologie und Physikalische Medizin, Bad Nauheim; ⁴ABATON GmbH, Berlin; ; ⁵Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Poliklinik, Funktionsbereich und Hiller-Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf; ⁶St. Elisabeth-Hospital, Rheinisches Rheumazentrum Meerbusch, Meerbusch; ; ⁷Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Erlangen

ePosterverzeichnis

EV.08

Ein Jahrzehnt „Run-in“-Sprechstunde - für eine gute rheumatologische Versorgung

Oliver Sander¹, Georg Pongratz², Gamal Chehab³, Hasan Acar⁴, Jutta Richter⁵, Philipp Sewerin⁶¹⁷, Rebecca Fischer-Betz⁸, Matthias Schneider⁹

¹Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum Rheumatologie, Rheumatologie, Düsseldorf; ²Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf; ³Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Medizinische Fakultät, Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf; ⁴Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungsinstitut für Rheumatologie, Düsseldorf; ⁵Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Medizinische Fakultät. Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf; ⁶Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich Heine Universität, Department and Hiller Research Unit for Rheumatology, Düsseldorf; ⁷Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf; ⁸Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf; ⁹Universitätsklinikum Düsseldorf, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie, Düsseldorf

EV.09

SCREENED - Aktenbasierte Triage steigert die Effizienz der Screeningsprechstunde in der Frühversorgung von Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen

Oliver Hansen¹, Vivienne Lion¹, Hanns-Martin Lorenz¹², Karolina Benesova¹

¹Universitätsklinikum Heidelberg, Innere Medizin V, Sektion Rheumatologie, Heidelberg;
²ACURA Rheumazentrum Baden-Baden, Baden-Baden

EV.10

Systematisches geriatrisches Assessment älterer Patienten mit rheumatischen Erkrankungen - Die RheuMAGIC Pilotstudie

Anna Berrisch¹, Ioana Andreica¹, Styliani Tsiami¹, David Kiefer¹, Uta Kiltz¹, Xenofon Baraliakos¹, Jürgen Braun¹, Björn Bühring¹

¹Ruhr-Universität Bochum, Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne

EV.11

Symptomchecker in der Rheumatologie: Zwischenbericht der prospektiven bETTeR-Studie

Johannes Knitza¹, Jacob Mohn¹, Christina Bergmann¹, Eleni Kampylafka¹, Melanie Hagen¹, Daniela Bohr¹, Harriet Morf¹, Elisabeth Araujo¹, Matthias Englbrecht², David Simon¹, Arnd Kleyer¹, Timo Meinderink¹, Wolfgang Vorbrüggen³, Cay-Benedict von der Decken⁴, Stefan Kleinert⁵, Andreas Ramming¹, Jörg Distler¹, Achim Fricker⁶, Peter Bartz-Bazzanella⁴, Georg Schett¹, Axel Hueber⁷, Martin Welcker⁸

¹Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ²Statscoach, Freelance Healthcare Data Scientist, Eckental; ³Verein zur Förderung der Rheumatologie e.V., Würselen; ⁴Klinik für Internistische Rheumatologie, Rhein-Maas Klinikum, Würselen; ⁵Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Drs. Kleinert, Rapp, Ronneberger, Schuch und Wendler, Erlangen; ⁶Qinum GmbH, Köln; ⁷Sektion Rheumatologie, Sozialstiftung Bamberg, Klinikum Bamberg, Bamberg; ⁸MVZ für Rheumatologie Dr. Martin Welcker GmbH & RheumaDatenRhePort (rhadar), Planegg

EV.12

Effekt der RFA-Sprechstunde auf die Krankheitsaktivität bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis (ERFASS)

Kirsten Hoepfer¹, Sven Dubbert², Georg Gauler³, Juliana Hoepfer⁴, Dirk Meyer-Olson⁵, Karin Rockwitz⁶, Patricia Steffens-Korbanka³, Carsten Stille⁷, Jochen Walter⁸, Martin Welcker⁹, Jörg Wendler¹⁰, Torsten Witte¹

¹Klinik für Rheumatologie & Immunologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover; ²Rheumatologie Twistringen, Twistringen; ³Rheumapraxis an der Hase, Osnabrück; ⁴Institut für Versicherungsbetriebslehre, Leibniz Universität Hannover, Hannover; ⁵Rheumatologie, M&I Fachklinik Bad Pyrmont, Bad Pyrmont; ⁶Rheumatologie Praxis, Goslar; ⁷Rheumapraxis Hannover-List, Hannover; ⁸Rheumatologische Schwerpunktpraxis Rendsburg, Rendsburg; ⁹MVZ für Rheumatologie Planegg, Planegg; ¹⁰Internistische Praxisgemeinschaft Rheumatologie und Nephrologie, Erlangen

ePosterverzeichnis

EV.13

Rheuma-VOR: Verbesserung der rheumatologischen Versorgungsqualität durch koordinierte Kooperation - Ein Update

Andreas Schwarting^{1,2}, Matthias Dreher², Gunter Assmann³, Torsten Witte⁴, Kirsten Hoepfer⁵, Konstantinos Triantafyllias¹, Niels Murawski⁶, Kirsten Karberg⁷, Fabian Profft⁸, Denis Poddubnyy⁸, Jan Zeidler⁹, Harald Binder¹⁰, Reinhold E. Schmidt⁴

¹ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach; ²Schwerpunkt Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitätsmedizin Mainz; ³Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitätsklinikum Minden; ⁴Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Medizinische Hochschule Hannover; ⁵Regionales Kooperatives Rheumazentrum Hannover e.V.; ⁶Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie, Universitätsklinikum des Saarlandes; ⁷Regionales Rheumazentrum Berlin e.V.; ⁸Klinik für Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie, Charité - Universitätsmedizin Berlin; ⁹Center for Health Economics Research Hannover, Leibniz Universität Hannover; ¹⁰Institut für Medizinische Biometrie und Statistik, Universitätsklinikum Freiburg

EV.14

Einfluss von bDMARDs mit verschiedenen Wirkprinzipien auf Fatigue in RA-Patienten

Martin Schäfer¹, Peter Herzer², Cornelia Kühne³, Herbert Kellner⁴, Angela Zink¹, Anja Strangfeld¹

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Programmbereich Epidemiologie und Versorgungsforschung; ²Rheumatologe, München; ³Rheumatologin, Haldensleben; ⁴Rheumatologe, München-Nymphenburg

EV.15

Kein erhöhtes Risiko für Stürze bei RA - Patienten mit einer Biologikabehandlung im Vergleich zu csDMARDs

Tatjana Rudi¹, Martin Schäfer¹, Bernhard Manger², Thilo Klopsch³, Martin Bohl-Bühler⁴, Angela Zink¹, Anja Strangfeld¹

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Programmbereich Epidemiologie und Versorgungsforschung; ²Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie; ³Rheumatologe, Neubrandenburg; ⁴Rheumatologe, Potsdam

EV.16

Standardisierte Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität bei Patienten mit Psoriasis Arthritis - Validierung der deutschen Version des „Fragebogen zur Lebensqualität von Patienten mit Psoriasis Arthritis (PsAQoL)“

Ioana Andreica¹, Uta Kiltz¹, Manfred Igelmann², Ludwig Kalthoff³, Dietmar Krause⁴, Elmar Schmitz⁵, Jürgen Braun⁶

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Herne; ²Rheuma Praxis Bochum, Bochum; ³Privatärztliche Praxis für Immunologie, Rheumatologie, Osteologie, Bochum; ⁴Rheumatologische Gemeinschaftspraxis, Gladbeck, Gladbeck; ⁵Praxis für Rheumatologie, Hattingen, Hattingen; ⁶Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Herne

EV.17

Risiko für Herpes zoster bei Patienten mit rheumatoider Arthritis unter verschiedenen DMARDs

Anja Strangfeld¹, Imke Redeker¹, Jörn Kekow², Gerd-Rüdiger Burmester³, Jürgen Braun⁴, Angela Zink¹

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Programmbereich Epidemiologie und Versorgungsforschung; ²Rheumatologie, Vogelsang-Gommern; ³Charité Universitätsmedizin, Berlin; ⁴Rheumatologie, Herne

EV.18

TNF-Inhibitoren sind bei RA-Patienten im Vergleich zu csDMARDs mit einem geringeren Risiko für venöse Thromboembolien assoziiert

Martin Schäfer¹, Matthias Schneider², Anett Gräßler³, Wolfgang Ochs⁴, Angela Zink¹, Anja Strangfeld¹

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Programmbereich Epidemiologie und Versorgungsforschung; ²Universitätsklinikum Düsseldorf, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie; ³Rheumatologin, Pirna; ⁴Rheumatologie, Bayreuth

EV.19

Die Rheuma-Bus-Tour 2019: Ein zweiwöchiges "Open-Access-Screening" zur selektiven Erkennung rheumatischer Erkrankungen in prädominant ländlichen Regionen im Rahmen des Rheuma-VOR-Programms

Aliona Hilt¹, Matthias Dreher², Gunter Assmann³, Kirsten Hoepfer⁴, Torsten Witte⁵, Reinhold E. Schmidt⁵, Julia Sauer¹, Konstantinos Triantafyllias¹, Matar Hanin⁶, Stefanie Hirsch⁵, Andreas Schwarting^{1,2}

¹ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach; ²Schwerpunkt Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitätsmedizin Mainz; ³Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitätsklinikum Minden; ⁴Regionales Kooperatives Rheumazentrum Hannover e.V.; ⁵Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Medizinische Hochschule Hannover; ⁶Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie, Universitätsklinikum des Saarlandes

ePosterverzeichnis

EV.20

Einschränkungen der beruflichen Teilhabe bei Patienten mit rheumatoider Arthritis trotz optimaler medikamentöser Therapieintervention nach Treat-to-Target (T2T)

Sara Eileen Meyer^{1,2}, Julianna Rachel Hoepfer³, Kirsten Hoepfer^{1,2}, Dirk Meyer-Olson^{4,5}

¹Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;

²Regionales Kooperatives Rheumazentrum Niedersachsen e.V., Hannover; ³Center for Health

Economics Research Hannover, Leibniz Universität Hannover, Hannover; ⁴m&i Fachklinik

Bad Pyrmont, Bad Pyrmont; ⁵Medizinisches Forschungszentrum Weserbergland, Bad Pyrmont

EV.21

Depression und depressive Verstimmungen als Komorbidität bei Einschränkungen der beruflichen Teilhabe unter leitliniengerechter Therapie der rheumatoiden Arthritis

Sara Eileen Meyer^{1,2}, Julianna Rachel Hoepfer³, Kirsten Hoepfer^{1,2}, Dirk Meyer-Olson^{4,5}

¹Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;

²Regionales Kooperatives Rheumazentrum Niedersachsen e.V., Hannover; ³Center for Health

Economics Research Hannover, Leibniz Universität Hannover, Hannover; ⁴m&i Fachklinik

Bad Pyrmont, Bad Pyrmont; ⁵Medizinisches Forschungszentrum Weserbergland, Bad Pyrmont

EV.22

Einflussfaktoren eingeschränkter Arbeitsproduktivität und Alltagsaktivität bei SLE Patienten - Ergebnisse der Lupus Langzeitstudie (LuLa)

Anna Luise Kernder¹, Christina Düsing¹, Jutta Richter¹, Rebecca Fischer-Betz¹, Borgi Winkler-Rohlfing², Martin Aringer³, Matthias Schneider¹, Gamal Chehab¹

¹Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum, Heinrich-

Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf; ²Lupus Erythematodes Selbsthilfegemeinschaft e.V.,

Düsseldorf; ³Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Universität Dresden, Medizinische Klinik

und Poliklinik III, Dresden

EV.23

Inanspruchnahme von Komplementär- und Alternativmedizin bei Patienten mit Antikörpermangel-Syndrom

Anna Harasim¹, Manuel Krone², Hans-Peter Tony¹, Micha Gawlik³, Torsten Witte⁴, Stefanie Joos⁵, Michael Gernert¹, Marc Schmalzing¹, Henner Morbach⁶, Eva Christina Schwaneck¹

¹Schwerpunkt Rheumatologie / Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg;

²Institut für Hygiene und Mikrobiologie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg;

³Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum

Würzburg, Würzburg; ⁴Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Medizinische Hochschule

Hannover, Hannover; ⁵Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung,

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen; ⁶Kinderklinik, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

EV.24

Impfstatus von Patienten mit Antikörpermangel-Syndromen

Anna Harasim¹, Manuel Krone², Hans-Peter Tony¹, Micha Gawlik³, Torsten Witte⁴, Stefanie Joos⁵, Michael Gernert¹, Marc Schmalzing¹, Henner Morbach⁶, Eva Christina Schwaneck¹

¹Schwerpunkt Rheumatologie / Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg;

²Institut für Hygiene und Mikrobiologie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg;

³Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg; ⁴Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;

⁵Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen; ⁶Kinderklinik, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

EV.25

Häufigkeit und Verlauf von SARS-CoV2-Infektionen bei rheumatologischen Patienten im Hamburger Covid-19-Register des Rheumazentrums Hamburg

Christof Iking-Konert¹, Peer Malte Aries², Hendrik Bisinger³, Phillip Bremer², Soham El-Nawab-Becker⁴, Hauke E. Heintz⁵, Margarete Kern⁶, Ina Kötter¹, Stefanie Tatsis⁷, Jochen Veigel⁸, Alexander von Alt-Stutterheim⁹, Jürgen Wollenhaupt²

¹Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Sektion Rheumatologie, III. Med. Klinik, Hamburg;

²Rheumatologie im Struenseehaus, Hamburg; ³Entzündungsmedizin Hamburg, Hamburg;

⁴Rheumatologie in Hamburg links der Alster, Hamburg; ⁵Schwerpunktpraxis für Rheumatologie, Hamburg; ⁶Rheumatologie MVZ Medicinicum, Klinikum Stephansplatz, Hamburg;

⁷Marien-Krankenhaus Hamburg, Klinik für Geriatrie und Rheumatologie, Hamburg;

⁸MVZRheuma, Hamburg; ⁹Rheumapraxis v. Alt-Stutterheim, Hamburg

EV.26

RheuMal registry provides first insights into mutual interdependencies between rheumatic and musculoskeletal diseases and malignancies

Leonore Diekmann¹, Jan Leipe², Hanns-Martin Lorenz¹, Karolina Benesova¹

¹Universitätsklinikum Heidelberg, Innere Medizin V, Heidelberg; ²Universitätsklinikum Mannheim, V. Medizinische Klinik, Mannheim

EV.27

Auswirkungen des mehrfachen Wechsels von Etanercept auf zwei verschiedenen Biosimilars bei Patienten mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen: retrospektive Daten aus der Routineversorgung

Uta Kiltz¹, Styliani Tsiami², Xenofon Baraliakos³, Jürgen Braun⁴

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr Universität Bochum, medizinische Fakultät, Herne;

²Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr Universität Bochum, Herne; ³Rheumazentrum Ruhr-

gebiet, Ruhr-Universität Bochum, Claudiusstr. 45, Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Claudiusstr. 45, Rheumatologie, Herne; ⁴Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Herne

ePosterverzeichnis

EV.28

Präsentismus als zusätzlicher Kostenfaktor bei Patienten mit rheumatoider Arthritis

Juliana Hoeper¹, Jan Zeidler², Sara Eileen Meyer³, Kirsten Hoeper³

¹Leibniz Universität Hannover, Institut für Versicherungsbetriebslehre, Hannover;

²Leibniz Universität Hannover, Center for Health Economics Research Hannover, Hannover;

³Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover

EV.29

Analyse von chronischen Schmerzen und Lokalreaktionen nach Anakinra bei Patienten mit Autoinflammatorischen Syndromen im Deutschen GARROD Register

**Norbert Blank¹, Ina Kötter², Hans-Peter Tony³, K. Krause⁴, Martin Nitschke⁵,
Christian Haas⁶, Hanns-Martin Lorenz⁷, Martin Krusche⁸**

¹Uniklinik Heidelberg, Rheumatologie, Heidelberg; ²Uniklinik Eppendorf, Rheumatologie,

Hamburg; ³Würzburg, Rheumatologie, Würzburg; ⁴Berlin, Berlin; ⁵Lübeck, Rheumatologie, Lübeck;

⁶Klinik für Innere Medizin, Nephrologie & Internistische Intensivmedizin, Universitätsklinikum

Giessen-Marburg - Standort Marburg, Marburg; ¹Uniklinik Heidelberg, Rheumatologie, Heidelberg;

⁸Charite, Rheumatologie, Berlin

Experimentelle & Translationale Rheumatologie

ET.01

Calcium pyrophosphate dihydrate (CPPD) crystals but not basic calcium phosphate (BCP) crystals induce Syndecan-4 expression in cartilage

Sonia Nasi¹, Jessica Bertrand², Miriam Bollmann³, Richard Stange⁴, Thomas Pap⁵

¹University Hospital of Münster, Institute of Musculoskeletal Medicine, Münster;

²Department of Orthopaedic Surgery, Otto-von-Guericke University, Magdeburg, Magdeburg;

³Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Magdeburg; ⁴University Hospital of Münster, Münster;

⁵Institut für Muskuloskeletale Medizin, Universitätsklinikum Münster, Abteilung Molekulare Medizin, Münster

ET.02

Die Rolle von wnt5a und sFRP5 in der Pathogenese verschiedener chronisch entzündlicher Erkrankungen

Ruben Winkelmann¹, Carina Knappe¹, Katharina Hartmann¹, Wolfgang Lieb², Dominik Schulte¹, Isabelle Relling¹, Matthias Laudes¹

¹Lehrstuhl für Innere Medizin, Endokrinologie, Diabetologie und klinische Ernährungsmedizin an der Klinik für Innere Medizin 1, Universitätskrankenhaus Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel;

²Institut für Epidemiologie, Universitätskrankenhaus Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel

ET.03

Inhibition of Tyrosine Kinase 2 (TYK2) Improves Molecular, Cellular, and Clinical Biomarkers Associated with Efficacy in Psoriasis Without Impacting Janus Kinase (JAK) 1-3 Pathways

Ian M. Catlett¹, Sarah Hu¹, Subhashis Banerjee¹, Kenneth Gordon², James Krüger³

¹Bristol Myers Squibb, Princeton, United States; ²Medical College of Wisconsin, Milwaukee, United States; ³The Rockefeller University, New York, United States

ET.04

Visfatin alters lncRNA H19 and micro RNA 675-3p during osteogenesis

Dennis Küppers¹, Lali Tsiklauri², Klaus Frommer³, Stefan Rehart⁴, Caroline Ospelt⁵, Elena Neumann⁶, Ulf Müller-Ladner⁷

¹Justus-Liebig-University Gießen, Dept. of Rheumatology and Clinical Immunology, Bad Nauheim;

²Justus-Liebig-University Gießen, Bad Nauheim; ³Kerckhoff-Klinik, Franz-Groedel-Institut, Abt.

Rheumatologie und Klinische Immunologie, Bad Nauheim; ⁴Agaplesion Markus Hospital,

Frankfurt am Main; ⁵Universitätsklinikum Zürich, Zürich; ⁶Department of Rheumatology and

Clinical Immunology, University of Giessen and Kerckhoff Clinic, Bad Nauheim, Germany,

Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim; ⁷Kerckhoff-Klinik GmbH, Abteilung für Rheumatologie und

Klinische Immunologie, Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of

Giessen and Kerckhoff Clinic, Bad Nauheim, Germany, Bad Nauheim

ePosterverzeichnis

ET.05

IgG from patients with systemic lupus erythematosus and systemic sclerosis have an influence on coagulation factors in human cerebral microvascular endothelial cells in-vitro.

Rebecca Hasseli¹, Pratibha Singh², Ulf Müller-Ladner¹, Manfred Kaps², Franz Blaes², Tibo Gerriets², Marlene Tschernatsch-Gerriets²

¹Campus Kerckhoff, Justus-Liebig-Universität Giessen; ²Klinik für Neurologie, Justus-Liebig-Universität Giessen

ET.06

Modified endothelial cells and rheumatoid arthritis synovial fibroblasts interactions via activin A and follistatin

Iris Aykara¹, Magnus Diller², Stefan Rehart³, Ulf Müller-Ladner⁴, Elena Neumann⁵

¹Kerckhoff-Klinik GmbH, Abteilung für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of Giessen and Kerckhoff Clinic, Bad Nauheim, Germany, Bad Nauheim; ²Kerckhoff-Klinik GmbH, Abteilung für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of Giessen and Kerckhoff Clinic, Bad Nauheim, Germany, Bad Nauheim; ³Agaplesion Markus Hospital, Department of Orthopaedics and Trauma Surgery, Frankfurt am Main; ⁴Kerckhoff-Klinik GmbH, Abteilung für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of Giessen and Kerckhoff Clinic, Bad Nauheim, Germany, Bad Nauheim; ⁵Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of Giessen and Kerckhoff Clinic, Bad Nauheim, Germany, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim

ET.07

Anti-inflammatory effects of the novel hydrogen sulfide releasing persulfide D-P* on the chondrogenic cell line ATDC5

Modesta Trummer¹, Erwan Galardon², Kerstin Milak³, Bernhard-Michael Mayer³, Günter Steiner⁴, Burkhard Klösch⁵

¹Ludwig Boltzmann Institute for Arthritis und Rehabilitation, Drug Development, Graz, Österreich; ²Université Paris Descartes, Paris, France; ³Karl-Franzens University of Graz, Institute of Pharmaceutical Sciences, Department of Pharmacology and Toxicology, Graz, Österreich; ⁴Ludwig Boltzmann Institute for Arthritis und Rehabilitation, Wien, Österreich; ⁵Ludwig Boltzmann Institute for Arthritis und Rehabilitation, Drug Development, Graz, Österreich

ET.08

A non-naïve and autoimmune prone IgD+ B cell pool is selectively supported by fibroblast like synoviocytes (FLS)

Dennis Bleck¹, Matthias Schneider², Georg Pongratz³

¹Hiller Forschungszentrum Rheumatologie, Universitätsklinikum Düsseldorf, Rheumatologie, Düsseldorf; ²Universitätsklinikum Düsseldorf, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie, Düsseldorf; ³Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf

ET.09

Neutrophils in Granulomatosis with Polyangiitis display features of Pyroptosis

Anja Kerstein-Stähle¹, Solveig Augustin¹, Nadja Leinung¹, Jannik Meyer¹, Silke Pitann¹, Antje Müller¹, Gabriela Riemekasten¹, Peter Lamprecht¹

¹Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Lübeck

ET.10

Lokale Produktion von Interleukin-26 in ankylosierender Spondylitis und Psoriasisarthritis

Ariane Hammitzsch¹, Andreas Ossadnik¹, Helga Merwald-Fraenk², Matthias Witt^{3|4}, Franziska Wiesent², Heinrich Mühlhofer^{5|6}, Paul Bowness⁷, Martin Arbogast⁸, Christoph Schmaderer⁹, Philipp Moog¹

¹Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Abteilung für Nephrologie/Sektion Rheumatologie, München; ²Endokrinologikum München, Rheumatologie, München; ³Rheumazentrum Bad Aibling - Erding, Bad Aibling; ⁴Endokrinologie, Nephrologie und weitere Sektionen - Medizinische Klinik und Poliklinik IV - Campus Innenstadt, München; ⁵Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Sportorthopädie, München; ⁶Kommedico, Traunstein; ⁷Nuffield Department of Orthopaedics, Rheumatology and Musculoskeletal Sciences, University of Oxford, Oxford, Vereinigtes Königreich; ⁸Klinik Oberammergau, Zentrum für Rheumatologie, Orthopädie und Schmerztherapie, Oberammergau; ⁹Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Abteilung für Nephrologie, München

ET.11

Diagnostic value of proteasomal and autophagic markers in muscular diseases

Ulrich Drott¹, Patrick Harter², Klaus Müller², Harald Louis Burkhardt¹, Michel Mittelbronn³

¹Universitätsklinikum Frankfurt, Rheumatologie, Frankfurt am Main;

²Universitätsklinikum Frankfurt, Neuropathologie, Frankfurt am Main;

³Laboratoire National de Santé, National Center of Pathology & Luxembourg Center of Neuropathology, Düdelingen, Luxembourg

ePosterverzeichnis

ET.12

The non-psychotropic phytocannabinoids cannabigerol and tetrahydrocannabinolic acid inhibit rheumatoid arthritis synovial fibroblast function by targeting the wasabi receptor TRPA1

Torsten Lowin¹, Matthias Schneider¹, Georg Pongratz¹

¹Poliklinik & Funktionsbereich für Rheumatologie, Hiller Forschungszentrum Rheuma, Düsseldorf

ET.13

Vascular smooth muscle cells of human aorta express CXCL17- a possible mechanism for cell recruitment in GCA

Anna Luise Kernder¹, Johanna Mucke¹, Long Tang-Chieu¹, Dennis Bleck¹, Torsten Lowin¹, Payam Akhyari², Ellen Bleck¹, Claudia Heier¹, Georg Pongratz¹, Matthias Schneider¹, Stefan Vordenbäumen²

¹Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf; ²Klinik für Herzchirurgie, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

ET.14

Sclerostin inhibits osteoclastogenesis by modulating wnt signaling in bone-marrow-derived macrophages

Johanna Intemann¹, Corinna Wehmeyer¹, Eugenie Werbenko¹, Vanessa Kracke¹, Julia Reinhardt¹, Peter Paruzel¹, Ina Kramer², Michaela Kneissel², Thomas Pap¹, Berno Dankbar¹

¹Institut für Muskuloskeletale Medizin, Münster; ²Novartis Institutes for BioMedical Research, Basel, Schweiz

ET.15

Loss of the CD25+ regulatory T cell subset in inflammatory myopathies and primary Sjogren´s syndrome

Luisa R. Monne¹, Sara Comdühr¹, Antje Müller¹, Gabriela Riemekasten¹, Jens Y. Humrich¹

¹University Hospital Schleswig-Holstein - Campus Lübeck, Germany, Department of Rheumatology and Clinical Immunology, Luebeck

ET.16

Elevated STAT1 expression but not phosphorylation in lupus B cells correlates with disease activity and increased plasmablast susceptibility

Arman Aue¹, Franziska Szelinski¹, Sarah Weißenberg¹, Annika Wiedemann¹, Thomas Rose¹, Andrea Lino¹, Thomas Dörner¹

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin

ET.17

Distinct effects of five JAK inhibitors in the modulation of human B cell activation

Natalie Frede¹, Janika Hueppe¹, Raquel Lorenzetti¹, Arianna Troilo¹, Marei-Theresa Schleyer¹, Reinhard Voll¹, Jens Thiel¹, Nils Venhoff¹, Marta Rizzi¹

¹Medical Center - University of Freiburg, Faculty of Medicine, University of Freiburg

ET.18

Increased CD38 Expression Levels on immune cell subsets in systemic Lupus erythematosus

Lennard Ostendorf^{1,2}, Philipp Enghard^{1,3}, Pawel Durek¹, Frederik Heinrich¹, Mir-Farzin Mashereghi¹, Gerd-Rüdiger Burmester², Andreas Radbruch¹, Falk Hiepe^{1,2}, Tobias Alexander^{1,2}

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin; ²Charité - Universitätsmedizin Berlin, Med. Klinik m.S. Rheumatologie und klinische Immunologie, Berlin; ³Charité - Universitätsmedizin Berlin, Med. Klinik m.S. Nephrologie und internistische Intensivmedizin, Berlin

ET.19

Cannabinoids drive Th17 cell differentiation in patients with rheumatic autoimmune diseases

Konstantin Kotschenreuther¹, Iris Waqué¹, Shuaifeng Yan¹, Anja Meyer¹, Thom Haak¹, Julia von Tresckow¹, Joanna Schiller¹, David Kofler¹

¹Klinik I für Innere Medizin, Uniklinik Köln, Köln

ET.20

Crosstalk zwischen angeborenen Lymphozyten und Fibroblasten entscheidend für die Entstehung von Haut- und Lungenfibrose bei Systemischer Sklerose

Stefanie Weber¹, Charles Gwellem Anchang¹, Markus Luber¹, Maria-Gabriella Raimondo¹, Simon Rauber¹, Ricardo Grieshaber-Bouyer², Yuko Ariza^{1,3}, Alina Soare¹, Georg Schett¹, Jörg Distler¹, Andreas Ramming¹

¹Medizinische Klinik 3, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ²Innere Medizin 5, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg; ³Research Center of Speciality, Research Department, Ono Pharmaceutical Co., Ltd., Osaka, Japan

ET.21

B- und T-Zell Populationen in Patienten mit Riesenzellararteriitis und Polymyalgia rheumatica zeigen eine gestörte Homöostase im peripheren Blut

Jonathan Dörr¹, Ulf Geisen¹, Annika Schaffarzyk¹, Bimba F. Hoyer¹

¹1. Medizinische Klinik, Sektion Rheumatologie, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, UKSH Campus Kiel, Kiel

ePosterverzeichnis

ET.22

NK cell-derived interferon- γ induces pro-inflammatory MHC-II+ synovial fibroblasts in rheumatoid arthritis

Shuyang Zhao¹, Deepak Rao², Hanns-Martin Lorenz¹, Lars-Oliver Tykocinski¹, Wolfgang Merkt^{1,3}

¹Medizinische Klinik V, University Clinic Heidelberg, Heidelberg; ²Human Immunology Center, Brigham and Women's Hospital, Harvard Medical School, Boston, United States; ³Division of Rheumatology, Allergy and Immunology, Massachusetts General Hospital, Harvard Medical School, Boston, United States

ET.23

Proportions of regulatory T cells (Treg) and suppressive Treg function in patients with psoriasis arthritis (PsA) or spondyloarthritis (SpA) after switching to anti-IL-17 treatment

Timotheos Christoforou¹, Giovanni Almanzar², Franziska Brauneiser¹, Nils Buschmann¹, Martin Feuchtenberger³, Marc Schmalzing⁴, Hans-Peter Tony⁴, Matthias Goebeler⁵, Martina Prelog¹

¹Universitäts-Kinderklinik Würzburg, Pädiatrische Rheumatologie/Spezielle Immunologie, Würzburg; ¹Universitäts-Kinderklinik Würzburg, Pädiatrische Rheumatologie/Spezielle Immunologie, Würzburg; ³Department für Medizin II, Division für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Altoetting-Burghausen; ⁴Universitätsklinik Würzburg, Department für Innere Medizin II, Division für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Würzburg; ⁵Universitätsklinik Würzburg, Department für Dermatologie, Würzburg

ET.24

Differential Pharmacodynamic Effects of Abatacept and Adalimumab on the Serum Proteome of Patients With RA Using the SomaScan® Platform

David Galbraith¹, Minal Caliskan¹, Omar Jabado¹, Sarah Hu¹, Roy Fleischmann³, Michael Weinblatt⁴, Sean Connolly¹, Michael A Maldonado¹, Sheng Gao¹

¹Bristol Myers Squibb, Princeton, United States; ²Medical Department BMS Germany; ³University of Texas Southwestern Medical Center, Dallas, United States; ⁴Brigham and Women's Hospital, Boston, United States

ET.25

Differential phenotypes of disease-specific auto-reactive B cell responses in patients with Systemic Sclerosis

Corrie Wortel¹, Nina van Leeuwen¹, Maaike Boonstra¹, René Toes¹, Thomas Huizinga¹, Jeska de Vries-Bouwstra¹, Hans Ulrich Scherer¹

¹Leiden University Medical Center, Leiden, Niederlande



Kinderrheumatologie

KI.01

Maintenance of Minimal Disease Activity or Inactive Disease Status and Patient-Reported Outcomes in Individual Paediatric Patients With Juvenile Idiopathic Arthritis Treated With Subcutaneous Abatacept

Hermine Brunner¹, Nikolay Tzaribachev², Ingrid Louw³, Inmaculada Calvo³, Francisco Zapata⁴, Gerd Horneff³, Ivan Foeldvari³, Daniel Kingsbury¹, Maria E Paz Gastanaga³, Carine Wouters³, Johannes Breedt³, Robert Wong⁵, Marleen Nys⁶, Margarita Askelson⁵, Joe Zhuo⁵, Alberto Martini³, Dan J Lovell¹, Nicolino Ruperto³
¹PRCSG, CCHMC, Cincinnati, United States; ²PRI, Bad Bramstedt; ³PRINTO, Istituto Gaslini, Genoa, Italy; ⁴Star Medica Hospital, Mérida, Mexico; ⁵Bristol Myers Squibb, Princeton, United States; ⁶Bristol Myers Squibb, Braine-L'Alleud, Belgium

KI.02

Is there a different presentation of juvenile systemic diffuse and limited subset? Data from the juvenile scleroderma inception cohort. www.juvenile-scleorderma.com

Ivan Foeldvari¹, Jens Klotsche², Ozgur Kasapcopur³, Amra Adrovic³, Kathryn Torok³, Maria Teresa Terreri³, Ana Paula Sakamoto³, Valda Stanevicha³, Flavio Sztajnbock³, Jordi Anton³, Brian Feldman³, Ekaterina Alexeeva³, Maria Katsicas³, Vanessa Smith³, Tadey Avcin³, Edoardo Marrani³, Mikhail Kostik³, Thomas Lehman³, W.-Alberto Sifuentes-Giraldo³, Natalia Vasquez-Canizares³, Simone Appenzeller³, Mahesh Janarthanan³, Monika Moll³, Dana Nemcova³, Anjali Patwardhan³, Maria Jose Santos³, Sujata Sawhney³, Dieneke Schonenberg³, Nicola Helmus¹
¹Hamburger Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Hamburg; ²Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin; ³JSSc Collaborative Group, Hamburg

KI.03

Speicheldrüsenbefall im Rahmen einer juvenilen „Mixed connective tissue disease“

Manuela Krumrey-Langkammerer¹, Stefanie Dollinger¹, Stefanie Hajek¹, Johannes-Peter Haas¹

¹Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen

ePosterverzeichnis

KI.04

Sarilumab, a Human Monoclonal Antibody to the Interleukin-6 Receptor, in Polyarticular-course Juvenile Idiopathic Arthritis: A 12-week, Multinational, Open-label, Dose-finding Study

Fabrizio De Benedetti², Inmaculada Calvo Penadés³, Nadina Rubio Pérez⁴, Alexey Maschan⁵, Pierre Quartier⁶, Zbigniew Żuber⁷, Marina Stanislav⁸, Raul Barria⁹, Daniel Clemente¹⁰, Gabriel Vega Cornejo¹¹, Nancy Liu¹², Christine Xu¹², Angeliki Giannelou¹³, Bolanle Akinlade¹³, Lydie Baret-Cormel¹⁴

¹Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Berlin; ²Department of Pediatric Medecine, Bambino Gesù Children's Hospital, Rome, Italy; ³Hospital Universitario y Politécnico La Fe, Valencia, Spain; ⁴University Hospital Dr. José Eleuterio González, Monterrey, Mexico; ⁵Centre of Pediatric Hematology, Oncology and Immunology, Moscow, Russian Federation; ⁶Necker Hospital, Paris, France; ⁷Andrzej Frycz Modrzewski Krakow University, Krakow, Poland; ⁸VA Nasonova Research Rheumatology Institute, Moscow, Russian Federation; ⁹Bioreuma, Concepción, Chile; ¹⁰Hospital Infantil Universitario Niño Jesús, Madrid, Spain; ¹¹CREA de Guadalajara, Jalisco, Mexico; ¹²Sanofi, Bridgewater, NJ, United States; ¹³Regeneron Pharmaceuticals, Inc., Tarrytown, NY, United States; ¹⁴Sanofi, Paris, France



Osteologie

OS-RO.01

Effekt einer Therapie mit Baricitinib auf den trabekulären Knochen bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis

Sara Bayat¹, David Simon¹, Larissa Valor Mendez¹, Georg Schett¹, Arnd Kleyer¹

¹Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen

OS-RO.02

A CROSS-SECTIONAL, MATCHED-PAIR ANALYSIS OF ACPA POSITIVE AND ACPA NEGATIVE RHEUMATOID ARTHRITIS PATIENTS COMPARING THE PREVALENCE OF OSTEOPOROSIS, FRAGILITY FRACTURES AND UNDERLYING RISK FACTORS

Edgar Wiebe¹, Desirée Freier¹, Dörte Huscher^{2|3}, Gloria Dallagiacoma⁴, Robert Biesen¹, Sandra Hermann¹, Gerd-Rüdiger Burmester¹, Frank Buttgerit¹

¹Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ²Berlin Institute of Health;

³Biometrie und Klinische Epidemiologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin;

⁴Reumatologia, Università di Verona, Verona

OS-RO.03

Fraktur-Prävalenz und kumulative Glukokortikoiddosis bei Rheumatoider Arthritis

Peter Oelzner¹, Antje Schwabe², Thorsten Eidner³, Alexander Pfeil³, Gunter Wolf⁴, Gabriele Lehmann⁵

¹Jena, Klinik für Innere Medizin III, FB Rheumatologie/Osteologie, Jena; ²Gemeinschaftspraxis,

Kahla, ; ³Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, FB Rheumatologie/Osteologie,

Jena, ; ⁴Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena, ; ⁵Klinik für Innere Medizin

III, Universitätsklinikum Jena

ePosterverzeichnis

Rheuma-Orthopädie

OS-RO.04

Inaktivitätsosteoporose nach operativer Versteifung des oberen Sprunggelenks

Ulrich Wiebking¹, Ines Gaedke², Ralph Gaulke¹, Christian Krettek¹

¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik f. Unfallchirurgie, Sektion Obere Extremität, Hand - und Rheumachirurgie, Hannover; ²Klinikum Dortmund, Zentrum f. Radiologie, Dortmund

OS-RO.05

Risikofaktoren für eine erhöhte periprothetische Infektionsrate nach Knie-Totalendoprothesen-Implantation

Roland Willburger¹, Leonhard Ulbrich², Jan Krapp², Stella Rösener²

¹Katholisches Klinikum, Endoprothetik und Rheumaorthopädie, Bochum; ²Katholisches Klinikum, Endoprothetik und Rheumaorthopädie, Bochum

OS-RO.06

Gonarthrose - Erfolgreiche Behandlungsoption mit hochkonzentrierter und hochvisköser Hyaluronsäure

Christine Steinhauser¹, Jordi Monfort²

¹Recordati Pharma GmbH, Medical Information Management, Ulm; ²Servei de Reumatologia, Hospital del Mar, Barcelona, Spain

Rheumatoide Arthritis

RA.01

Wirksamkeit und Sicherheit von Tofacitinib unter klinischen Alltagsbedingungen sowie Patientenzufriedenheit mit der medikamentösen Behandlung bei erwachsenen Patienten mit Rheumatoider Arthritis (Interimsanalyse ESCALATE-RA)

Frank Behrens¹, Ulrich Prothmann², Thilo Klopsch³, Ann-Dörthe Holst⁴, Lisa Blindzellner⁵, Olaf Behmer⁵, Pascal Klaus⁵, Thomas Meng⁵, Peter-Andreas Löschmann⁵

¹CIRI/Rheumatologie & Fraunhofer IME, Institutsteil Translationale Medizin & Pharmakologie, Klinikum Goethe-Universität, Frankfurt/Main; ²Knappschaftsklinikum Saar, Rheumatologie und Immunologie, Püttlingen; ³Rheumatologische Praxis, Neubrandenburg;

⁴Facharztpraxis für Allgemeinmedizin inkl. Rheumatologie und Akupunktur, Ludwigslust;

⁵Pfizer Pharma GmbH, Berlin

RA.02

Upadacitinib as Monotherapy in Patients with Rheumatoid Arthritis and Prior Inadequate Response to Methotrexate: Results at 84 Weeks From the SELECT-MONOTHERAPY Study

Josef S. Smolen², Paul Emery³, William Rigby⁴, Yoshiya Tanaka⁵, Juan Ignacio Vargas⁶, Nemanja Damjanov⁷, Manish Jain⁸, Yanna Song⁹, Nasser Khan⁹, Jose Jeffrey Enejsa⁹, Stanley B. Cohen¹⁰

¹AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Wiesbaden; ²Medical University of Vienna, Wien, Österreich;

³University of Leeds & NIHR Biomedical Research Centre, Leeds, Vereinigtes Königreich;

⁴Dartmouth College; ⁵University of Occupational and Environmental Health, Kitakyushu, Japan;

⁶Quantum Research, Puerto Varas, Chile; ⁷University of Belgrade School of Medicine, Institute of Rheumatology, Belgrade, Serbia; ⁸Great Lakes Clinical Trials, Chicago, United States;

⁹AbbVie Inc., North Chicago, United States; ¹⁰Metropex Clinical Research Center, Dallas, United States

RA.03

Use of a self-injection assessment questionnaire to assess patient satisfaction with a self-injection device in rheumatoid arthritis patients receiving SDZ-ETN (GP2015) in Germany: An interim analysis of the real-world COMPACT study

Marc Schmalzing¹, Silke Zinke², Michael Schnorfeil³, Sohaib Hachaichi⁴, Vivien Gerencser⁴, Herbert Kellner⁵

¹Rheumatology/Clinical Immunology, Department of Internal Medicine II, University Hospital, Wuerzburg;

²Rheumapraxis Berlin-Lichtenberg, Berlin; ³Rheumapraxis Mexikoplatz, Berlin;

⁴Sandoz Hexal AG, Holzkirchen; ⁵Center for Rheumatology and Gastroenterology,

Hospital Neuwittelsbach, Munich

ePosterverzeichnis

RA.04

Long-Term Safety and Effectiveness of Upadacitinib or Adalimumab in Patients with Rheumatoid Arthritis: Results at 72 weeks from the SELECT-COMPARE Study

Roy Fleischmann², In-Ho Song³, Jeffrey Enejsa³, Eduardo Mysler⁴, Louis Bessette⁵, Patrick Durez⁶, Andrew Ostor⁷, Jerzy Swierkot⁸, Yanna Song³, Mark C. Genovese⁹

¹AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Wiesbaden; ²Univ of Texas Southwestern Med Center, Metroplex Clinical Research Center, Dallas, United States; ³AbbVie Inc., North Chicago, United States; ⁴Organización Medica de Investigación, Buenos Aires, Argentina; ⁵Laval Univ, Quebec, Canada; ⁶Pôle de Recherche en Rhumatologie, Institut de Recherche Expérimentale et Clinique, UCL Saint-Luc, Brussels, Belgium; ⁷Cabrini Medical Center, Monash University, Malvern, Australia; ⁸Department of Rheumatology and Internal Medicine, Wroclaw Medical University, Wroclaw, Poland; ⁹Stanford Univ School of Medicine, Palo Alto, United States

RA.05

Safety and tolerability of nintedanib in patients with fibrosing ILDs: a comparison of the INBUILD and INPULSIS trials*

Antje Prasse¹, Fernando J Martinez², Ulrich Costabel³, R Gisli Jenkins⁴, John A Belperio⁵, Hideya Kitamura⁶, Maria Molina Molina⁷, Inga Tschoepe⁸, Carl Coeck⁹, Thomas Haeufel¹⁰, Manuel Quaresma¹¹, Vincent Cottin¹¹

¹MHH Hannover Medical School, Department of Respiratory Medicine, Hannover, Germany, Hannover; ²Weill Cornell Medicine, New York, New York, United States; ³Ruhrlandklinik, University Hospital, University of Duisburg-Essen, Essen; ⁴National Institute for Health Research Respiratory Biomedical Research Centre, City Campus, Nottingham University Hospital, Nottingham, Vereinigtes Königreich; ⁵David Geffen School of Medicine at UCLA, Los Angeles, California, United States; ⁶Department of Respiratory Medicine, Kanagawa Cardiovascular and Respiratory Center, Kanazawa-ku, Yokohama, Japan; ⁷ILD Unit, University Hospital of Bellvitge, IDIBELL, Barcelona, Spain; ⁸Elderbrook Solutions, Bietigheim-Bissingen; ⁹SCS Boehringer Ingelheim Comm.V., Brussels, Belgium; ¹⁰Boehringer Ingelheim International GmbH, Ingelheim am Rhein; ¹¹National Reference Center for Rare Pulmonary Diseases, Louis Pradel Hospital, Hospices Civils de Lyon, Claude Bernard University Lyon 1, Lyon, France

RA.06

Effects of nintedanib on dyspnea, cough and quality of life in patients with progressive fibrosing interstitial lung diseases: findings from the INBUILD trial*

Antje Prasse¹, Jeffrey J Swigris², Luca Richeldi³, Marlies Wijsenbeek⁴, Michael Kreuter⁵, Hilario Nunes⁶, Takafumi Suda⁷, Alexandra James⁸, Klaus B Rohr⁸, Manuel Quaresma⁸, Kevin R Flaherty⁹

¹MHH Hannover Medical School, Department of Respiratory Medicine, Hannover; ²National Jewish Health, Denver, CO, United States; ³Fondazione Policlinico A. Gemelli IRCCS, Università Cattolica del Sacro Cuore, Rome, Italy; ⁴Department of Respiratory Medicine, Erasmus MC, University Medical Centre, Rotterdam, Niederlande; ⁵Center for Interstitial and Rare Lung Diseases, Pneumology and Respiratory Care Medicine, Thoraxklinik, University of Heidelberg, Member of the German Center for Lung Research, Heidelberg; ⁶Department of Pulmonology, Hôpital Avicenne, APHP, Bobigny, France; ⁷Department of Internal Medicine, Hamamatsu University School of Medicine, Hamamatsu, Japan; ⁸Boehringer Ingelheim International GmbH, Ingelheim am Rhein; ⁹University of Michigan, Ann Arbor, MI, United States

RA.07

Radiographic Outcomes in Patients with Rheumatoid Arthritis Receiving Upadacitinib as Monotherapy or in Combination with Methotrexate: Results at 2 years from the SELECT-COMPARE and SELECT-EARLY Studies

Charles Peterfy², Vibeke Strand³, Mark C. Genovese³, Alan Friedman⁴, Jose Jeffrey Enejosa⁴, Stephen Hall⁵, Eduardo Mysler⁶, Patrick Durez⁷, Xenofon Baraliakos¹, Tim Shaw⁴, Yanna Song⁴, Yihan LI⁴, In-Ho Song⁴

¹Herne and Ruhr-University, Bochum; ²Spire Sciences Inc, Boca Raton, United States; ³Stanford University, Palo Alto, United States; ⁴AbbVie Inc., North Chicago, United States; ⁵Monash University, Cabrini Health and Emeritus Research, Malvern, Australia; ⁶Organización Médica de Investigación, Buenos Aires, Argentina; ⁷Pôle de Recherche en Rhumatologie, Institut de Recherche Expérimentale et Clinique, UCL Saint-Luc, Brussels, Belgium

ePosterverzeichnis

RA.08

The INBUILD Trial of Nintedanib in Patients with Progressive Fibrosing Interstitial Lung Diseases: Subgroup with Autoimmune Diseases

Jörg H.W. Distler¹, Eric L. Matteson², Clive Kelly³, Anna Maria Hoffmann-Vold⁴, James R. Seibold⁵, Shikha Mittoo⁶, Oliver Distler⁷, Rainer-Georg Goeldner⁸, Rozsa Schlenker-Herceg⁹, Susanne Stowasser¹⁰, Manuel Quaresma¹⁰, Kevin R. Flaherty¹¹

¹University of Erlangen-Nuremberg, Erlangen; ²Mayo Clinic College of Medicine and Science, Rochester, Minnesota, United States; ³Institute of Cellular Medicine, Newcastle University, Newcastle upon Tyne, Vereinigtes Königreich; ⁴Oslo University Hospital, Rikshospitalet, Oslo, Norway; ⁵Scleroderma Research Consultants LLC, Aiken, South Carolina, United States; ⁶University Health Network, Toronto, Ontario, Canada; ⁷University Hospital Zurich, Zurich, Schweiz; ⁸Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Biberach; ⁹Boehringer Ingelheim Pharmaceuticals, Inc., Ridgefield, CT, United States; ¹⁰Boehringer Ingelheim International GmbH, Ingelheim am Rhein; ¹¹University of Michigan, Ann Arbor, MI, United States

RA.09

Filgotinib provided rapid and sustained improvements in functional status, pain, health-related quality of life, and fatigue in patients with rheumatoid arthritis and inadequate response to methotrexate: Results from the FINCH 1 study

Rieke Alten¹, Alan Kivitz², Yoshiya Tanaka³, Susan Lee⁴, Lei Ye⁴, Hao Hu⁴, Robin Besuyen⁵, Bernard Combe⁶

¹Department of Internal Medicine II Schlosspark Klinik, Berlin; ²Altoona Center for Clinical Research, PA, United States; ³University of Occupational and Environmental Health, Kitakyushu, Japan; ⁴Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ⁵Galapagos NV, Leiden, Niederlande; ⁶Université de Montpellier, Montpellier, France; ⁷UMR 5335, Montpellier, France

RA.10

The Effect of HLA-DRB1 Risk Alleles on the Clinical Efficacy and Safety of Abatacept in Seropositive, Biologic-Naïve Patients With Early, Moderate-to-Severe RA Treated With Abatacept or Adalimumab: Data From the Open-Label Switch Period of the Head-to-Head Single-Blinded 'Early AMPLE' Trial

William Rigby¹, Jane H Buckner³, S Louis Bridges, Jr⁴, Marleen Nys⁵, Sheng Gao⁶, Martin Polinsky⁶, Neelanjana Ray⁶, Vivian Bykerk⁷

¹Dartmouth-Hitchcock Medical Center, Lebanon, United States; ²Medical Department BMS Germany; ³Benaroya Research Institute, Seattle, United States; ⁴University of Alabama at Birmingham, Birmingham, United States; ⁵Bristol Myers Squibb, Braine-l'Alleud, Belgium; ⁶Bristol Myers Squibb, Princeton, United States; ⁷Hospital for Special Surgery, New York, United States

RA.11

The Effect of HLA-DRB1 Risk Alleles (Shared Epitope) on Changes in Immune Cell Subsets and Disease Activity Following Treatment With Abatacept Versus Adalimumab in Seropositive Biologic-Naïve Patients With Early, Moderate-to-Severe RA: Data From a Head-to-Head Single-Blinded Trial

Jane H Buckner², Vivian Bykerk³, V Michael Holers⁴, S Louis Bridges, Jr⁵, William Rigby⁶, Sheng Gao⁷, Marleen Nys⁸, Neelanjana Ray⁷

¹Medical Department BMS Germany; ²Benaroya Research Institute, Seattle, United States;

³Hospital for Special Surgery, New York, United States; ⁴University of Colorado, Denver, United States;

⁵University of Alabama at Birmingham, Birmingham, United States; ⁶Dartmouth-Hitchcock Medical Center, Lebanon, United States; ⁷Bristol Myers Squibb, Princeton, United States;

⁸Bristol Myers Squibb, Braine-l'Alleud, Belgium

RA.12

A subgroup analysis of low disease activity and remission from phase 3 study of filgotinib in patients with inadequate response to biologic DMARDs

Siegfried Wassenberg¹, Jacques-Eric Gottenberg², Maya H Buch³, Roberto Caporali⁴, Grace C Wright⁵, Tsutomu Takeuchi⁶, Kenneth Kalunian⁷, Alena Pechonkina⁸, Ying Guo⁸, Shangbang Rao⁸, Yingmei Tan⁸, Robin Besuyen⁹, Mark C Genovese¹⁰

¹Rheumazentrum Ratingen, Ratingen; ²Strasbourg University Hospital, Strasbourg, France;

³Universität Manchester, Centre for Musculoskeletal Research, Manchester, Vereinigtes Königreich;

⁴Rheumatology Division, Hospital G. Pini-CTO, University of Milan, Milan, Italy;

⁵Grace C Wright MD PC, NY, United States; ⁶Keio University School of Medicine, Shinjuku City, Japan;

⁷Division of Rheumatology, Allergy and Immunology, University of California, CA, United States;

⁸Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ⁹Galapagos NV, Leiden, Niederlande;

¹⁰Stanford University, CA, United States

RA.13

Association Between Baseline Anti-citrullinated Protein Antibody Status and Response to Abatacept or Non-TNF Inhibitor Therapy in Patients With RA: Results From a US National Observational Study

Leslie R Harrold², Ying Shan², Sabrina Rebello², Lin Guo², Sean Connolly³, Joe Zhuo³, Sheila Kelly³, Thomas Lehman³

¹Medical Department BMS Germany; ²Corrona, LLC, Waltham, United States;

³Bristol Myers Squibb, Princeton, United States

ePosterverzeichnis

RA.14

Longitudinale Veränderungen der ZNS-Schmerzantwort unter Therapie mit Certolizumab-Pegol (CZP) bei rheumatoider Arthritis. Eine post-hoc Analyse der PreCePRA Studie

Jürgen Rech¹, Koray Tascilar², Hannah Schenker³, Melanie Hagen⁴, Marina Sergeeva⁵, Mageshwar Selvakumar⁵, Laura Konerth⁵, Jutta Prade⁵, Sandra Strobelt⁵, Verena Schönau⁶, Larissa Valor Mendez⁶, Axel Hueber⁷, David Simon⁴, Arnd Kleyer, Frank Behrens⁸, Christoph Baerwald⁹, Stephanie Finzel^{10|11}, Reinhard Voll¹², Eugen Feist¹³, José Antonio P. Da Silva¹⁴, Arnd Dörfler¹⁵, Nemanja Damjanov¹⁶, Andreas Hess⁵, Georg Schett¹⁷

¹Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie & Immunologie, Erlangen; ²Friedrich-Alexander Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg und Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie & Immunologie, Erlangen; ³Uniklinik Erlangen, Med. Klinik III, Erlangen; ⁴Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ⁵Institute for Experimental Pharmacology FAU Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ⁶Friedrich-Alexander Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg und Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie & Immunologie, Erlangen; ⁷Sozialstiftung Bamberg, Sektion Rheumatologie, Bamberg; ⁸Goethe Universität Frankfurt, Rheumatology und Fraunhofer TMP, Frankfurt; ⁹Universität Leipzig, Medizinische Klinik III - Bereich Rheumatologie, Leipzig; ¹⁰Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie; ¹¹Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Freiburg; ¹²Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Freiburg; ¹³Helios Klinik Vogelsang, Klinik für Rheumatologie, Vogelsang; ¹⁴Hospitais da Universidade (SRHUC), Department Reumatologia, Coimbra, Portugal; ¹⁵Universitätsklinikum Erlangen, Abteilung für Neuroradiologie, Erlangen; ¹⁶Belgrade University School of Medicine, Institute of Rheumatology, Belgrad, Serbia; ¹⁷Universitätsklinikum Erlangen, Innere Medizin 3, Erlangen

RA.15

Vorhersage des Ansprechens der RA auf die Behandlung mit Certolizumab-Pegol (CZP) mittels funktionellen MRT (fMRT) des ZNS. Eine international, randomisierte, doppelt-blinde Phase III Studie (PreCePRA).

Jürgen Rech¹, Koray Tascilar², Hannah Schenker³, Marina Sergeeva⁴, Mageshwar Selvakumar⁴, Laura Konerth⁴, Jutta Prade⁴, Sandra Strobel⁴, Melanie Hagen⁵, Verena Schönau⁶, Larissa Valor Mendez⁶, Axel Hueber⁷, David Simon⁵, Arnd Kleyer, Frank Behrens⁸, José Antonio P. Da Silva⁹, Christoph Baerwald¹⁰, Stephanie Finzel¹¹¹², Reinhard Voll¹³, Eugen Feist¹⁴, Arnd Dörfler¹⁵, Nemanja Damjanov¹⁶, Andreas Hess⁴, Georg Schett¹⁷

¹Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie & Immunologie,, Erlangen;

²Friedrich-Alexander Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg und Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie & Immunologie, Erlangen; ³Uniklinik Erlangen, Med. Klinik III, Erlangen; ⁴Institute for Experimental Pharmacology FAU Erlangen-Nürnberg, Erlangen;

⁵Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ⁶Friedrich-Alexander Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg und Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3 -

Rheumatologie & Immunologie,, Erlangen; ⁷Sozialstiftung Bamberg, Sektion Rheumatologie, Bamberg; ⁸Goethe Universität Frankfurt, Rheumatology und Fraunhofer TMP, Frankfurt;

⁹Hospitais da Universidade (SRHUC), Department Reumatologia, Coimbra, Portugal; ¹⁰Universität Leipzig, Medizinische Klinik III - Bereich Rheumatologie, Leipzig; ¹¹Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie; ¹²Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für

Rheumatologie und klinische Immunologie, Freiburg; ¹³Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Freiburg; ¹⁴Helios Klinik Vogelsang, Klinik für Rheumatologie, Vogelsang; ¹⁵Universitätsklinikum Erlangen, Abteilung für Neuroradiologie, Erlangen;

¹⁶Belgrade University School of Medicine, Institute of Rheumatology, Belgrad, Serbia;

¹⁷Universitätsklinikum Erlangen, Innere Medizin 3, Erlangen

RA.16

Zusammenhang der körperlichen Aktivität mit Fatigue und Funktionskapazität bei Patienten mit rheumatoider Arthritis

Sonja Beider¹, Stefan Flohr², Sebastian Gehlert³, Torsten Witte⁴, Diana Ernst⁴

¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover;

²Universität Hildesheim, Institut für Sportwissenschaft, Hildesheim; ²Universität Hildesheim, Institut für Sportwissenschaft, Hildesheim; ¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für

Immunologie und Rheumatologie, Hannover

ePosterverzeichnis

RA.17

PROSARA - a prospective, multicenter, non-interventional study to evaluate the safety and effectiveness of sarilumab for the treatment of active rheumatoid arthritis in regular care in Germany

Eugen Feist¹, Peer Malte Aries², Silke Zinke³, Harald Louis Burkhardt⁴, Inka Albrecht⁵, Oliver Bley⁵, Michael Obermeier⁶, Patrizia Sternad⁷, Martin Welcker⁷, Cornelia Kühne⁸, Ann-Dörthe Holst⁹, Niklas Thomas Baerlecken¹⁰, Hans-Peter Tony¹¹

¹Department of Rheumatology, Helios Vogelsang-Gommern, Vogelsang; ²Rheumatologie im Struenseehaus, Hamburg; ³Outpatient Rheumatology Center Berlin-Lichtenberg, Berlin;

⁴Division of Rheumatology, University Hospital Frankfurt am Main Goethe-University, Frankfurt am Main; ⁵Sanofi Aventis Deutschland GmbH, Berlin; ⁶GKM Gesellschaft für Therapieforchung, Munich; ⁷MVZ fuer Rheumatologie Dr. M. Welcker, Planegg, Planegg; ⁸Outpatient practice, Haldensleben; ⁹Outpatient practice, Ludwigslust; ¹⁰Private Practice Rheumatology, Cologne;

¹¹Rheumatology/Clinical Immunology, Department of Internal Medicine II, University of Würzburg, Würzburg

RA.18

Medikamentenadhärenz bei Patienten mit rheumatoider Arthritis: Untersuchung zu Einflussfaktoren

Corinna Eidner¹, Christoph G. O. Baerwald², Olga Seifert²

¹Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Gastroenterologie und Rheumatologie, Sektion Rheumatologie, Leipzig; ²Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Gastroenterologie und Rheumatologie, Sektion Rheumatologie, Leipzig

RA.19

Associations between rheumatoid arthritis disease activity and patient-reported outcomes in sarilumab clinical trials

Mark C. Genovese¹, Gerd-Rüdiger Burmester², Laure Gossec³, Hubert van Hoogstraten⁴, Amy Praestgaard⁵, Gregory St John⁶, Thomas Huizinga⁷, Daniel Aletaha⁸, Roy Fleischmann⁹

¹Division of Immunology and Rheumatology, Stanford University, Palo Alto, United States;

²Charité - University Medicine Berlin, Berlin; ³Sorbonne Université and Pitie Salpetriere Hospital, Paris, France; ⁴Sanofi, Bridgewater, NJ, United States; ⁵Sanofi, Cambridge, MA, United States;

⁶Regeneron Pharmaceuticals, Inc., Tarrytown, NY, United States; ⁷Leiden University, Leiden, Niederlande; ⁸Medical University of Vienna, Vienna, Österreich; ⁹Metroplex Clinical Research Center and University of Texas Southwestern Medical Center, Dallas, TX, United States

RA.20

Safety Profile of Baricitinib for the Treatment of Rheumatoid Arthritis up to 8.4 Years: An Updated Integrated Safety Analysis

Mark C. Genovese², Josef S. Smolen³, Tsutomu Takeuchi⁴, Gerd Burmester⁵, Walter Deberdt⁶, Douglas Schlichting⁶, Hong Suk Song⁷, Daojun Mo⁶, Chad Walls⁶, Kevin L. Winthrop⁸

¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²Division of Immunology and Rheumatology, Stanford University, Palo Alto, United States; ³Division of Rheumatology, Department of Medicine, Medical University of Vienna, Vienna, Österreich; ⁴Division of Rheumatology, Department of Internal Medicine, Keio University School of Medicine, Tokyo, Japan; ⁵Department of Rheumatology and Clinical Immunology, Charité-University Medicine Berlin, Free University and Humboldt University Berlin, Berlin; ⁶Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ⁷Syneos Health, Morrisville, United States; ⁸Oregon Health Sciences University, Portland, United States

RA.21

Baricitinib Provides Better Pain Relief across all Disease Activity Levels Compared with Placebo and Adalimumab in Rheumatoid Arthritis

Peter Taylor², Janet Pope³, Kei Ikeda⁴, Xiang Zhang⁵, Bochao Jia⁵, Hong Zhang⁶, Amanda Quebe⁵, Yun-Fei Chen⁵, Carol Kanno⁵, Thorsten Holzkaemper⁵, Anabela Cardoso⁵, Anthony Sebba⁷

¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²Botnar Research Centre, Nuffield Department of Orthopaedics, Rheumatology, and Musculoskeletal, Oxford, Vereinigtes Königreich; ³Division of Rheumatology, Department of Medicine, St. Joseph's Health Care, London, Canada; ⁴Chiba University Hospital, Chiba, United States; ⁵Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ⁶TechData Service, King of Prussia, United States; ⁷University of South Florida, Tampa, United States

RA.22

The Physical and Emotional Burden of Rheumatoid Arthritis: Data from RA Matters, a Web-based Survey of Patients and Physicians in Europe and Canada

Rieke Alten², Neil Betteridge³, Francesco De Leonardis⁴, Nicole Tietz⁴, Mariana Guerreiro⁴, Mart van de Laar⁵

¹Lilly Deutschland GmbH; ²Schlosspark Klinik University Medicine, Berlin; ³Neil Betteridge Associates, London; ⁴Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ⁵Arthritis Centre Twente, Medisch Spectrum Twente, Enschede, Niederlande

ePosterverzeichnis

RA.23

Zentrale Schmerzantwort und Krankheitsaktivität bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis nach Therapie mit Certolizumab-pegol vs. Placebo: Eine post-hoc Analyse der PreCePRA Studie.

Hannah Schenker¹, Jürgen Rech¹, Koray Tascilar¹, Melanie Hagen¹, Verena Schönau¹, Marina Sergeeva², Laura Konerth², Jutta Prade², Sandra Strobel², Larissa Valor Mendez¹, Axel Hueber³, David Simon¹, Arnd Kleyer¹, Frank Behrens⁴, José Antonio P. Da Silva⁵, Christoph Baerwald⁶, Stephanie Finzel⁷, Reinhard Voll⁸, Eugen Feist⁹, Arnd Dörfler¹⁰, Nemanja Damjanov¹¹, Andreas Hess², Georg Schett¹

¹Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen; ²FAU Erlangen-Nürnberg, Institut für Experimentelle Pharmakologie, Erlangen; ³Sozialstiftung Bamberg, Sektion Rheumatologie, Bamberg; ⁴Goethe Universität Frankfurt, Rheumatologie und Fraunhofer TMP, Frankfurt am Main; ⁵Hospitais da Universidade, Department Rheumatologie, Coimbra, Portugal; ⁶Universität Leipzig, Bereich Rheumatologie; ⁷Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie; ⁸Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie; ⁹Helios Fachklinik, Klinik für Rheumatologie, Vogelsang-Gommern; ¹⁰Universitätsklinikum Erlangen, Abteilung für Neuroradiologie, Erlangen; ¹¹University School of Medicine, Institut for Rheumatology, Belgrad, Serbia

RA.24

Sustainability of Response to Upadacitinib as Monotherapy or in Combination Among Patients With Rheumatoid Arthritis and Prior Inadequate Response to Conventional Synthetic DMARDs

Arthur Kavanaugh², Maya H Buch³, Bernard Combe⁴, Louis Bessette⁵, In-Ho Song¹, Yanna Song¹, Jessica Suboticki¹, Peter Nash⁶

¹AbbVie Inc., North Chicago, United States; ²University of California San Diego, San Diego, United States; ³University of Manchester & NIHR Manchester Biomedical Research Centre, Manchester; ⁴Lapeyronie Hospital, Montpellier University, Montpellier, France; ⁵Université Laval, Centre hospitalier de l'Université Laval, Quebec, Canada; ⁶School of Medicine, Griffith University, Brisbane, Australia

RA.25

Patient Reported Outcomes bei rheumatoider Arthritis: Assoziation von autonomer Dysfunktion und Depression

Matthias Braunisch¹, Fiona Oberstadler¹, Katrin Heinrich¹, Quirin Bachmann¹, Georg Lorenz¹, Roman Günthner¹, Uwe Heemann¹, Christoph Schmaderer¹, Philipp Moog¹

¹Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München

RA.26

Vergleich der Wirksamkeit und Sicherheit von zwei Prednisolon-Dosierungen in der Behandlung von Patienten mit früher rheumatoider Arthritis (CORRA): eine randomisierte, Placebo-kontrollierte, multizentrische Studie

Dietmar Krause¹, Anna Mai¹, Nina Timmesfeld¹, Ulrike Trampisch¹, Renate Klaaßen-Mielke¹, Henrik Rudolf¹, Xenofon Baraliakos², Elmar Schmitz³, Claas Fendler⁴, Claudia Klink⁵, Stephanie Böldeker⁶, Ertan Saracbası⁷, Jochen Christoph⁸, Manfred Igelmann⁹, Hans-Jürgen Menne¹⁰, Albert Schmid¹¹, Hans J Trampisch¹, Jürgen Braun²

¹Abteilung für medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, Medizinische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, Bochum; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Medizinische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, Herne; ³Rheumapraxis Hattingen, Hattingen; ⁴Rheumapraxis Duisburg, Duisburg; ⁵Internistische und rheumatologische Praxis Gladbeck, Gladbeck; ⁶Rheumapraxis Marl, Marl; ⁷Rheumapraxis Oberhausen, Oberhausen; ⁸Rheumapraxis Minden, Minden; ⁹Rheumapraxis Bochum, Bochum; ¹⁰Rheumatologische Schwerpunktpraxis Dortmund, Dortmund; ¹¹Rheumatologische Praxis Bielefeld, Bielefeld

RA.27

Nerve block of the proximal interphalangeal joints (PIPs) in Rheumatoid arthritis (RA) patients: a prospective pilot study

Ahmed Elsaman¹, Ahmed Hamed², Ahmed Radwan¹

¹Universität Sohag, Egypt; ²Faculty Of Education - Minia University, Egypt

RA.28

A prospective, multicentre study to determine the incidence of rheumatoid arthritis in anti-CPP positive and anti-CPP negative patients who exhibit a new onset of musculoskeletal symptoms

Stephanie Dauth^{1|2}, Michaela Köhm^{1|2|3}, Timm Oberwahrenbrock¹, Ulf Henkemeier¹, Tanja Roßmanith¹, Karola Mergenthal⁴, Juliana J. Petersen⁴, Harald Burkhardt^{1|3}, Frank Behrens^{1|2|3}

¹Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP, Frankfurt am Main; ²Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD, Frankfurt am Main; ³Rheumatology Department, Goethe-University Hospital Frankfurt; ⁴Institute for General Practice, Goethe-University Frankfurt

ePosterverzeichnis

RA.29

Filgotinib provided rapid and sustained relief of pain and fatigue and improved health-related quality of life in patients with rheumatoid arthritis and inadequate response to biologic DMARDs: Results from the FINCH 2 study

Rieke H. E. Alten¹, David Walker², Tsutomu Takeuchi³, Beatrix Bartok⁴, Shangbang Rao⁴, I-Heng Lee⁴, Robin Besuyen⁵, Jacques-Eric Gottenberg⁶, Mark C. Genovese⁷

¹Department of Internal Medicine II Schlosspark Klinik, Berlin; ²Northumbria Healthcare Trust, Northumbria Healthcare Trust, Vereinigtes Königreich; ³Keio University School of Medicine, Tokyo, Japan; ⁴Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ⁵Galapagos NV, Leiden, Niederlande; ⁶Strasbourg University Hospital, Strasbourg, France; ⁷Stanford University, CA, United States

RA.30

Ist eine radiologische Remission bei Patienten mit einer rheumatoiden Arthritis möglich?

Alexander Pfeil¹, Anica Nußbaum¹, Diane Renz², Peter Oelzner¹, Gunter Wolf¹, Joachim Böttcher³

¹Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena; ²Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Hannover; ³Medizinische Fakultät, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena

RA.31

Efficacy and Safety of Filgotinib in Methotrexate-Naïve Patients with Rheumatoid Arthritis: FINCH 3 52-Week Results

Gerd R Burmester¹, René Westhovens², William F C Rigby³, Désirée van der Heijde⁴, Daniel W T Ching⁵, William Stohl⁶, Jonathan Kay⁷, Arvind Chopra⁸, Beatrix Bartok⁹, Franziska Matzkies⁹, Zhaoyu Yin⁹, Ying Guo⁹, Chantal Tasset¹⁰, John S Sundry⁹, Angelika Jahreis⁹, Neelufar Mozaffarian¹¹, Osvaldo Messina^{12|13}, Robert B M Landewé^{14|15}, Tatsuya Atsumi¹⁶

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ²University Hospitals Leuven, Leuven, Belgium; ³Geisel School of Medicine at Dartmouth, NH, United States; ⁴Leids Universitair Medisch Centrum, Leiden, Niederlande; ⁵Timaru Hospital, Timaru, New Zealand; ⁶University of Southern California Keck School of Medicine, CA, United States; ⁷UMass Memorial Medical Center and University of Massachusetts Medical School, MA, United States; ⁸Centre for Rheumatic Diseases, Pune, India; ⁹Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ¹⁰Galapagos NV, Mechelen, Belgium; ¹¹Ichnos Sciences, NJ, United States; ¹²IRO Medical Centre, Buenos Aires, Argentina; ¹³Cosme Argerich Hospital, Buenos Aires, Argentina; ¹⁴Amsterdam University Medical Centre, Amsterdam, Niederlande; ¹⁵Zuyderland Hospital, Heerlen, Niederlande; ¹⁶Hokkaido University, Sapporo, Japan

RA.32

Efficacy of Filgotinib in Patients with Rheumatoid Arthritis with Poor Prognostic Factors: Post Hoc Analysis of FINCH 3

Siegfried Wassenberg¹, Daniel Aletaha², Rene Westhovens³, Cecile Gaujoux-Viala⁴, Giovanni Adami⁵, Alan Matsumoto⁶, Paul Bird⁷, Osvaldo Daniel Messina⁸⁹, Maya H Buch¹⁰, Beatrix Bartok¹¹, Zhaoyu Yin¹¹, Ying Guo¹¹, Thijs Hendriks¹²

¹Rheumazentrum Ratingen, Ratingen; ²Medical University of Vienna, Vienna, Österreich;

³University Hospitals Leuven, Leuven, Belgium; ⁴University de Montpellier, Nîmes, France;

⁵Universität Verona, Verona, Italy; ⁶Arthritis and Rheumatism Assoc, Maryland, United States;

⁷University New South Wales, Sydney, Australia; ⁸IRO Medical Centre, Buenos Aires, Argentina;

⁹Cosme Argerich Hospital, Buenos Aires, Argentina; ¹⁰University of Manchester, Manchester,

Vereinigtes Königreich; ¹¹Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ¹²Galapagos NV, Leiden, Niederlande

RA.33

Filgotinib provided rapid and sustained improvements in functional status, pain, and health-related quality of life, and reduced fatigue over time in patients with rheumatoid arthritis who are methotrexate-naïve: Results from the FINCH 3 study

Rieke Alten¹, William Rigby², Alena Pechonkina³, Zhaoyu Yin³, Ken Hasegawa³, Thijs Hendriks⁴, Tatsuya Atsumi⁵, Rene Westhovens⁶

¹Schlosspark-Klinik University Medicine, Berlin; ²Dartmouth-Hitchcock Medical Center, NH,

United States; ³Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ⁴Galapagos NV, Leiden, Niederlande;

⁵Hokkaidō-Universität, Sapporo, Japan; ⁶University Hospitals Leuven, Leuven, Belgium

RA.34

Integrated safety analysis of filgotinib treatment for rheumatoid arthritis from 7 clinical trials

Siegfried Wassenberg¹, Mark C Genovese², Kevin Winthrop³, Yoshiya Tanaka⁴, Tsutomu Takeuchi⁵, Alan Kivitz⁶, Franziska Matzkies⁷, Lei Ye⁷, Deyuan Jiang⁷, Ying Guo⁷, Beatrix Bartok⁷, Robin Besuyen⁸, Jacques-Eric Gottenberg⁹

¹Rheumazentrum Ratingen, Ratingen; ²Stanford University, CA, United States; ³Oregon Health and

Science University Portland, OR, United States; ⁴University of Occupational and Environmental

Health, Kitakyushu, Japan; ⁵Keio University School of Medicine, Shinjuku City, Japan; ⁶Altoona

Center for Clinical Research, Duncansville, United States; ⁷Gilead Sciences, Inc., CA, United States;

⁸Galapagos BV, Leiden, Niederlande; ⁹Strasbourg University Hospital, Strasbourg, France

ePosterverzeichnis

RA.35

Efficacy and Safety of Filgotinib for Patients with Rheumatoid Arthritis with Inadequate Response to Methotrexate: FINCH 1 52-Week Results

Siegfried Wassenberg¹, Bernard Combe², Alan Kivitz³, Yoshiya Tanaka⁴, Désirée van der Heijde⁵, J-Abraham Simoncampos⁶, Herbert S B Baraf⁷, Uma Kumar⁸, Franziska Matzkies⁹, Beatrix Bartok⁹, Lei Ye⁹, Ying Guo⁹, Chantal Tasset¹⁰, John S Sundy⁹, Angelika Jahreis⁹, Neelufar Mozaffarian¹¹, Robert B M Landewé¹², Sang-Cheol Bae¹³, Edward Keystone¹⁴, Peter Nash¹⁵

¹Rheumazentrum Ratingen, Ratingen; ²University Montpellier, Montpellier, France; ³Altoona Center for Clinical Research, PA, United States; ⁴University of Occupational and Environmental Health, Kitakyushu, Japan; ⁵Leiden University Medical Centre, Leiden, Niederlande; ⁶Köhler & Milstein Research, Mérida, Mexico; ⁷The Center for Rheumatology and Bone Research, MD, United States; ⁸All India Institute Of Medical Sciences, New Delhi, New Delhi, India; ⁹Gilead Sciences, Inc., CA, United States; ¹⁰Galapagos NV, Mechelen, Belgium; ¹¹Ichnos Sciences, NJ, United States; ¹²Amsterdam University Medical Center, Amsterdam, Niederlande; ¹³Hanyang University Hospital for Rheumatic Diseases, Seoul, Korea, Rep. of South; ¹⁴University of Toronto, Mount Sinai Hospital, Toronto, Canada; ¹⁵School of Medicine, Griffith University, Queensland, Australia

RA.36

Characterization of Depth of Response, Including 50% Improvement in ACR Components at Week 12 and Remission at Week 24, Following Treatment with Filgotinib Compared with Methotrexate or Adalimumab in Patients with Rheumatoid Arthritis

Gerd Rüdiger Burmester¹, Daniel Aletaha², Janet Pope³, Yoshiya Tanaka⁴, Patrick Durez⁵, Antonio Gómez-Centeno⁶, Alena Pechonkina⁷, Beatrix Bartok⁷, Franziska Matzkies⁷, Lei Ye⁷, Zhaoyu Yin⁷, Robin Besuyen⁸, William Rigby⁹, Bernard Combe¹⁰

¹Charité University Hospital Berlin, Berlin; ²Medical University Vienna, Vienna, Österreich; ³University Western Ontario, Schulich School of Medicine, ON, Canada; ⁴University of Occupational and Environmental Health, Kitakyushu, Japan; ⁵UCL Saint-Luc, Institut de Recherche Expérimentale et Clinique, Brussels, Belgium; ⁶Hospital Quirósalud Barcelona, Barcelona, Spain; ⁷Gilead Science, Inc., CA, United States; ⁸Galapagos BV, Leiden, Niederlande; ⁹Geisel School of Medicine at Dartmouth, NH, United States; ¹⁰University Montpellier, Montpellier, France

RA.37

Safety of Baricitinib in Patients with Rheumatoid Arthritis: Interim Report from All-Case Post-Marketing Study in Clinical Use

Tatsuya Atsumi², Nami Okamoto³, Nobunori Takahashi⁴, Naoto Tamura⁵, Atsuo Nakajima⁶, Ayako Nakajima⁷, Takao Fujii⁸, Hiroaki Matsuno⁹, Yuko Takahashi¹⁰, Fumie Inui¹⁰, Naoto Tsujimoto¹⁰, Atsushi Nishikawa¹⁰, Taeko Ishii¹⁰, Tsutomu Takeuchi¹¹, Masataka Kuwana¹², Michiaki Takagi¹³

¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²Department of Rheumatology, Endocrinology and Nephrology, Faculty of Medicine, Hokkaido University, Hokkaido, Japan; ³Department of Rheumatology and Allergy of Pediatrics, Osaka Medical College, Osaka, Japan; ⁴Department of Orthopaedics/Rheumatology, Nagoya University Graduate School of Medicine, Nagoya, Japan; ⁵Department of Internal Medicine and Rheumatology, Juntendo University School of Medicine, Juntendo, Japan; ⁶Ueno Touseki Clinic, Kukuoka, Japan; ⁷Center for Rheumatic Diseases, Mie University Hospital, Tsu, Japan; ⁸Department of Rheumatology and Clinical Immunology, Wakayama Medical University, Wakayama, Japan; ⁹Matsuno Clinic for Rheumatic Diseases, Toyama, Japan; ¹⁰Eli Lilly, Kobe, Japan; ¹¹Division of Rheumatology Department of Internal Medial Keio University School of Medicine, Tokio, Japan; ¹²Department of Allergy and Rheumatology, Nippon Medical School Graduate School of Medicine, Tokio, Japan; ¹³Department of Orthopaedic Surgery, Yamagata University Faculty of Medicine, Yamagata, Japan

RA.38

Janus Kinase-Inhibitoren bedingte Hyperlipidämie: Assoziation mit einer Erhöhung der aortalen Steifigkeit bei Patienten mit Arthritis?

Konstantinos Triantafyllias¹, Leif-Erik Thiele², Michele de Blasi³, Andreas Schwarting^{2|3}

¹ACURA Kliniken Rheinland Pfalz AG, Rheumatologie, Bad Kreuznach; ²Johannes Gutenberg Universitätsmedizin, Rheumatologie und klinische Immunologie, Mainz; ³ACURA Kliniken Rheinland Pfalz AG, Bad Kreuznach

RA.39

Incidence and Risk Factors for Herpes Zoster in Rheumatoid Arthritis Patients Receiving Upadacitinib

Kevin Winthrop², Peter Nash³, Kunihiro Yamaoka⁴, Eduardo Mysler⁵, Leonard Calabrese⁶, Nasser Khan¹, Jose Jeffrey Enejosa¹, Yanna Song¹, Jessica Suboticki¹, Jeffrey R. Curtis⁷

¹AbbVie Inc., North Chicago, United States; ²Division of Infectious Diseases, Oregon Health & Science University, Portland, United States; ³School of Medicine, Griffith University, Brisbane, Australia; ⁴Department of Rheumatology and Infectious Diseases, Kitasato University School of Medicine, Kanagawa, Japan; ⁵Organización Medica de Investigación, Buenos Aires, Argentina; ⁶Cleveland Clinic, Cleveland, OH, United States; ⁷Division of Clinical Immunology and Rheumatology, University of Alabama at Birmingham, Birmingham, United States

ePosterverzeichnis

RA.40

Safety Profile of Upadacitinib Up to 3 Years of Exposure in Patients With Rheumatoid Arthritis

Stanley B. Cohen², Ronald Van Vollenhoven³, Jeffrey R. Curtis⁴, Leonard Calabrese⁵, Cristiano Zerbinì⁶, Yoshiya Tanaka⁷, Louis Bessette⁸, Casey Schlacher⁹, Tim Shaw⁹, Jianzhong Liu⁹, Jose Jeffrey Enejosa⁹, Yanna Song⁹, Gerd Rüdiger Burmester¹

¹Charité University Medicine, Berlin; ²Metropex Clinical Research Center, Dallas, United States; ³Amsterdam Rheumatology and Immunology Center ARC, Amsterdam, Niederlande; ⁴University of Alabama at Birmingham, Birmingham, United States; ⁵Cleveland Clinic, Cleveland, United States; ⁶Centro Paulista de Investigaçao Clínica, Sao Paulo, Brazil; ⁷University of Occupational and Environmental Health, Kitakyushu, Japan; ⁸Laval University, Quebec, Canada; ⁹AbbVie Inc., North Chicago, United States

RA.41

Breg-mediated CD4+ T cell suppression is mainly induced by co-inhibitory molecules and can be enhanced by presence of IL-10 and β -adrenergic receptor activation

Nadine Honke¹, Birgit Opgenoorth¹, Matthias Schneider¹, Georg Pongratz¹

¹Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum Rheumatologie, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

RA.42

Überarbeitung der Strukturierten Patienteninformation StruPI und Integration in das Rahmenkonzept rheumatologischer Schulungsprogramme der DGRh

Andrea Reusch¹, Roland Küffner¹, Stefan Schewe², Florian Schuch³, Christof Specker⁴, Jürgen Braun⁵

¹Würzburg, Zentrum Patientenschulung und Gesundheitsförderung, Würzburg; ²München, Sonnen-Gesundheits-Zentrum, München; ³Erlangen, Rheumatologische Schwerpunktpraxis Erlangen, Erlangen; ⁴Klinik für Rheumatologie & Klinische Immunologie Evangelisches Krankenhaus, Kliniken Essen-Mitte, Essen; ⁵Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe GmbH - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, Herne

RA.43

Association Between Baseline Anti-CCP2 Antibody Concentration and Clinical Response After 6 Months of Treatment With Abatacept or a TNF Inhibitor in Biologic-Experienced Patients With RA: Results From a US National Observational Study

Leslie R Harold², Joshua Bryson³, Thomas Lehman³, Joe Zhuo³, Sheng Gao³, Xue Han³, Amy Schrader², Sabrina Rebello², Joel M Kremer⁴

¹Medical Department BMS Germany; ²Corrona, LLC, Waltham, United States; ³Bristol Myers Squibb, Princeton, United States; ⁴Albany Medical College and the Center for Rheumatology, Albany, United States

RA.44

Long-term safety and efficacy of sarilumab over 5 years in patients with rheumatoid arthritis refractory to tumor necrosis factor inhibitors

Roy Fleischmann¹, Mark C. Genovese², Karina Maslova³, Henry Leher⁴, Amy Praetgaard³, Gerd-Rüdiger Burmester⁵

¹Division of Rheumatology, Metroplex Clinical Research Center and University of Texas Southwestern Medical Center, Dallas, TX, United States; ²Stanford University, Palo Alto, CA, United States; ³Sanofi, Cambridge, MA, United States; ⁴Regeneron Pharmaceuticals, Inc., Tarrytown, NY, United States; ⁵Charité - University Medicine Berlin, Berlin

RA.45

Objective assessment of fatigue in rheumatoid arthritis: Can dynamic pupillometry help?

Quirin Bachmann¹, Ellen Kux¹, Michaela Schlegl¹, Georg Lorenz¹, Matthias Braunisch¹, Roman Günthner¹, Uwe Heemann¹, Christoph Schmaderer¹, Philipp Moog¹

¹Abteilung für Nephrologie, Sektion Rheumatologie, Klinikum rechts der Isar - TUM, München

RA.46

The PROPER Study: A pan-EU real-world study of SB5 biosimilar following transition from reference adalimumab; An interim analysis of patients from the German rheumatoid arthritis cohort

Ulf Müller-Ladner¹, Silke Zinke², Anke Liebhaber³, Maximilian Utzinger⁴, Janet Addison⁵

¹Kerkhoffklinik, Bad Nauheim; ²Dr.med. Silke Zinke Fachärztin für Innere Medizin, Berlin; ³Dr. med. Anke Liebhaber, Halle (Saale); ⁴Biogen GmbH, München; ⁵Biogen Idec Ltd, Vereinigtes Königreich

RA.47

Impact of long-term inflammation to develop neuropathic pain components in patients with rheumatoid arthritis. Results from deep phenotyping of pain profiles using Quantitative Sensory Testing (QST) and contact heat evoked potentials (CHEPs)

Björn Anders^{1|2}, Malte Anders^{1|2}, Michaela Köhm^{1|2|3}, Gerd Geisslinger^{1|2|4}, Frank Behrens^{1|2|3}, Carmen Walter^{1|2}

¹Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP; ²Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD; ³Rheumatology Department, Goethe-University Hospital Frankfurt; ⁴Institute for Clinical Pharmacology, Goethe-University Frankfurt

ePosterverzeichnis

RA.48

Pathologically Increased Ionized Calcium drives inflammation in rheumatoid arthritis through Calcium-sensing receptor-mediated NLRP3 inflammasome

Supriya Murthy¹, Elisabeth Jaeger¹, Stefanie Raps¹, Sebastian Jung¹, Olga Seifert¹, Christoph Baerwald¹, Matthias Pierer¹, Ulf Wagner¹, Manuela Rossol¹

¹Leipzig University, Medical Clinic III, Clinic for Endocrinology, Nephrology and Rheumatology, Department of Rheumatology, Leipzig

RA.49

Evaluating the impact of persisting pain in patients with rheumatoid arthritis - an introduction to the PAIN-CONTROL study

Christoph G Baerwald¹, Edgar Stemmler², Sixten Gnüchtel², Ralf Baron³

¹Department of Medicine, Neurology and Dermatology, Rheumatology Unit, University Hospital Leipzig, Leipzig; ²AbbVie Deutschland GmbH and Co. KG, Wiesbaden; ³Division of Neurological Pain Research and Therapy, Department of Neurology, University Hospital Schleswig-Holstein, Kiel



Spondyloarthritiden

SpA.01

Management von Patienten mit axialer Spondylarthritis: Ist die Selbstüberwachung mit einer Smartphone-App machbar - eine Proof-of-Concept-Studie

Uta Kiltz¹, Robin Kempin², Jutta Richter³, Anna Schlegel², Xenofon Baraliakos⁴, Styliani Tsiami⁵, Ioana Andreica⁶, Björn Bühring⁷, David Kiefer⁵, Jürgen Braun⁸

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr Universität Bochum, medizinische Fakultät, Herne; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr Universität Bochum, Bochum; ³Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Medizinische Fakultät, Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf; ⁴Rheumazentrum Ruhrgebiet Ruhr-Universität Bochum Claudiusstr. 45, Rheumazentrum Ruhrgebiet Ruhr-Universität Bochum, Herne; ⁵Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr Universität Bochum, Herne; ⁶Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Rheumathologie, Herne; ⁷Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Ruhr Universität Bochum, Herne; ⁸Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Herne

SpA.02

Effect of Secukinumab on Radiographic Progression through 2 Years in Patients with Active Psoriatic Arthritis: End-of-study Results from a Phase III Study

Philip Mease¹, Robert Landewé³, Proton Rahman⁴, Hasan Tahir⁵, Atul Singhal⁶, Elke Boettcher⁷, Sandra Navarra⁸, Aimee Readie⁹, Shephard Mpfu¹⁰, Evie Maria Delicha¹⁰, Luminita Pricop⁹, Désirée van der Heijde¹¹

¹Swedish Medical Centre/Providence St Joseph Health and University of Washington, Seattle, United States; ²Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ³University of Amsterdam and Atrium Medical Centre, Amsterdam, Niederlande; ⁴Memorial University, Newfoundland and Labrador, Canada; ⁵Whipps Cross Hospital, London, Vereinigtes Königreich; ⁶Southwest Rheumatology, Dallas, United States; ⁷Rheumazentrum Favoriten, Vienna, Österreich; ⁸University of Santo Tomas Hospital, Manila, Philippines; ⁹Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United States; ¹⁰Novartis Pharma AG, , Basel, Schweiz; ¹¹Leiden University Medical Centre, Leiden, Niederlande

SpA.03

Secukinumab Provides Improvement in Nail Psoriasis and Inhibition of Radiographic Progression in Psoriatic Arthritis Patients with Nail Phenotype: 52-Week Results from a Phase III Study

Peter Nash², Philip Mease³, Bruce Kirkham⁴, Alejandro Balsa⁵, Atul Singhal⁶, Erhard Quebe-Fehling⁷, Luminita Pricop⁸, Corine Gailliez⁷

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²University of Queensland, Brisbane, Australia; ³Swedish Medical Center and University of Washington, Seattle, United States; ⁴Guy's & St Thomas' NHS Foundation Trust, London, Vereinigtes Königreich; ⁵4Rheumatology, Hospital La Paz - IdiPAZ, Madrid, Spain; ⁶5Southwest Rheumatology, Dallas, United States; ⁷Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ⁸Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United States

ePosterverzeichnis

SpA.04

Secukinumab Provides Sustained Improvement of Enthesitis in Ankylosing Spondylitis Patients: A Pooled Analysis of Four Pivotal Phase 3 Trials

Georg Schett², Xenofon Baraliakos³, Filip Van den Bosch⁴, Atul Deodhar⁵, Lianne Gensler⁶, Mikkel Østergaard⁷, Shital Agawane⁸, Ayan Das Gupta⁸, Shephard Mpofu⁹, Todd Fox⁹, Adam Winseck¹⁰, Brian Porter¹⁰, Abhijit Shete⁹

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Department of Internal Medicine 3, Friedrich Alexander University Erlangen-Nuremberg, Erlangen; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, and Ruhr University Bochum, Herne; ⁴Ghent University Hospital, Ghent, Belgium; ⁵Oregon Health & Science University, Portland, United States; ⁶University of California, San Francisco, United States; ⁷Copenhagen Center for Arthritis Research, University of Copenhagen, Copenhagen, Denmark; ⁸Novartis Healthcare Pvt Ltd, Hyderabad, India; ⁹Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ¹⁰Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United States

SpA.05

Effect of Long-term Treatment with Secukinumab on Cardiometabolic Profile in Patients with Active Ankylosing Spondylitis and Psoriatic Arthritis: Pooled 3 Year Analysis

Ian McInnes², Dafna Gladman³, Atul Deodhar⁴, Corine Miceli-Richard⁵, Peter Nash⁶, Naveed Sattar², Nehal Mehta⁷, Darren Asquith⁸, Jerry Wang⁹, Hanno Richards⁹, Luminita Pricop¹⁰, Abhijit Shete⁹

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich; ³Toronto western hospital, Toronto, Canada; ⁴Oregon Health & Science University, Portland, United States; ⁵Hôpital Bicêtre, Paris, France; ⁶University of Queensland, Brisbane, Australia; ⁷NHLBI, NIH, Bethesda, United States; ⁸Novartis Pharmaceuticals UK Limited, Surrey, Vereinigtes Königreich; ⁹Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ¹⁰Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United States

SpA.06

Periarticular Inflammation and Bone Marrow Oedema Are Important in the Evaluation of Enthesitis on MRI in Patients with Peripheral and Axial SpA

Xenofon Baraliakos², Phillip Sewerin³, Eugenio de Miguel⁴, Christine Kleinmond⁵, Ankita Shekhawat⁶, Annette Wiedon¹, Frank Behrens⁷

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne, and Ruhr University Bochum; ³Department of Rheumatology & Hiller Research Unit, University Hospital Düsseldorf, Düsseldorf; ⁴Department of Rheumatology, University Hospital La Paz, Madrid, Spain; ⁵ClinProject GmbH, Eurasburg; ⁶Novartis Healthcare Pvt. Ltd., Hyderabad, India; ⁷CIRI/Rheumatology and Fraunhofer TMP, Goethe-University, Frankfurt

SpA.07

Comparison of Secukinumab versus Adalimumab Efficacy on Skin Outcomes in Psoriatic Arthritis: 52-week results from the EXCEED Study

Alice Gottlieb², Frank Behrens³, Peter Nash⁴, Joseph Merola⁵, Kevin Ding⁶, Pascale Pellet⁷, Luminita Pricop⁶, Ian McInnes⁸

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Icahn School of Medicine at Mount Sinai, New York, United States; ³Rheumatology University Hospital and Goethe University, Frankfurt; ⁴Griffith University, Brisbane, Australia; ⁵Brigham and Women's Hospital, Harvard Medical School, Boston, United States; ⁶Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United States; ⁷Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ⁸University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich

SpA.08

Secukinumab Improves Clinical and Imaging Outcomes in Patients with Psoriatic Arthritis and Axial Manifestations with Inadequate Response to NSAIDs: Week 52 Results from the MAXIMISE Trial

Xenofon Baraliakos², Laure Gossec³, Effie Pournara⁴, Sławomir Jeka⁵, Ricardo Blanco⁶, Salvatore D'angelo⁷, Georg Schett⁸, Barbara Schulz⁴, Michael Rissler⁴, Kriti Nagar⁹, Chiara Perella⁴, Laura C Coates¹⁰

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr-University Bochum, Bochum; ³Sorbonne Université, Paris, France; ⁴Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ⁵2nd University Hospital, CM UMK, Bydgoszcz, Poland; ⁶Hospital Universitario Marqués de Valdecilla, Santander, Spain; ⁷Rheumatology Department of Lucania and Rheumatology Institute of Lucania (IRel), San Carlo Hospital of Potenza, , Potenza, Italy; ⁸University of Erlangen-Nuremberg, Erlangen; ⁹Novartis Healthcare Pvt. Ltd, Hyderabad, India; ¹⁰University of Oxford, Oxford, Vereinigtes Königreich

SpA.09

Nonsteroidal anti-inflammatory drug-sparing effect of secukinumab in patients with ankylosing spondylitis: 4-year results from the MEASURE 2, 3 and 4 Phase 3 Trials

Maxime Dougados², Uta Kiltz^{3,4}, Alan Kivitz⁵, Karel Pavelka⁶, Susanne Rohrer⁷, Suzanne McCreddin⁸, Erhard Quebe-Fehling⁷, Brian Porter⁹, Zsolt Talloczy⁹

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Université de Paris, Hôpital Cochin, Department of Rheumatology, Paris, France; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ⁴Ruhr University, Bochum; ⁵Altoona Center for Clinical Research, Duncansville, United States; ⁶Institute of Rheumatology, Department of Rheumatology, Prague, Czech Republic; ⁷Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ⁸Novartis Ireland Ltd., Dublin, Ireland; ⁹Novartis Pharmaceutical Corporation, East Hanover, United States

ePosterverzeichnis

SpA.10

Secukinumab Provides Significant Improvement of Spinal Pain in Patients with Axial Spondyloarthritis: Results from the 24-Week Phase 3 SKIPPAIN Study

Denis Poddubnyy², Effie Pournara³, Agnieszka Zielińska⁴, Asta Baranaukaite⁵, Alejandro Muñoz Jiménez⁶, Preeti Kumari⁷, Barbara Schulz³, Michael Rissler³, Chiara Perella³, Helena Marzo-Ortega⁸

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ³Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ⁴Medycyna Kliniczna, Warszawa, Poland; ⁵Lithuanian University of Health Sciences, Kaunas, Lithuania; ⁶H. U. Virgen del Rocío, Sevilla, Spain; ⁷Novartis Healthcare Pvt. Ltd., Hyderabad, India; ⁸NIHR Leeds Biomedical Research Centre, LTHT and LIRMM, University of Leeds, Leeds, Vereinigtes Königreich

SpA.11

HOW DO TNF α -INHIBITORS IN MEDICAL HISTORY AFFECT PATIENT REPORTED OUTCOMES AND RETENTION IN ANKYLOSING SPONDYLITIS PATIENTS TREATED WITH SECUKINUMAB IN REAL WORLD? - GERMAN AQUILA STUDY

Uta Kiltz², Jan Brandt-Jürgens³, Peter Kästner⁴, Elke Riechers⁵, Daniel Peterlik¹, Hans-Peter Tony⁶

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne and Ruhr-University Bochum, Bochum; ³Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Berlin; ⁴Ambulantes Rheumazentrum, Erfurt; ⁵Hannover Medical School, Hannover; ⁶Medizinische Klinik II - Rheumatologie/Immunologie, Universitätsklinikum, Würzburg

SpA.12

DOES SMOKING AFFECT SECUKINUMAB TREATMENT OUTCOMES AND SAFETY IN PATIENTS WITH PSORIATIC ARTHRITIS? - REAL WORLD DATA FROM THE GERMAN AQUILA STUDY

Elke Riechers², Uta Kiltz^{3,4}, Jan Brandt-Jürgens⁵, Peter Kästner⁶, Daniel Peterlik¹, Hans-Peter Tony⁷

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Hannover Medical School, Hannover; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ⁴Ruhr-University Bochum, Bochum; ⁵Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Berlin; ⁶Ambulantes Rheumazentrum, Erfurt; ⁷Medizinische Klinik II - Rheumatologie/Immunologie, Universitätsklinikum, Würzburg



SpA.13

DOES SMOKING AFFECT SECUKINUMAB TREATMENT OUTCOMES AND SAFETY IN PATIENTS WITH ANKYLOSING SPONDYLITIS? - REAL WORLD DATA FROM THE GERMAN AQUILA STUDY

Elke Riechers², Uta Kiltz^{3|4}, Jan Brandt-Jürgens⁵, Peter Kästner⁶, Daniel Peterlik¹, Hans-Peter Tony⁷

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ²Hannover Medical School, Hannover; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ⁴Ruhr-University Bochum, Bochum; ⁵Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Berlin; ⁶Ambulantes Rheumazentrum, Erfurt; ⁷Medizinische Klinik II - Rheumatologie/Immunologie, Universitätsklinikum, Würzburg

SpA.14

Persistence of Biologic Treatment in Psoriatic Arthritis (PsA): A Population-based Study in Sweden

Kirk Geale^{1|2}, Elke Theander³, Ingrid Lindberg¹, Emma Paulsson¹, Christina Wennerström^{3|4}, Anna Tjärnlund³, Virginia Taliadouros⁵, Wim Noël⁶, Dana Enkusson³, Sara Bruce Wirta³

¹Quantify Research, Stockholm, Sweden; ²Umeå University, Public Health and Clinical Medicine, Umeå, Sweden; ³Janssen-Cilag AB, Solna, Sweden; ⁴Statens Serum Institut, Department of Epidemiology Research, Copenhagen, Denmark; ⁵Janssen Biologics BV, Leiden, Niederlande; ⁶Janssen Pharmaceutica NV, Beerse, Belgium

SpA.15

Reduction of Anterior Uveitis Flares in Patients with Axial Spondyloarthritis Following 1 Year of Treatment with Certolizumab Pegol: 48-Week Interim Results from a 96-Week Open-Label Study

Irene E. van der Horst-Bruinsma¹, Rianne E. van Bentum¹, Frank Verbraak², Thomas Rath³, James T. Rosenbaum^{4|5}, Maria Misterska-Skora⁶, Bengt Hoepken⁷, Oscar Irvin-Sellers⁸, Brenda Vanlunen⁹, Lars Bauer⁷, Martin Rudwaleit^{10|11}

¹Department of Rheumatology and Immunology, Amsterdam University Medical Center, Location VU Medical Centre, Amsterdam, Niederlande; ²Department of Ophthalmology, Amsterdam University Medical Center, Location VU Medical Centre, Amsterdam, Netherlands Antilles; ³St Franziskus-Hospital, Munster; ⁴Denvers Eye Institute, Legacy Health System, Portland, United States; ⁵Oregon Health and Science University, Portland, United States; ⁶Department of Rheumatology and Internal Medicine, Wrocław Medical University, Wrocław, Poland; ⁷UCB Pharma, Monheim am Rhein; ⁸UCB Pharma, Slough, Vereinigtes Königreich; ⁹UCB Pharma, Raleigh, United States; ¹⁰Klinikum Bielefeld and Charité Berlin, Berlin; ¹¹Gent University, Gent, Belgium

ePosterverzeichnis

SpA.16

Ixekizumab Improves Self-reported Overall Functioning and Health as Measured by the Assessment of SpondyloArthritis international Society Health Index in Patients With Active Radiographic Axial Spondyloarthritis: 52-Week Results of Two Phase 3 Randomized Trials

Uta Kiltz^{2|3}, Desiree van der Heijde⁴, Annelies Boonen^{5|6}, Lianne Gensler⁷, Theresa Hunter⁸, Fangyi Zhao⁸, Baojin Zhu⁸, Rebecca Bolce⁸, Hilde Carlier⁸, Jürgen Braun^{2|3}

¹Lilly Deutschland GmbH; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ³Ruhr-University Bochum, Bochum; ⁴Leiden University Medical Center, Leiden, Niederlande; ⁵Maastricht University Medical Center, Maastricht, Niederlande; ⁶Caphri Research Institute, Maastricht University, Maastricht, Niederlande; ⁷University of California San Francisco, San Francisco, United States; ⁸Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States

SpA.17

Outcomes von Schwangerschaften bei Patientinnen mit axialer Spondyloarthritis - erste Analyse einer europäischen Kollaboration von Schwangerschaftsregistern

Yvette Meissner¹, Nathalie Costedoat-Chalumeau^{2|3}, Frauke Förger⁴, Doreen Goll⁵, Anna Molto², Rebecca Özdemir⁶, Marianne Wallenius^{7|8}, Anja Strangfeld¹, Rebecca Fischer-Betz^{9|10}

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin; ²AP-HP, Cochin Hospital, Paris, France; ³Université de Paris, Paris, France; ⁴Inselspital University Hospital Bern, Bern, Schweiz; ⁵Patientenvertreterin, Berlin; ⁶Patientenvertreterin, Duisburg; ⁷Norwegian University of Science and Technology, Trondheim, Norway; ⁸University Hospital Trondheim, Trondheim, Norway; ⁹Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf; ¹⁰Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf

SpA.18

Effects of anti-TNF-therapy on osteoblastic activity in ankylosing spondylitis - results from a prospective study using PET-MRI of SIJ and spine

Xenofon Baraliakos¹, Styliani Tsiami¹, Christoph Rischpler², Nils-Martin Bruckmann³, Wolfgang Fendler², Julian Kirchner³, Ken Herrmann², Lino Morris Sawicki³, Jürgen Braun¹

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Herne; ²Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nuklearmedizin, Essen; ³Universitätsklinikum Düsseldorf, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Düsseldorf

SpA.19

The degree of bone marrow edema as detected by magnetic resonance imaging in the sacroiliac joints and the spine suspicious of axial spondyloarthritis in the general population is associated with different factors

Xenofon Baraliakos¹, Adrian Richter², Daniel Feldmann¹, Anne Ott¹, Robin Buelow³, Carsten Schmidt², Jürgen Braun¹

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Herne; ²Institute for Community Medicine, University Greifswald, Greifswald; ³Department of Diagnostic Radiology and Neuroradiology, University Medicine Greifswald, Greifswald

SpA.20

Ixekizumab Improves Fatigue, Pain, and Sleep up to 52 Weeks in Patients with Radiographic Axial Spondyloarthritis

Atul Deodhar², Philip Mease³, Proton Rahman⁴, Victoria Navarro Compan⁵, Vibeke Strand⁶, Theresa Hunter⁷, David Marcelino Sandoval⁷, Jeffrey Lisse⁷, Fangyi Zhao⁷, Helena Marzo-Ortega⁸

¹Lilly Deutschland GmbH; ²Oregon Health & Science University, Portland, United States; ³Swedish Medical Center/Providence St Joseph Health, and University of Washington, Seattle, United States; ⁴Division of Rheumatology, Memorial University, St John's, Canada; ⁵University Hospital La Paz, IdiPaz, Madrid, Spain; ⁶Stanford University School of Medicine, Palo Alto, United States; ⁷Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ⁸NIHR Leeds Biomedical Research Centre, Leeds Teaching Hospitals Trust and LIRMM, University of Leeds, Leeds

SpA.21

Ixekizumab in Non-Radiographic Axial Spondyloarthritis: Primary Results from a Phase-III Trial

Atul Deodhar², Désirée van der Heijde³, Lianne S. Gensler⁴, Tae Hwan Kim⁵, Walter P. Maksymowych⁶, Mikkel Ostergaard⁷, Denis Poddubnyy⁸, Helena Marzo-Ortega⁹, Louis Bessette¹⁰, Tetsuya Tomita¹¹, Gaia Gallo¹², David H. Adams¹², Ann Leung¹³, Maja Hojnik¹², Hilde Carlier¹², Joachim Sieper¹⁴

¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²Oregon Health & Science University, Portland, United States; ³Leiden University Medical Center, Leiden, Niederlande; ⁴University of California, San Francisco, United States; ⁵Hanyang University Hospital for Rheumatic Diseases, Seoul, Korea, Dem. People's Rep. of; ⁶University of Alberta, Edmonton, Canada; ⁷Copenhagen Center for Arthritis Research, Center for Rheumatology and Spine Diseases, Copenhagen University Hospital Rigshospitalet, Glostrup, Denmark; ⁸Charité - Universitätsmedizin Berlin and German Rheumatism Research Centre, Berlin; ⁹NIHR Leeds Biomedical Research Centre, Leeds Teaching Hospitals Trust and Leeds Institute of Rheumatic and Musculoskeletal Medicine, University of Leeds, Leeds, Vereinigtes Königreich; ¹⁰Pavillon CHUL de CHU de Québec - Université Laval, Québec, Canada; ¹¹Osaka University Graduate School of Medicine, Osaka, Japan; ¹²Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ¹³Syneos Health, Morrisville, United States; ¹⁴Charite University Hospital, Berlin

ePosterverzeichnis

SpA.22

Ixekizumab, With or Without Concomitant Methotrexate, Improves the Signs and Symptoms of Psoriatic Arthritis for up to 52 Weeks of Treatment

Bernard Combe², Tsen-Fang Tsai³, Satish Odhav⁴, J. Eugene Huffstutter⁵, Aubrey Trevelin Sprabery⁶, Chen-Yen Lin⁶, So Young Park⁶, Matthew Hufford⁶, Peter Nash⁷
¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²Faculty of Medicine of Montpellier, University of Montpellier, Montpellier, France; ³National Taiwan University, Taipei, Taiwan; ⁴Arthritis Clinic, Jackson, United States; ⁵Arthritis Associates, Hixson, United States; ⁶Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ⁷University of Queensland, Brisbane, Australia

SpA.23

A Head-to-Head Comparison of Ixekizumab and Adalimumab in Biologic-Naïve Patients with Active Psoriatic Arthritis: 52-Week Efficacy and Safety Outcomes from a Randomized, Open-Label, Blinded Assessor study

Josef Smolen², Peter Nash³, Hasan Tahir⁴, Hendrik Schulze-Koops⁵, Lingnan Li⁶, Maja Hojnik⁶, Amanda M. Gellett⁶, Soyi Liu Leage⁶, Sreekumar G Pillai⁶, Philip Mease⁷
¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²Medical University of Vienna, Vienna, Österreich; ³School of Medicine, Griffith University, Brisbane, Australia; ⁴Royal Free London NHS Trust, London, Vereinigtes Königreich; ⁵Ludwig-Maximilians University of Munich, Munich; ⁶Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States; ⁷Swedish Medical Center/Providence St. Joseph Health and University of Washington, Seattle, United States

SpA.24

Comparative Effectiveness of Ustekinumab (UST) and TNF Inhibitors (TNFi) in Patients with Psoriatic Arthritis (PsA) in the Real-World, Multinational PsABio Study: 12-Month Follow-Up

Josef Smolen¹, Stefan Siebert², Tatiana V. Korotaeva³, Paul Bergmans⁴, Kurt de Vlam⁵, Elisa Gremese⁶, Beatriz Joven-Ibáñez⁷, Wim Noë⁸, Mike Nurmohamed⁹, Petros P. Sfikakis¹⁰, Elke Theander¹¹, Laure Gossec¹²
¹Medical University of Vienna, Vienna, Österreich; ²University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich; ³VA Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russian Federation; ⁴Janssen-Cilag B.V., Breda, Niederlande; ⁵Universitair Ziekenhuis Leuven, Leuven, Belgium; ⁶Fondazione Policlinico Agostino Gemelli IRCCS Università Cattolica del Sacro Cuore, Rome, Italy; ⁷University Hospital 12 de Octubre, Madrid, Spain; ⁸Janssen Pharmaceutica NV, Beerse, Belgium; ⁹Reade and VU University Medical Center, Amsterdam, Niederlande; ¹⁰National and Kapodistrian University of Athens Medical School, Athens, Greece; ¹¹Janssen-Cilag AB, Solna, Sweden; ¹²Sorbonne Université and Hôpital Pitié-Salpêtrière, AP-HP, Paris, France

SpA.25

Effect of Sex on Disease Characteristics and Disease Impact in Patients with Psoriatic Arthritis (PsA): Insights From the Real-World, Observational, Multinational PsABio Cohort

Michael T Nurmohamed¹, Irene E. van der Horst-Bruinsma², Arno W.R. van Kuijk¹, Stefan Siebert³, Paul Bergmans⁴, Kurt de Vlam⁵, Elisa Gremese⁶, Beatriz Joven-Ibáñez⁷, Tatiana V. Korotaeva⁸, Wim Noël⁹, Petros P. Sfikakis¹⁰, Elke Theander¹¹, Josef Smolen¹², Laure Gossec¹³

¹Reade and VU University Medical Center, Amsterdam, Niederlande; ²VU University Medical Center, Amsterdam, Niederlande; ³University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich; ⁴Janssen-Cilag BV, Breda, Niederlande; ⁵Universitair Ziekenhuis Leuven, Leuven, Belgium; ⁶Fondazione Policlinico Agostino Gemelli IRCCS Università Cattolica del Sacro Cuore, Rome, Italy; ⁷University Hospital 12 de Octubre, Madrid, Spain; ⁸VA Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russian Federation; ⁹Janssen Pharmaceutica NV, Beerse, Belgium; ¹⁰National and Kapodistrian University of Athens Medical School, Athens, Greece; ¹¹Janssen-Cilag AB, Solna, Sweden; ¹²Medical University of Vienna, Vienna, Österreich; ¹³Sorbonne Université and Hôpital Pitié-Salpêtrière, AP-HP, Paris, France

SpA.26

Persistence of Ustekinumab (UST) or TNF Inhibitor (TNFi) Treatment in Psoriatic Arthritis (PsA): Insights From the Large, Prospective, Multinational, Real-World PsABio Cohort

Laure Gossec¹, Stefan Siebert², Paul Bergmans³, Kurt de Vlam⁴, Elisa Gremese⁵, Beatriz Joven-Ibáñez⁶, Tatiana V. Korotaeva⁷, Wim Noël⁸, Mike Nurmohamed⁹, Petros P. Sfikakis¹⁰, Elke Theander¹¹, Josef Smolen¹²

¹Sorbonne Université and Hôpital Pitié-Salpêtrière, AP-HP, Paris, France; ²University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich; ³Janssen-Cilag BV, Breda, Niederlande; ⁴Universitair Ziekenhuis Leuven, Leuven, Belgium; ⁵Fondazione Policlinico Agostino Gemelli IRCCS Università Cattolica del Sacro Cuore, Rome, Italy; ⁶University Hospital 12 de Octubre, Madrid, Spain; ⁷VA Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russian Federation; ⁸Janssen Pharmaceutica NV, Beerse, Belgium; ⁹Reade and VU University Medical Center, Amsterdam; ¹⁰National and Kapodistrian University of Athens Medical School, Athens, Greece; ¹¹Janssen-Cilag AB, Solna, Sweden; ¹²Medical University of Vienna, Vienna, Österreich

ePosterverzeichnis

SpA.27

Concomitant Treatment with Methotrexate Does Not Increase the Efficacy of Ustekinumab or TNF Inhibitors in Psoriatic Arthritis: Results From a Real-World, Multicentre Study

Stefan Siebert¹, Elisa Gremese², Paul Bergmans³, Kurt de Vlam⁴, Beatriz Joven-Ibáñez⁵, Gkikas Katsifis⁶, Tatiana V. Korotaeva⁷, Wim Noël⁸, Carlo Selmi⁹, Petros P. Sfikakis¹⁰, Pavel Smirnov¹¹, Elke Theander¹², Mike Nurmohamed¹³, Laure Gossec¹⁴, Josef Smolen¹⁵

¹University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich; ²Fondazione Policlinico Agostino Gemelli IRCCS Università Cattolica del Sacro Cuore, Rome, Italy; ³Janssen-Cilag BV, Breda, Niederlande; ⁴Universitair Ziekenhuis Leuven, Leuven, Belgium; ⁵University Hospital 12 de Octubre, Madrid, Spain; ⁶Naval Hospital, Athens, Greece; ⁷VA Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russian Federation; ⁸Janssen Pharmaceutica NV, Beerse, Belgium; ⁹Humanitas Clinical and Research Center IRCCS, University of Milan, Milan, Italy; ¹⁰National and Kapodistrian University of Athens Medical School, Athens, Greece; ¹¹Janssen Pharmaceutical Companies of Johnson & Johnson, Moscow, Russian Federation; ¹²Janssen-Cilag AB, Solna, Sweden; ¹³Reade and VU University Medical Center, Amsterdam, ; ¹⁴Sorbonne Université and Hôpital Pitié-Salpêtrière, AP-HP, Paris, France; ¹⁵Medical University of Vienna, Vienna, Österreich

SpA.28

Frequency of disease flares under long-term anti-TNF therapy in patients with early axial spondyloarthritis: results from the etanercept versus sulfasalazine in early axial spondyloarthritis trial

Fabian Profft¹, Murat Torgutalp¹, Anja Weiß², Mikhail Protopopov¹, Valeria Rios Rodriguez¹, Hiltrun Haibel¹, Kay Geert Hermann³, Christian Althoff³, Olaf Behmer⁴, Joachim Sieper¹, Denis Poddubnyy¹

¹Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, Germany, Abteilung für Rheumatologie, Berlin; ²Deutsches-Rheumaforschungszentrum (DRFZ), Berlin; ³Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, Germany, Klinik für Radiologie, Berlin; ⁴Pfizer Pharma GmbH

SpA.29

Long-term Clinical Outcome of Anti-TNF Treatment in patients with Early Axial Spondyloarthritis: 10-year Data of the Etanercept vs. Sulfasalazin in Early Axial Spondyloarthritis Trial

Fabian Profft¹, Murat Torgutalp¹, Anja Weiß², Mikhail Protopopov¹, Valeria Rios Rodriguez¹, Hiltrun Haibel¹, Olaf Behmer³, Joachim Sieper¹, Denis Poddubnyy¹

¹Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, Germany, Abteilung für Rheumatologie; ²Deutsches-Rheumaforschungszentrum (DRFZ); ³Pfizer Pharma GmbH

SpA.30

Clinical course of early axial spondyloarthritis over ten years: long-term results from the German Spondyloarthritis Inception Cohort

Denis Poddubnyy¹, Valeria Rios Rodriguez¹, Murat Torgutalp¹, Maryna Verba¹, Johanna Callhoff², Mikhail Protopopov¹, Fabian Proft¹, Judith Rademacher¹, Hiltrun Haibel¹, Joachim Sieper¹, Martin Rudwaleit³

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin; ²Deutsches Rheumaforschungszentrum Berlin;

³Klinikum Bielefeld Rosenhöhe

SpA.31

Real-World Effectiveness and Safety of Apremilast in a Large Cohort of German Patients With Psoriatic Arthritis: 1-Year Analysis of an Ongoing Multicenter, Prospective, Non-interventional Study

Jürgen Wollenhaupt¹, Harald Strothmeyer², Michael Fiene³, Stephan Morys⁴, Christian Bach⁴, Josefine Roemmler-Zehrer⁴

¹Rheumatologie im Struenseehaus, Hamburg; ²Rheumatologische Gemeinschaftspraxis Düsseldorf, Düsseldorf; ³Klinik für Rheumatologie, Demmin; ⁴Amgen Inc., München

SpA.32

Treatment response to biological disease-modifying anti-rheumatic drugs is associated with favorable changes of the body composition in patients with ankylosing spondylitis

Valeria Rios Rodriguez^{1,2}, Mikhail Protopopov², Fabian Proft², Judith Rademacher^{1,2}, Burkhard Muche², Anne Katrin Weber², Susanne Lüders², Hiltrun Haibel², Maryna Verba², Joachim Sieper², Denis Poddubnyy^{2,3}

¹Berlin Institute of Health, CRU - Campus Benjamin Franklin, Berlin; ²Charité - Universitätsmedizin Berlin, Rheumatologie, Berlin; ³Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

SpA.33

Impact of body composition measures on the response to biological disease-modifying anti-rheumatic drugs in patients with ankylosing spondylitis

Valeria Rios Rodriguez^{1,2}, Mikhail Protopopov¹, Fabian Proft¹, Judith Rademacher^{1,2}, Burkhard Muche¹, Anne Katrin Weber¹, Susanne Lüders¹, Hiltrun Haibel¹, Maryna Verba¹, Joachim Sieper¹, Denis Poddubnyy^{1,3}

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Rheumatologie, Berlin; ²Berlin Institute of Health, CRU - Campus Benjamin Franklin, Berlin; ³Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

ePosterverzeichnis

SpA.34

The presence of spondyloarthritis is associated with higher clinical disease activity in patients with early Crohn's disease: results of a prospective cohort study

Valeria Rios Rodriguez^{1,2}, Mikhail Protopopov¹, Fabian Profft¹, Susanne Lüders¹, Judith Rademacher^{1,2}, Hiltrun Haibel¹, Maryna Verba¹, Joachim Sieper¹, Elena Sonnenberg³, Lea I. Kredel³, Michael Schumann³, Britta Siegmund³, Denis Poddubnyy^{1,4}

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Rheumatologie, Berlin; ²Berlin Institute of Health, CRU - Campus Benjamin Franklin, Berlin; ³Charité - Universitätsmedizin Berlin, Gastroenterologie, Berlin; ⁴Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

SpA.35

Unterschiede zwischen Männern und Frauen mit Psoriasis-Arthritis und deren Korrelation mit der Hautbeteiligung: eine Querschnittsanalyse der RABBIT-SpA-Patienten

Anne Regierer¹, Anja Weiß¹, Frank Behrens^{2|3}, Martin Feuchtenberger⁴, Georg Schett⁵, Xenofon Baraliakos^{6|7}, Angela Zink^{1|8}, Anja Strangfeld¹

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin; ²Goethe-Universität Frankfurt am Main, Frankfurt am Main; ³Fraunhofer IME - Branch for Translational Medicine and Pharmacology, Frankfurt am Main; ⁴MVZ MED|BAYERN OST, Altötting-Burghausen; ⁵Uniklinikum Erlangen, Erlangen; ⁶Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ⁷Ruhr-Universität Bochum, Bochum; ⁸Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

SpA.36

Gibt es ein „Window of Opportunity“ bei der frühen Psoriasisarthritis? Daten aus einer rheumatologischen Praxis

Stephanie Werner¹, Mania Vlachou², Hans-Eckhard Langer¹, René Chatelain²

¹RHIO Düsseldorf - Rheumatologie - Immunologie - Osteologie Herr Priv. Doz. Dr. med. Hans-Eckhard Langer, Düsseldorf; ²Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf, Düsseldorf

SpA.37

Depressive Symptomatik bei axSpA-Patienten ist mit hoher Krankheitsaktivität und schlechtem Funktionsstatus assoziiert: eine Querschnittsanalyse aus RABBIT-SpA

Anne Regierer¹, Anja Weiß¹, Xenofon Baraliakos^{2|3}, Denis Poddubnyy^{1,4}, Ilka Schwarze⁵, Jürgen Braun^{2|3}, Joachim Sieper⁴, Angela Zink^{1,4}, Anja Strangfeld¹

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ³Ruhr-Universität Bochum, Bochum; ⁴Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ⁵Rheumatologie-Praxis, Leipzig

SpA.38

Wirkung von persistierenden entzündlichen Veränderungen auf die Prävalenz von Fettläsionen bei Patienten mit axialer Spondyloarthritis, die mit Certolizumab pegol behandelt werden: 4-Jahres-MRT-Ergebnisse von RAPID-axSpA

Xenofon Baraliakos¹, Sebastian Kruse¹, Simone E. Auteri², Natasha de Peyrecave², Tommi Nurminen³, Thomas Kumke³, Bengt Hoepken³, Jürgen Braun¹

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr-Universität Bochum, Herne; ²UCB Pharma, Brüssel, Belgium; ³UCB Pharma, Monheim am Rhein

SpA.39

Improvements in Global Functioning and Health-related Quality of Life and Their Association With Disease Activity and Functional Improvement in Patients With Active Ankylosing Spondylitis Treated With Upadacitinib: Results From the SELECT-AXIS 1 Trial

Uta Kiltz¹, Joachim Sieper², Atul Deodhar³, Patrick Zueger⁴, In-Ho Song⁴, Naijun Chen⁴, Desiree van der Heijde⁵

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne, and Ruhr-University Bochum, Herne; ²Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ³Oregon Health & Science University, Portland, United States; ⁴AbbVie Inc., North Chicago, United States; ⁵Leiden University Medical Center, Leiden, Niederlande

SpA.40

Fluorescence-optical imaging technique in detection of psoriatic arthritis in psoriasis patients

Michaela Köhm^{1|2|3}, Sarah Ohrndorf⁴, Tanja Roßmanith^{2|3}, Marina Backhaus⁵, Gerd Burmester⁴, Siegfried Wassenberg⁶, Benjamin Köhler⁶, Harald Burkhardt^{1|2|3}, Frank Behrens^{1|2|3}

¹Rheumatology Department, Goethe-University Hospital Frankfurt; ²Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP; ³Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD; ⁴Rheumatologie Universitätsmedizin Charité Berlin; ⁵Parkklinik Weißensee Berlin; ⁶Rheumazentrum Ratingen

SpA.41

Frauen mit axialer Spondyloarthritis haben vergleichbare Komplikationsraten in der Schwangerschaft wie Frauen in der Allgemeinbevölkerung, jedoch mehr Kaiserschnitte: Ergebnisse einer Analyse von Abrechnungsdaten

Imke Redeker¹, Anja Strangfeld¹, Ursula Marschall², Angela Zink¹, Xenofon Baraliakos³

¹Deutsches Rheuma-Forschungszentrum; ²BARMER; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet

ePosterverzeichnis

SpA.42

Extra-articular and non-axial manifestations in patients with early axial spondyloarthritis from the CORSAR cohort during 3 years of follow-up, managed according to the T2T strategy

Daria Rumiantceva¹, Shandor Erdes¹, Tatiana Dubinina², Olga Krichevskaya², Anastacia Demina²

¹V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Laboratory of spondyloarthritis and psoriatic arthritis, Moscow, Russian Federation; ²VA Nasonova Research Institute of Rheumatology, Medical social research laboratory, Moscow, Russian Federation

SpA.43

Impact of Methotrexate on disease pattern in active psoriatic arthritis patients eligible for a randomized clinical trial with Ustekinumab (UST): Comparative baseline data from multicentre investigator-initiated MUST trial

Tanja Rossmann^{1|2}, Michaela Köhm^{1|2|3}, Uta Kiltz⁴, Jürgen Rech⁵, Gerd Rüdiger Burmester⁶, Herbert Kellner⁷, Anita Bulczak-Schadendorf^{1|2}, Ann Christina Foldenauer^{1|2}, Harald Burkhardt^{1|2|3}, Frank Behrens^{1|2|3}

¹Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP; ²Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD; ³Rheumatology Department, Goethe-University Hospital Frankfurt; ⁴Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne; ⁵Rheumatology Department, University Erlangen; ⁶Department for Rheumatology and Immunology, Universitätsmedizin Charité; ⁷Rheumapraxis, München

SpA.44

Müdigkeit und Erschöpfung bei Psoriasis-Arthritis - Prävalenz und Bedeutung in der täglichen rheumatologischen Praxis

Catalina Vigener-Buxel¹, Hans-Eckhard Langer², Stephanie Werner², René Chatelain¹

¹Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf, Dermatologische Klinik, Düsseldorf; ²RHIO Düsseldorf - Rheumatologie - Immunologie - Osteologie Herr Priv. Doz. Dr. med. Hans-Eckhard Langer, RHIO Forschungsinstitut, Düsseldorf

Vaskulitiden & Kollagenosen

VK.01

Klinische Wertigkeit der Bestimmung von DFS70-Antikörpern für den Ausschluss von Kollagenosen

David Kiefer¹, Xenofon Baraliakos², Maren von Brunn³, Ioana Andreica⁴, Jürgen Braun³

¹Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Rheumatologie, Herne; ²Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Claudiusstr. 45, Rheumatologie, Herne; ³Rheumazentrum Ruhrgebiet, Ruhr-Universität Bochum, Herne; ⁴Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Rheumatologie, Herne

VK.02

Effect of nintedanib in patients with limited and extensive systemic sclerosis-associated interstitial lung disease (SSc-ILD): data from the SENSICIS trial*

Antje Prasse¹, Nicole Goh², Christopher P Denton³, David A Lynch⁴, Toby M Maher⁵, Vanessa Smith⁶, Vincent Cottin⁷, Robert Spiera⁸, Christian Stock⁹, Martina Gahlemann¹⁰, Margarida Alves¹¹, Athol U Wells¹²

¹MHH Hannover Medical School, Department of Respiratory Medicine, Hannover; ²Respiratory and Sleep Medicine, Austin Health, and Institute for Breathing and Sleep, Melbourne, Victoria, Australia; ³University College London Division of Medicine, Centre for Rheumatology and Connective Tissue Diseases, London, Vereinigtes Königreich; ⁴Department of Radiology, National Jewish Health, Denver, Colorado, United States; ⁵National Heart and Lung Institute, Imperial College London and National Institute for Health Research Clinical Research Facility, Royal Brompton Hospital, London, Vereinigtes Königreich; ⁶Dept. of Rheumatology, Ghent University Hospital; Dept. of Internal Medicine, Ghent University, Unit for Molecular Immunology and Inflammation, VIB Inflammation Research Center (IRC), Ghent, Belgium; ⁷National Reference Center for Rare Pulmonary Diseases, Louis Pradel Hospital, Hospices Civils de Lyon, Claude Bernard University Lyon 1, Lyon, France; ⁸Division of Rheumatology, Hospital for Special Surgery, New York, New York, United States; ⁹Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Ingelheim; ¹⁰Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Basel, Schweiz; ¹¹Boehringer Ingelheim International GmbH, Ingelheim am Rhein; ¹²National Institute for Health Research Respiratory Biomedical Research Unit, Royal Brompton and Harefield NHS Foundation Trust, and National Heart and Lung Institute, Imperial College, London, Vereinigtes Königreich

ePosterverzeichnis

VK.03

GASTROINTESTINAL ADVERSE EVENTS IN PATIENTS WITH SYSTEMIC SCLEROSIS-ASSOCIATED INTERSTITIAL LUNG DISEASE (SSC-ILD) TREATED WITH NINTEDANIB: DATA FROM THE SENCIS TRIAL*##

Martin Aringer¹, Toby M. Maher², Kristin B. Highland³, Martina Gahlemann⁴, Arata Azuma⁵, Aryeh Fischer⁶, Maureen D. Mayes⁷, Ganesh Raghu⁸, Wiebke Sauter⁹, Mannaig Girard¹⁰, Margarida Alves¹¹, Emmanuelle Clerisme-Beaty¹¹, Veronika Kohlbrenner¹², Masataka Kuwana¹³, Oliver Distler¹⁴

¹Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden, Dresden;

²National Heart and Lung Institute, Imperial College London, National Institute for Health Research Clinical Research Facility, Royal Brompton Hospital, London, Vereinigtes Königreich;

³Cleveland Clinic, Cleveland, Ohio, United States; ⁴Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Basel, Schweiz; ⁵Department of Pulmonary Medicine and Oncology, Graduate School of Medicine, Nippon Medical School, Tokyo, Japan;

⁶University of Colorado School of Medicine, Denver, Colorado, United States; ⁷Division of Rheumatology and Clinical Immunogenetics, University of Texas McGovern Medical School, Houston, Texas, United States; ⁸University of Washington, Seattle, United States;

⁹Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Biberach an der Riss; ¹⁰Boehringer Ingelheim France S.A.S., Reims, France; ¹¹Boehringer Ingelheim International GmbH, Ingelheim am Rhein; ¹²Boehringer Ingelheim Pharmaceuticals, Inc., Ridgefield, CT, United States; ¹³Department of Allergy and Rheumatology, Nippon Medical School Graduate School of Medicine, Tokyo, Japan;

¹⁴Department of Rheumatology, University Hospital Zurich, Zurich, Schweiz

VK.04

Effect of nintedanib on progression of systemic sclerosis-associated interstitial lung disease (SSc-ILD) over 100 weeks: data from the SENCIS trial

Jörg H.W. Distler¹, Shervin Assassi², Oliver Distler³, Yannick Allanore⁴, Takashi Ogura⁵, John Varga⁶, Serena Vettori⁷, Bruno Crestani⁸, Ute von Wangenheim⁹, Manuel Quaresma¹⁰, Margarida Alves¹⁰, Susanne Stowasser¹⁰, Toby M Maher¹¹

¹University of Erlangen-Nuremberg, Erlangen; ²Division of Rheumatology and Clinical Immunogenetics, University of Texas McGovern Medical School, Houston, Texas, United States; ³Department of Rheumatology, University Hospital Zurich, Zurich, Schweiz; ⁴Department of Rheumatology A, Descartes University, APHP, Cochin Hospital, Paris, France; ⁵Department of Respiratory Medicine, Kanagawa Cardiovascular and Respiratory Centre, Yokohama, Japan; ⁶Northwestern Scleroderma, Feinberg School of Medicine, Chicago, Illinois, United States; ⁷Università degli Studi della Campania "Luigi Vanvitelli", Naples, Italy; ⁸Hôpital Bichat, Pneumologie, Paris, France;

⁹Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Biberach; ¹⁰Boehringer Ingelheim International GmbH, Ingelheim am Rhein; ¹¹National Heart and Lung Institute, Imperial College London, National Institute for Health Research Clinical Research Facility, Royal Brompton Hospital, London, Vereinigtes Königreich

VK.05

Selenmangel bei Patienten mit Sjögren Syndrom

Stefanie Hirsch¹, Thea Thiele², Thomas Skripuletz², Tabea Seeliger², Torsten Witte³

¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover;

²Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, ; ³Dept. of Clinical Immunology, Hannover Medical School, Hannover

VK.06

Selenmangel bei Patienten mit Sjögren Syndrom

Stefanie Hirsch¹, Thea Thiele², Tabea Seeliger³, Thomas Skripuletz³, Torsten Witte⁴

¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover; ¹Me-

*dizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover; ³Medizi-
nische Hochschule Hannover, Hannover; ⁴Dept. of Clinical Immunology, Hannover Medical School,
Hannover*

VK.07

Oropharyngeale Dysfunktion bei Patienten mit systemischer Sklerose: erste Ergebnisse der LogoSS-Studie

**Philipp Klemm¹, Mirjam Wirths¹, Ole Hudowenz¹, Ulrike Hoffmann², Ulf Müller-Ladner¹,
Uwe Lange¹**

*¹Campus Kerckhoff der Justus Liebig Universität Giessen, Abt. für Rheumatologie, Immunologie,
Osteologie, Physikalische Medizin, Bad Nauheim; ²Logopädische Praxis Ulrike Hoffmann, Friedberg*

ePosterverzeichnis

VK.08

S2k Leitlinie Management der Großgefäßvaskulitiden

Jan Schirmer¹, Peer Malte Aries^{2,13}, Kai Balzer⁴, Peter Berlit⁵, Thorsten Bley⁶, Frank Buttgereit⁷, Michael Czihal⁸, Claudia Dechant⁹, Christian Dejaco^{10,11}, Ute Garske¹², Jörg Henes¹³, Julia Holle¹⁴, Konstanze Holl-Ulrich¹⁵, Peter Lamprecht¹⁶, Bernhard Nölle¹⁷, Frank Moosig¹⁴, Jürgen Rech¹⁸, Karin Scheuermann¹⁹, Marc Schmalzing²⁰, Wolfgang Schmidt²¹, Matthias Schneider²², Hendrik Schulze-Koops⁹, Nils Venhoff²³, Peter Villiger²⁴, Torsten Witte²⁵, Michael Zänker²⁶, Bernhard Hellmich²⁷

¹Klinik für Innere Medizin I, Rheumatologie und klinische Immunologie, Exzellenzzentrum Entzündungsmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel; ²Rheumatologie im Struenseehaus, Rheumatologie und klinische Immunologie, Hamburg; ³Medizinische Fakultät, Semmelweis Universität, Campus Hamburg, Hamburg; ⁴Gefäß- und Endovaskulärchirurgie, St. Marien Hospital, GFO Kliniken Bonn, Bonn; ⁵Deutsche Gesellschaft für Neurologie e. V., Berlin; ⁶Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg; ⁷Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie (CCM), Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ⁸Sektion Angiologie - Gefäßzentrum, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der Universität München, München; ⁹Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Medizinische Klinik und Poliklinik IV Klinikum der Universität München, München; ¹⁰Medizinische Universität Graz, Graz, Österreich; ¹¹Landesweiter Dienst für Rheumatologie, Südtiroler Sanitätsbetrieb, Bruneck, Italy; ¹²Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Hamburg; ¹³Medizinische Klinik II, Rheumatologie, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen; ¹⁴Rheumazentrum Schleswig-Holstein Mitte, Neumünster; ¹⁵Pathologie - Hamburg, Labor Lademannbogen MVZ GmbH, Hamburg; ¹⁶Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Universität zu Lübeck, Lübeck; ¹⁷Klinik für Ophthalmologie, Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Campus Kiel, Kiel; ¹⁸Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen; ¹⁹Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Würzburg; ²⁰Medizinische Klinik II, Rheumatologie / Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg; ²¹Rheumatologie und klinische Immunologie, Immanuel Krankenhaus Berlin-Buch, Berlin; ²²Poliklinik und Funktionsbereich für Rheumatologie, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf; ²³Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Vaskulitis-Zentrum Freiburg, Department Innere Medizin, Universitätsklinikum Freiburg, Medizinische Fakultät, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Würzburg; ²⁴Universitätsklinik für Rheumatologie, Immunologie und Allergologie, Inselspital, Bern, Bern, Schweiz; ²⁵Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover; ²⁶Abt. Innere Medizin, Rheumatologie, Immanuel Klinikum Bernau Herzzentrum Brandenburg, Medizinische Hochschule Brandenburg, Bernau, ; ²⁷Klinik für Innere Medizin, Rheumatologie und Immunologie, Vaskulitiszentrum Süd, Medius Klinik, Kirchheim-Teck, Kirchheim-Teck

VK.09

Prävalenz der Erektile Dysfunktion und Depression bei Patienten mit Systemischer Sklerose

Simon Krittian¹, Ann-Christin Pecher², Sebastian Saur², Alexandra Schlögl³, Jörg Henes²

¹Eberhard Karls Universität, Medizinische Fakultät, Tübingen; ²Universitätsklinikum Tübingen, Innere Medizin 2, Tübingen; ³Universitäts-Hautklinik, Tübingen

VK.10

Lungenbeteiligung beim Sjögren Syndrom - oft übersehen?

Georgios Sogkas¹, Stefanie Hirsch², Torsten Witte³, Jan Hinrichs⁴, Thea Thiele⁵, Karen Olsson⁶, Thomas Skripuletz⁷, Alexandra Jablonka⁸, Diana Ernst⁹

¹Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover;

²Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover;

³Dept. of Clinical Immunology, Hannover Medical School, Hannover; ⁴Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Radiology, Hannover; ⁵Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover; ⁶Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Pneumologie, Hannover; ; ⁷Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Neurologie, Hannover;

⁸Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, AG Prof. Georg Behrens, Hannover; ⁹Medizinische Hochschule Hannover Klinik für Immunologie und Rheumatologie Infektionsambulanz / Infektionsstation - Hannover, Klinik, Rheumatologie/Immunologie, Hannover

VK.11

„Was wissen Sie über Ihre Erkrankung?“ - Eine Studie zu Auswirkungen einer strukturierten Informationsveranstaltung auf Krankheitswissen und Krankheitswahrnehmung bei PatientInnen mit Granulomatose mit Polyangiitis

Annika Pilz¹, Gernot Keyßer¹, Christoph Schäfer¹, Florian Schmidt¹, Kerstin Mattukat², Katja Raberger³, Andreas Wienke⁴, Nancy Zipfel¹

¹Universitätsklinikum Halle, Department für Innere Medizin, Klinik für Innere Medizin II, Halle;

²Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Institut für Rehabilitationsmedizin, Halle; ³Universitätsklinikum Halle, Department für Operative und Konservative Kinder- und Jugendmedizin, Halle;

⁴Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik, Halle

ePosterverzeichnis

VK.12

Malignomrisiko erhöht bei Patienten mit Myositis-spezifischen Antikörpern: Daten der Myositis Kohorte Erlangen (MYCE)

Sven Geveshausen¹, Jörg Distler¹, Georg Schett¹, Bernhard Manger¹, Johannes Knitza¹

¹Medizinische Klinik 3 - Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

VK.13

Update 2020: Sicherheit und positive Auswirkungen von Hydroxychloroquin auf den Schwangerschaftsverlauf bei Frauen mit Systemischem Lupus Erythematodes

Isabell Haase¹, Ralph Brinks¹, Matthias Schneider¹, Rebecca Fischer-Betz¹

¹Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Poliklinik & Funktionsbereich für Rheumatologie und Hiller-Forschungsinstitut

VK.14

Autoantikörper gegen GPCR, Wachstumsfaktoren und Wachstumsfaktorrezeptoren sind mit Erkrankungsmanifestationen der Systemischen Sklerose assoziiert

Kristina Sterner¹, Harald Heidecke², Hauke Busch³, Antje Müller¹, Anja Dalmann¹, Gabriela Riemekasten¹, Susanne Schinke¹

¹Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie; ²CellTrend GmbH, Luckenwalde; ³Lübecker Institut für Experimentelle Dermatologie

VK.15

Efficacy and Safety of Romilkimab in Diffuse Cutaneous Systemic Sclerosis (dcSSc): a Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled, 24-week, Proof of Concept Study

Yannick Allanore², Christopher P. Denton³, Dinesh Khanna⁴, Christina Soubrane⁵, Corinne Esperet⁵, Frederic Marrache⁵, Raphael Bejuit⁵, Amel Lahmar⁶, Peter Wung⁶

¹Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Berlin; ²Rheumatology A Department, Cochin Hospital, Paris, France; ³University College London Division of Medicine, London, Vereinigtes Königreich;

⁴University of Michigan, Ann Arbor, MI, United States; ⁵Sanofi R&D, Chilly Mazarin, France;

⁶Sanofi R&D, Bridgewater, NJ, United States

VK.16

Belimumab ist wirksam und reduziert die Antikörperlast bei einer Patientin mit einem dreifach Antikörper-positiven Antiphospholipid-Syndrom

Philipp Klemm¹, Ingo Tarner¹, Ulf Müller-Ladner¹, Uwe Lange¹, Ole Hudowenz¹

¹Campus Kerckhoff der Justus Liebig Universität Giessen, Abt. für Rheumatologie, Immunologie, Osteologie und physikalische Medizin, Bad Nauheim

VK.17

Sjögren Syndrom mit führender neurologischer Manifestation ist assoziiert mit kognitiven Defiziten

Tabea Seeliger¹, Lena Jacobsen¹, Merle Katharina Hendel¹, Lena Bönig¹, Thea Thiele², Diana Ernst², Torsten Witte², Martin Stangel¹, Bruno Kopp¹, Thomas Skripuletz¹

¹Klinik für Neurologie; ²Klinik für Immunologie und Rheumatologie

VK.18

Niedrig dosierte Acetylsalicylsäure zur Vorbeugung von Präeklampsien bei SLE-Patientinnen - präkonzeptionelle Beratung führt zu optimiertem Einsatz

Isabell Haase¹, Ralph Brinks¹, Matthias Schneider¹, Rebecca Fischer-Betz¹

¹Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Poliklinik & Funktionsbereich für Rheumatologie und Hiller-Forschungsinstitut

VK.19

Prospective Use of the Glucocorticoid Toxicity Index (GTI) in a Cohort of Vasculitis Patients

Lisa Ehlers¹, Edgar Wiebe¹, Desirée Freier¹, Sandra Hermann¹, Yuqing Q Zhang², Frank Buttgerit¹, John H Stone²

¹Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ²Division of Rheumatology, Allergy, & Immunology, Massachusetts General Hospital, Harvard Medical School, Boston, United States

VK.20

Time to Flare in Patients With New-Onset Versus Relapsing Giant Cell Arteritis Treated With Tocilizumab or Placebo Plus Prednisone Tapering: 3-Year Results From a Randomized Controlled Phase 3 Trial

John H Stone¹, Helen Spotswood², Sebastian Unizony³, Martin Aringer⁴, Daniel Blockmans⁵, Liesbeth Brouwer⁶, Maria C. Cid⁷, Bhaskar Dasgupta⁸, Jürgen Rech⁹, Carlo Salvarani¹⁰, Robert F. Spiera¹¹, Min Bao¹²

¹Harvard Medical School, United States; ²Roche Products Ltd, Vereinigtes Königreich;

³Massachusetts General Hospital, United States; ⁴Technical University Dresden; ⁵UZ Leuven,

Belgium; ⁶Universitair Medisch Centrum Groningen, Niederlande; ⁷Hospital Clinic de Barcelona,

Spain; ⁸Southend University Hospital, Vereinigtes Königreich; ⁹Friedrich-Alexander-Universität;

¹⁰Arcispedale Santa Maria Nuova, Italy; ¹¹Cornell Hospital for Special Surgery, United States;

¹²Genentech, Inc., United States

ePosterverzeichnis

VK.21

Maintained Benefit in Health-Related Quality of Life of Patients With Giant Cell Arteritis Treated With Tocilizumab Plus Prednisone Tapering: Results From the Open-Label, Long-Term Extension of a Phase 3 Randomized Controlled Trial

John H Stone¹, Jian Han², Sebastian Unizony³, Martin Aringer⁴, Daniel Blockmans⁵, Liesbeth Brouwer⁶, Maria C. Cid⁷, Bhaskar Dasgupta⁸, Jürgen Rech⁹, Carlo Salvarani¹⁰, Robert F. Spiera¹¹, Min Bao²

¹Harvard Medical School, Boston, United States; ²Genentech, Inc., South San Francisco, United States; ³Massachusetts General Hospital, Boston, United States; ⁴Tech Univ Dresden, Dresden; ⁵UZ Leuven, Leuven, Belgium; ⁶Universitair Medisch Centrum Groningen, Groningen, Niederlande; ⁷Hospital Clinic de Barcelona, Barcelona, Spain; ⁸Southend University Hospital, Westcliff-on-sea, Vereinigtes Königreich; ⁹Friedrich-Alexander-Universität, Erlangen; ¹⁰Arcispedale Santa Maria Nuova, Reggio Emilia, Italy; ¹¹Hospital for Special Surgery, Cornell, United States

VK.22

A Phase 2 Randomized, Controlled Study of Obinutuzumab with Mycophenolate and Corticosteroids in Proliferative Lupus Nephritis

Brad H. Rovin¹, Thomas Dörner², Gustavo Aroca³, Analía Alvarez⁴, Hilda Fragoso-Loyo⁵, Elizabeth Zuta Santillán⁶, Richard Furie⁷, Paul B. Brunetta⁸, Thomas Schindler⁹, Imran Hassan¹⁰, Matthew D. Cascino⁸, Jay P. Garg⁸, Ana Malvar¹¹

¹Ohio State University, Columbus, OH, United States; ²Charité University Hospital, Berlin; ³Simon Bolivar University y Clínica de la Costa, Barranquilla, Colombia; ⁴CEMIC, Buenos Aires, Argentina; ⁵Instituto Nacional de Ciencias Médicas y Nutrición Salvador Zubirán, Mexico City, Mexico; ⁶Instituto de Ginecología y Reproducción, Lima, Peru; ⁷Northwell Health Great Neck, New York, United States; ⁸Genentech, Inc., South San Francisco, CA, United States; ⁹F. Hoffmann-La Roche AG, Basel, Schweiz; ¹⁰Hoffmann-La Roche Ltd, Mississauga, ON, United States; ¹¹Organización Maedica de Investigación, Buenos Aries, Argentina

VK.23

Prädiktoren einer Remission bei ANCA-assoziierten Vaskulitiden im Langzeitverlauf

Peter Oelzner¹, Felix Wegmann², Alexander Pfeil¹, Martin Busch³, Gunter Wolf⁴

¹Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, FB Rheumatologie/Osteologie, Jena; ²Universitätsklinikum Jena, Jena; ³Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, FB Nephrologie, Jena; ⁴Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena

VK.24

Unterschiede in Outcome und Histologie zwischen verschiedenen Subtypen der ANCA-Vasculitis

Sebastian Mosberger¹, Stefan Porubsky², Raoul Bergner¹

¹Medizinische Klinik A - Sektion Rheumatologie, Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH, Ludwigshafen; ²Institut für Pathologie, Universitätsmedizin Mainz, Mainz

VK.25

Decreased endothelin receptor A autoantibody levels are associated with early ischaemic events in patients with giant-cell arteritis.

Sebastian Dr. Klapa^{1,2}, Antje Müller¹, Andreas Koch², Harald Heidecke³, Wataru Kähler², Juliane Junker³, Susanne Schinke¹, Gabriela Riemekasten¹, Peter Lamprecht¹

¹Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of Lübeck, Lübeck; ²Institute of Experimental Medicine c/o German Naval Medical Institute, Christian-Albrechts-University Kiel; ³CellTrend GmbH, Luckenwalde

VK.26

Expansion of CD161 expressing CD8+ single-positive and CD4+CD8+ double-positive PR3-specific T-cells in granulomatosis with polyangiitis.

Sebastian Dr. Klapa^{1,2}, Antje Müller¹, Andreas Koch², Wataru Kähler², Paul Klenerman^{3,4}, Gabriela Riemekasten¹, Peter Lamprecht¹

¹Department of Rheumatology and Clinical Immunology, University of Lübeck; ²Institute of Experimental Medicine c/o German Naval Medical Institute, Christian-Albrechts-University Kiel; ³Peter Medawar Building for Pathogen Research, Oxford; ⁴Translational Gastroenterology Unit, Level 5 John Radcliffe Hospital, Oxford

VK.27

Der Mainzer Lupus Score (MLS) - ein neuer Fragebogen zur Behandlung von Systemischem Lupus erythematoses

Jessica Hoschek¹, Matthias Dreher¹, Simone Cosima Boedecker², Julia Weinmann-Menke², Andreas Schwarting^{1,3}

¹Schwerpunkt Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitäres Centrum für Autoimmunität (UCA), Universitätsmedizin Mainz; ²Schwerpunkt Rheumatologie, klinische Immunologie und Nephrologie, Universitäres Centrum für Autoimmunität (UCA), Universitätsmedizin Mainz; ³ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach

ePosterverzeichnis

VK.28

Statusbericht des GeVas Registers: Gemeinsames Vaskulitis Register im deutschsprachigen Raum zur prospektiven Auswertung des Langzeitverlaufs von Vaskulitis-Patienten

Christof Iking-Konert¹, Pia Wallmeier¹, Sabine Adler², Kirsten de Groot³, Bernhard Hellmich⁴, Bimba F. Hoyer⁵, Gabriele Ihorst⁶, Magrit Kaufmann⁶, Tim Magnus⁷, Ulf Müller-Ladner⁸, Jürgen Rech⁹, Hendrik Schulze-Koops¹⁰, Nils Venhoff⁶, Peter Villiger¹¹, Fabian Schubach¹², Peter Lamprecht¹³

¹Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg; ²SimZentrum Erfurt, Erfurt; ³Sana Klinikum Offenbach GmbH, Offenbach am Main; ⁴medius KLINIK Kirchheim, Kirchheim unter Teck; ⁵UKSH, Kiel; ⁶Uniklinik Freiburg - Studienzentrale, Freiburg im Breisgau; ⁷Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf- Neurologie, Hamburg; ⁸Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim; ⁹Uni-Klinikum Erlangen, Erlangen; ¹⁰LMU Exzellenzuniversität, München; ¹¹Inselspital, Bern, Schweiz; ¹²Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg im Breisgau; ¹³Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel

VK.29

Verbesserung der Fatigue bei Patienten mit primärem Sjögren-Syndrom durch Behandlung eines SAS mittels CPAP

Magdalena Seng¹, Björn Christian Frye², Lydia Vollmer², Reinhard Voll¹, Stephanie Finzel¹

¹Klinik für Rheumatologie und klinische Immunologie, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg; ²Klinik für Pneumologie, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

VK.30

RATE OF RELAPSE IN GIANT CELL ARTERITIS PATIENTS AFTER TOCILIZUMAB THERAPY WAS STOPPED - THE MUNICH GCA PATIENT COHORT

Antoine Murray¹, Friederike Lutz¹, Alla Skapenko¹, Hendrick Schulze-Koops¹

¹Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der Universität München, München

VK.31

„Man lernt nie aus“ - eine Studie zur Auswirkung einer krankheitsspezifischen Informationsveranstaltung auf Krankheitswissen von Patienten mit systemischen Lupus erythematodes (SLE)

Florian Schmidt¹, Annika Pils¹, Andreas Wienke², Kerstin Mattukat³, Katja Raberger⁴, Gernot Keyßer¹, Nancy Zipfel¹, Christoph Schäfer¹

¹Universitätsklinikum Halle (Saale), Department für Innere Medizin, Klinik für Innere Medizin II, Halle (Saale); ²Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik, Halle (Saale); ³Institut für Rehabilitationsmedizin, Halle (Saale); ⁴Universitätsklinikum Halle (Saale), Department für Operative und Konservative Kinder- und Jugendmedizin, Halle (Saale)

VK.32

Wertigkeit der Magnetresonanztomografie (MRT) zur Verlaufskontrolle entzündlicher subglottischer Stenosen (SGS) bei Patienten mit Granulomatose mit Polyangiitis (GPA).

Paulina Grebe¹, Frank Oliver Henes², Jana Petersen³, Christof Iking-Konert¹

¹Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, Zentrum für Innere Medizin, III. Medizinische Klinik und Poliklinik (Nephrologie/Rheumatologie mit Sektion Endokrinologie), Hamburg; ²Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, Klinik und Poliklinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Hamburg; ³Klinikum Bad Bramstedt GmbH, Klinik für Rheumatologie und Immunologie Sektion Rheumatologie und entzündliche Systemerkrankungen des UKE, Bad Bramstedt

VK.33

Targeting CD38 in Systemic Lupus erythematosus

Lennard Ostendorf^{1,2}, Marie Urbicht², Pawel Durek², Gitta Anne Heinz², Frederik Heinrich², Panagiotis Garantziotis¹, Philipp Enghard³, Robert Biesen¹, Udo Schneider¹, Gerd-Rüdiger Burmester¹, Andreas Radbruch², Henrik Mei², Mir-Farzin Mashreghi², Falk Hiepe^{1,2}, Tobias Alexander^{1,2}

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Med. Klinik m.S. Rheumatologie und klinische Immunologie, Berlin; ²Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin; ³Charité - Universitätsmedizin Berlin, Med. Klinik m.S. Nephrologie und internistische Intensivmedizin, Berlin

VK.34

Bedeutung von Fatigue: Patient vs. Arzt - Ergebnisse eines Time-Trade-Off-Ansatz

Christina Düsing¹, Matthias Schneider¹, Gamal Chehab¹

¹Poliklinik, Funktionsbereich & Hiller Forschungszentrum für Rheumatologie, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, UKD, Düsseldorf

VK.35

Unterscheidung zwischen entzündlicher und fibrotischer Aktivität in IgG4-assoziiierter Erkrankung

Christian Schmidkonz¹, Simon Rauber¹, Alina Soare¹, Christina Bergmann¹, Arnd Kleyer¹, Bernhard Manger¹, Jörg Distler¹, Abbas Agaimy¹, Torsten Kuwert¹, Georg Schett¹, Andreas Ramming¹

¹Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

ePosterverzeichnis

VK.36

Etablierung eines Assays zum Nachweis von funktionellen Autoantikörpern gegen den Angiotensin Typ 1 Rezeptor bei Patienten mit Kollagenkrankungen

Lukas Bankamp¹, Beate Preuß¹, Ann-Christin Pecher¹, Jörg Henes¹, Reinhild Klein¹

¹Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik II, Tübingen

VK.37

Mukosale B-Zellen im peripheren Blut von Patienten mit Granulomatose mit Polyangiitis als Biomarker für mukosale Organaffektionen?

Annika Schaffarzyk¹, Ulf Geisen¹, Jonathan Dörr¹, Sina Kaiser¹, Hayley Reid¹, Martin Laudien², Bimba Franziska Hoyer¹

¹Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, 1. Medizinische Klinik, Sektion Rheumatologie, Kiel; ²Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kiel

VK.38

Einfluß einer autologen Stammzelltransplantation auf funktionelle Autoantikörper gegen den Angiotensin Typ 1 Rezeptor bei Patienten mit progressiver systemischer Sklerodermie

Lukas Bankamp¹, Beate Preuß¹, Ann-Christin Pecher¹, Wichard Vogel¹, Jörg Henes¹, Reinhild Klein¹

¹Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik II, Tübingen

VK.39

THE IMPORTANCE OF USING 2013 ACR-EULAR CLASSIFICATION CRITERIA FOR SYSTEMIC SCLEROSIS IN PATIENTS WITH ASSOCIATED PULMONARY ARTERIAL HYPERTENSION

Natalia Yudkina¹, Alexander Volkov¹, Ekaterina Nikolaeva²

¹V.A. Nasonova Scientific Research Institute of Rheumatology, diagnostic department, Moscow, Russian Federation; ²V.A. Nasonova Scientific Research Institute of Rheumatology, intensive care unit, Moscow, Russian Federation

VK.40

DFS70-Antikörper in klinischem Setting

Hendrik Schulze-Koops¹, Christina Gebhardt¹, Alla Skapenko¹

¹Sektion Rheumatologie und Klinische Immunologie, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der Universität München

VK.41

Systemic Lupus Erythematoses Exercise Program (SLEEP-Studie)

**Simone Cosima Boedecker¹, Elmo Neuberger², Keito Philippi², Arndt Weinmann¹,
Andreas Schwarting³, Perikles Simon², Julia Weinmann-Menke¹**

¹I. Medizinischen Klinik Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; ²Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mainz; ³ACURA Kliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach

VK.42

Reversibility of pulmonary arterial hypertension, associated with systemic sclerosis

Alexander Volkov¹, Ekaterina Nikolaeva¹, Eugene Nasonov¹

¹VA Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russian Federation

VK.43

Maintenance treatment for ANCA-associated vasculitis in real world practice in Germany - reality of vasculitis remission and relapse and burden of disease

Dieter Götte¹, Peter Rutherford²

¹Viforpharma Ltd., Med. Affairs, Glattbrugg, Schweiz; ²Vifor Pharma Ltd., medical Affairs, Zurich, Schweiz

VK.44

Baricitinib in Systemic Lupus Erythematosus (SLE): Results from a Phase 2, Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Study

**Daniel J. Wallace², Richard A. Furie³, Yoshiya Tanaka⁴, Kenneth C. Kalunian⁵,
Marta Mosca⁶, Michelle A. Petri⁷, Thomas Dörner⁸, Mario H. Cardiel⁹, Ian N. Bruce¹⁰,
Elisa Gomez¹¹, Tara Carmack¹¹, Jonathan M. Janes¹¹, Matthew D. Linnik¹¹, Maria T. Silk¹¹,
Robert W. Hoffman¹¹**

¹Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg vor der Höhe; ²David Geffen School of Medicine Univ of California Los Angeles, Los Angeles, United States; ³Hofstra Northwell School of Medicine, New York, United States; ⁴Univ of Occupational & Environmental Health, Kitakyushu, Japan; ⁵Univ of California at San Diego School of Medicine, La Jolla, United States; ⁶Univ of Pisa, Pisa, Italy; ⁷Johns Hopkins Univ School of Medicine, Baltimore, United States; ⁸Charite Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ⁹Centro de Investigación Clínica de Morelia SC, Morelia, Mexico; ¹⁰The Univ of Manchester, Manchester, Vereinigtes Königreich; ¹¹Eli Lilly and Company, Indianapolis, United States

ePosterverzeichnis

Verschiedenes

VS.01

Post-Marketing Safety Surveillance for the Adjuvanted Recombinant Zoster Vaccine: Review of Spontaneous Reports Since Introduction

Romy Weller¹, Fernanda Tavares-Da-Silva², Maribel Miranda Co², Christophe Dessart², Caroline Hervé², Marta López-Fauqued², Olivia Malhaux², Lionel Van Holle², Jens-Ulrich Stegmann²

¹GSK, -, München, Deutschland; ²GSK, Wavre, Belgium

VS.02

Secukinumab Demonstrates a Consistent Safety Profile in Patients with Psoriasis, Psoriatic Arthritis and Ankylosing Spondylitis over long term: Updated Pooled Safety Analyses

Atul Deodhar², Ian McInnes³, Xenofon Baraliakos⁴, Kristian Reich⁵⁶, Alice Gottlieb⁷, Marc Lebowitz⁸, Stefan Schreiber⁹, Bruno Weibel¹⁰, Kwaku Marfo¹¹, Hanno Richards¹¹, Luminita Pricop¹⁰, Abhijit Shete¹¹, Jorge Safi¹⁰, Philip Mease¹²

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, Deutschland; ²Division of Arthritis & Rheumatic Diseases (OP-09), Oregon Health & Science University, Portland, United States; ³University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich; ⁴Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Ruhr-University Bochum, Bochum, Deutschland; ⁵Translational Research in Inflammatory Skin Diseases, Institute for Health Services Research in Dermatology and Nursing, University Medical Center Hamburg-Eppendorf, Hamburg, Deutschland; ⁶SkinInflammation® Center, Hamburg, Deutschland; ⁷Department of Dermatology, Icahn School of Medicine at Mount Sinai, New York, United States; ⁸Mount Sinai Hospital, New York, United States; ⁹University Hospital Schleswig-Holstein, Kiel, Deutschland; ¹⁰Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United States; ¹¹Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ¹²Swedish Medical Center and University of Washington, Seattle, United States

VS.03

Einfluss verschiedener rheumatischer Erkrankungen auf Frühgeburtlichkeit

Johanna Bacher¹, Ann-Christin Pecher², Harald Abele³, Jörg Henes⁴

¹Universität Tübingen, Medizinische Klinik II Rheumatologie, Tübingen, Deutschland; ²Medizinische Klinik II, Tübingen, Deutschland; ³Universitätsfrauenklinik Tübingen, Tübingen, Deutschland; ⁴Tübingen, DeutschlandThema:

VS.04

Ianalumab (VAY736), a Dual Mode of Action Biologic Combining BAFF Receptor Inhibition with B Cell Depletion, for Treatment of Primary Sjogren's Syndrome: Results of an International Randomized, Placebo Controlled Dose Range Finding Study in 190 Patients

S Bowman², R Fox³, Th Dörner⁴, X Mariette⁵, A Papas⁶, T Grader-Beck⁷, B Fisher^{2|8|9}, F Barcelos^{10|11|12}, S De Vita¹³, H Schultze-Koops¹⁴, Rj Moots¹⁵, G Junge¹⁶, J Woznicki¹⁷, M Sopala¹⁶, W-L Luo¹⁷, W Hueber¹⁶

¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, Deutschland; ²Department of Rheumatology, University Hospitals Birmingham NHS Foundation Trust, Birmingham, Vereinigtes Königreich; ³Rheumatology Clinic, Scripps Memorial Hospital and Research Institute, La Jolla, United States; ⁴Department Medicine/Rheumatology and Clinical Immunology Charite Universitätsmedizin Berlin, Berlin, Deutschland; ⁵AP-HP:Université Paris-Saclay, Université Paris-Sud, Paris, France; ⁶Division of Oral Medicine, Tufts School of Dental Medicine, Boston, United States; ⁷Division of Rheumatology, Johns Hopkins School of Medicine, Baltimore, United States; ⁸Institute of Inflammation and Ageing, College of Medical and Dental Sciences, University of Birmingham, Birmingham, Vereinigtes Königreich; ⁹National Institute for Health Research (NIHR) Birmingham Biomedical Research Centre, Birmingham, Vereinigtes Königreich; ¹⁰CEDOC, Chronic Diseases Research Center, Nova Medical School, Lisbon, Portugal; ¹¹Instituto Português de Reumatologia, Lisbon, Portugal; ¹²Rheumatology Department, Hospital Cuf Descobertas, Lisbon, Portugal; ¹³Clinic of Rheumatology, University Hospital "Santa Maria della Misericordia", Department of Medical Area, University of Udine, Udine, Italy; ¹⁴Division of Rheumatology and Clinical Immunology, Department of Internal Medicine IV, Ludwig-Maximilians-University of Munich, Munich, Deutschland; ¹⁵Department of Musculoskeletal Biology, Institute of Ageing and Chronic Disease, Clinical Sciences Centre, Aintree University Hospital, Longmoor Lane, Liverpool, Vereinigtes Königreich; ¹⁶Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz; ¹⁷Novartis Pharmaceuticals Corporation, East Hanover, United State

VS.05

Therapeutic Potentials of Bilateral Sacroiliac joint (SIJ) Injection in Lumbar Disc Prolapse: a Prospective Study

Ahmed Elsaman¹, Ahmed Radwan¹

¹Universität Sohag, EgyptThema:

VS.06

Oral health-related quality of life in individuals with rheumatic diseases - a cross-sectional study

Gerhard Schmalz¹, Daniel Patschan², Jan Schmickler¹, Gerhard Anton Müller³, Dirk Ziebolz¹, Susann Patschan⁴

¹University of Leipzig, Leipzig, Deutschland; ²Medizinische Hochschule Brandenburg, Brandenburg, Deutschland; ³Georg-August-Universität Göttingen, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Universitätsmedizin, Göttingen, Deutschland; ⁴Medizinische Hochschule Brandenburg, Innere Medizin 1, Brandenburg, Deutschland

ePosterverzeichnis

VS.07

Langzeitwirksamkeit von Canakinumab bei monogenetischen autoinflammatorischen Erkrankungen - Interimsanalyse der CAPS-Subgruppe des RELIANCE-Registers

Norbert Blank¹, Birgit Kortus-Götze², Michael Borte³, Ivan Foeldvari⁴, Gerd Horneff⁵, Ales Janda⁶, Tilmann Kallinich⁷, Prasad Oommen⁸, Catharina Schütz⁹, Frank Weller-Heinemann¹⁰, Julia Weber-Arden¹¹, Jasmin Kümmerle-Deschner¹²

¹Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg, Deutschland; ²Universitätsklinikum Marburg;

³Klinikum Sankt Georg, Leipzig; ⁴Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Hamburg;

⁵Asklepios Kinderklinik Sankt Augustin; ⁶Universitätsklinikum Ulm; ⁷Charité Universitätsmedizin Berlin; ⁸Universitätsmedizin Düsseldorf; ⁹Uniklinikum Dresden; ¹⁰Prof. Hess Kinderklinik, Bremen;

¹¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ¹²Kinderrheumatologie Universitätsmedizin Tübingen

VS.08

Langzeitwirksamkeit von Canakinumab bei monogenen autoinflammatorischen Erkrankungen - Erste Interimsanalyse der FMF-TRAPS-MKD/HIDS-Subgruppe

Jörg Henes¹, Jasmin Kümmerle-Deschner², Michael Borte³, Ivan Foeldvari⁴, Gerd Horneff⁵, Markus Hufnagel⁶, Tilmann Kallinich⁷, Birgit Kortus-Götze⁸, Catharina Schütz⁹, Frank Weller-Heinemann¹⁰, Julia Weber-Arden¹¹, Norbert Blank¹²

¹Rheumatologie, Universitätsklinikum Tübingen; ²Kinderrheumatologie, Universitätsklinikum

Tübingen; ³Klinikum Sankt Georg, Leipzig; ⁴Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie,

Hamburg; ⁵Asklepios Kinderklinik Sankt Augustin; ⁶Universitätsklinikum Freiburg; ⁷Charité Univer-

sitätsmedizin Berlin; ⁸Universitätsklinikum Marburg; ⁹Universitätsklinikum Dresden; ¹⁰Prof. Hess

Kinderklinik, Bremen; ¹¹Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ¹²Universitätsklinikum Heidelberg

VS.09

Knochenbildung in einer neuen Dimension - Anwendung der Virtuellen Realität als moderne Technologie für den Wissenstransfer in der Rheumatologie

David Simon¹, Philipp Klemm², Milena Pachowsky¹, Louis Schuster¹, Florian Steiger¹, Fabian Hartmann¹, Philipp Sewerin^{3,4}, Johanna Mucke³, Alexander Pfeil⁵, Johannes Knitza¹, Axel Hueber⁶, Georg Schett¹, Arnd Kleyer¹

¹Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie, Erlangen,

Deutschland; ²Justus-Liebig Universität Gießen, Department of Rheumatology, Immunology,

Osteology and Physical Medicine, Bad Nauheim, Deutschland; ³Universitätsklinikum Düsseldorf,

Heinrich Heine Universität, Department and Hiller Research Unit for Rheumatology, Düsseldorf,

Deutschland; ⁴Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Poliklinik, Funktionsbereich und Hiller-For-

schungszentrum für Rheumatologie, Düsseldorf, Deutschland; ⁵Universitätsklinikum Jena, Medi-

zinische Klinik 3, Jena, Deutschland; ⁶Sozialstiftung Bamberg, Sektion Rheumatologie Klinikum

Bamberg, Deutschland

VS.10

Perception of the value of drugs on different manifestations of psoriatic arthritis based on a multi-stage expert opinion survey

Timm Oberwahrenbrock^{1,2}, **Hannah Tian**^{1,2}, **Diamant Thaci**³, **Klaus Krüger**⁴,
Jürgen Wollenhaupt⁵, **Michaela Köhm**^{1,2,6}, **Frank Behrens**^{1,2,6}

¹Fraunhofer IME, Translational Medicine & Pharmacology TMP, Frankfurt am Main, Deutschland;

²Fraunhofer Cluster of Excellence Immune-mediated Diseases CIMD, Frankfurt am Main, Deutschland;

³Exzellenzzentrum Entzündungsmedizin UKSH Lübeck, Lübeck, Deutschland; ⁴Rheuma-

praxis München, München, Deutschland; ⁵Rheumatologikum Hamburg, Hamburg, Deutschland;

⁶Goethe-University Frankfurt, Rheumatology Department, Frankfurt am Main, Deutschland

VS.11

Evaluation eines Modellprojekt zur interdisziplinären universitären Lehre in der Rheumatologie

Rebecca Hasselj¹, **Silas Pfeiffer**², **Christiane Hermann**², **Katrin Richter-Bastian**³,
Ulrike Hoffmann⁴, **Marlene Tschernatsch-Gerriets**⁵, **Ulf Müller-Ladner**¹, **Uwe Lange**¹

¹Campus Kerckhoff, Justus-Liebig-Universität Giessen; ²Klinische Psychologie und Psychotherapie,

Justus-Liebig-Universität Giessen; ³Zentrum für unerkannte und seltene Erkrankungen, Univer-

sitätsklinikum Gießen - Marburg, Standort Marburg; ⁴Logopädische Praxis, Friedberg-Ossenheim;

⁵Klinik für Neurologie, Justus-Liebig-Universität Giessen

VS.12

REGISTRY TO COLLECT LONG-TERM SAFETY DATA FROM pregnant WOMEN TREATED WITH RECOMBINANT HUMAN HYALURONIDASE (rHuPH2O)-FACILITATED SUBCUTANEOUS IMMUNOGLOBULIN (fSCIG): INTERIM RESULTS

Michael Borte¹, **Stefan Raffac**², **Martin Hrubisko**³, **Karina Jahnz-Rozyk**⁴, **Milada Cvackova**⁵,
Heinz Leibl⁶, **Leman Yel**⁷

¹Klinikum St. Georg gGmbH Leipzig, ImmunDefektCentrum Leipzig (IDCL), Leipzig, Deutschland;

²RAFMED s.r.o.; ³Oncology Institute of St. Elisabeth; ⁴Military Institute of Medicine; ⁵Faculty

Hospital Kralovske Vinohrady and 3rd Medical Faculty of Charles University; ⁶Baxalta Innovations

GmbH, a Takeda company; ⁷Baxalta US Inc., a Takeda company

ePosterverzeichnis

VS.13

Canakinumab zur Behandlung von adulten Still Syndrom (AOSD): eine Prüfer initiierte, multizentrische, plazebokontrollierte Studie (CONSIDER)

Claudia Kedor¹, Joachim Listing², Jan Zernicke¹, Anja Weiß², Frank Behrens^{3,4}, Norbert Blank⁵, Jörg Henes⁶, Jörn Kekow⁷, Andrea Rubbert-Roth⁸, Hendrik Schulze-Koops⁹, Eva Seipelt¹⁰, Chritof Specker¹¹, Eugen Feist^{11,7}

¹Charité - Universitätsmedizin Berlin, Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin, Deutschland; ²Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin, Deutschland; ³Goethe-Universität Frankfurt am Main, Frankfurt am Main, Deutschland; ⁴Fraunhofer IME - Branch for Translational Medicine and Pharmacology, Frankfurt am Main, Deutschland; ⁵Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg, Deutschland; ⁶Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik II, Tübingen, Deutschland; ⁷Helios Fachklinik Vogelsang-Gommern, Gommern, Deutschland; ⁸Kantonsspital St.Gallen, St. Gallen, Schweiz; ⁹Universität München, München, Deutschland; ¹⁰Immanuel Krankenhaus Berlin (Standort Buch), Berlin, Deutschland; ¹¹Universitätsklinikum Essen, Essen, Deutschland

VS.14

ANCA-positivity and efficacy of Rituximab in IgG4-related disease

Simon Ronicke¹, Jan Hinrich Bräsen², Marcus Hiß¹, Herrmann Haller¹, Annette D. Wagner¹

¹Department of Nephrology and Hypertension, Hannover Medical School, Hannover, Deutschland; ²Institute of Pathology, Hannover Medical School, Hannover, Deutschland

VS.15

Klonale T-LGL Expansion unter TNF- δ -Inhibitor-Therapie

Alexander Weber¹, Ottar Gadeholt¹, Regina Renner², Hans-Peter Tony¹, Eva Geissinger³, Michael Gernert¹, Matthias Fröhlich¹, Marc Schmalzing¹, Eva Christina Schwaneck¹

¹Universitätsklinik Würzburg, Medizinische Klinik II Rheumatologie und klinische Immunologie, Würzburg, Deutschland; ²Institut für Politikwissenschaft und Soziologie, Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre, Würzburg, Deutschland; ³Institut für Pathologie der Universität Würzburg, Würzburg, Deutschland

VS.16

Das TRheuMa-Register: Charakteristika und klinisches Management rheumatischer Immune-related adverse events (irAE)

Leonore Diekmann¹, Hanns-Martin Lorenz¹, Jan Leipe², Karolina Benesova¹

¹Universitätsklinikum Heidelberg, Innere Medizin V, Heidelberg, Deutschland; ²Universitätsklinikum Mannheim, V. Medizinische Klinik, Mannheim, Deutschland

VS.17

Lyme-Arthritis - Ist ein protrahierter Verlauf eher die Regel als die Ausnahme?

Andreas Dormann¹, Tim Schmeiser¹

¹Krankenhaus St. Josef, Klinik für Rheumatologie, Immunologie und Osteologie, Wuppertal, Deutschland

VS.18

Ergebnisse der immunologisch-rheumatologischen Modellsprechstunde im Zentrum für Seltene Erkrankungen der Medizinischen Hochschule Hannover

Vega Gödecke^{1,2}, Astrid Spangenberg², Martina Schwalba², Christine Babka², Anna Dierking², Torsten Witte¹, Christian Kratz²

¹Klinik für Rheumatologie und Immunologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, Deutschland; ²Zentrum für Seltene Erkrankungen, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, Deutschland

VS.19

Effects of cell culture conditions and passaging on the phenotype and proliferation rate of primary human osteoblasts

Nicole Dychus¹, Elena Schwendich¹, Anke Flegel¹, Nouredine Bouchkhachakh², Helge Bast², Silvia Capellino¹

¹IfAdo - Leibniz Research Centre for Working Environment and Human Factors, Department of Immunology, Neuroimmunology research group, Dortmund, Deutschland; ²Orthopädische Klinik Volmarstein, Abteilung für primäre Knie- und Hüftgelenksendoprothetik, Wetter (Ruhr)

VS.20

Evaluation of telephone consultations as an additional tool in outpatient rheumatology clinics during the COVID-19 pandemic: an Interim analysis

Ulrich Drott¹, Axel Braner¹, Thomas Kollwe², Harald Louis Burkhardt¹, Florian Meier¹

¹University Hospital Frankfurt, Goethe University, Department of Rheumatology, Frankfurt am Main, Deutschland; ²J. W. Goethe-Universität Frankfurt, FB Medizin, Frankfurter Arbeitsstelle für Medizindidaktik, Frankfurt am Main, Deutschland

VS.21

Characteristics and treatment of rheumatic irAEs due to immune checkpoint inhibitor therapy

Alina Patroi¹, Karolina Benesova², Bernhard Karl Krämer³, Jan Leipe¹

¹Universitätsklinik Mannheim, V. Medizinische Klinik, Abteilung für Rheumatologie, Mannheim, Deutschland; ²Universitätsklinikum Heidelberg, Innere Medizin V. Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie, Heidelberg, Deutschland; ³Universitätsklinik Mannheim, Abteilung für Nephrologie, Mannheim, Deutschland

ePosterverzeichnis

VS.22

Assistenzroboter in der rheumatologischen Praxis

**Thomas Schrader¹, Kai-Uwe Mrkor¹, Ralf Schröder², Sven Brinkhues³, Erik Jung⁴,
Markus Detert³, Jacqueline Detert³**

¹Technische Hochschule Brandenburg, Fachbereich Informatik und Medien, Brandenburg an der Havel, Deutschland; ²Pfizer Pharma GmbH, Berlin, Deutschland; ³Rheumatologisch-immunologische Praxis Templin, Templin, Deutschland; ⁴Fraunhofer-Institut für, Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM, Berlin, Deutschland

VS.23

**COVID-19 und sekundäre Hämophagozytische Lymphohistiozytose (HLH)
- Hype oder Relevanz?**

**Georg Lorenz¹, Quirin Bachmann¹, Matthias Braunisch¹, Uwe Heemann²,
Christoph Schmaderer², Philipp Moog¹**

*¹Nephrologie/Sektion Rheumatologie, Klinikum rechts der Isar, München, Deutschland;
²Nephrologie, Klinikum rechts der Isar, München, Deutschland*





KRAFT. AUSDAUER. VERLÄSSLICHKEIT.

IHR STARKER PARTNER



CP-157201

Janssen-Cilag GmbH
www.stelara.de

janssen  Immunology

PHARMACEUTICAL COMPANIES OF *Johnson & Johnson*

Abstract-Komitee

Für die Begutachtung der eingereichten Abstracts danken wir:

Prof. Dr. med. Rieke H. E. Alten, Berlin

Prof. Dr. med. Marina Backhaus, Berlin

Prof. Dr. med. Christoph G. O. Baerwald, Leipzig

PD Dr. med. Xenofon Baraliakos, Herne

Dr. med. Christoph Biehl, Gießen

Prof. Dr. med. Jürgen Braun, Herne

Prof. Dr. med. Harald Louis Burkhardt, Frankfurt/Main

Prof. Dr. med. Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

Prof. Dr. med. Frank Buttgereit, Berlin

Prof. Dr. med. Thomas Dörner, Berlin

Prof. Dr. med. Eugen Feist, Berlin

Prof. Dr. med. Christoph Fiehn, Baden-Baden

PD Dr. med. Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Martin Fleck, Bad Abbach

Prof. Dr. med. Johannes Peter Haas, Garmisch-Partenkirchen

PD Dr. med. Wolfgang Hartung, Bad Abbach

Prof. Dr. med. Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

Prof. Dr. med. Jörg Henes, Tübingen

Prof. Dr. med. Julia Holle, Neumünster

Prof. Dr. med. Gerd Horneff, Sankt Augustin

Prof. Dr. med. Bimba Franziska Hoyer, Kiel

PD Dr. Dr. med. Axel Hueber, Bamberg

Prof. Dr. med. Markus Hufnagel, Freiburg i. Br.

PD Dr. med. Christof Iking-Konert, Hamburg

Dr. med. Manfred Kemmerling, Attendorn

Prof. Dr. med. Gernot Keyßer, Halle/Saale

PD Dr. med. Uta Kiltz, Herne

Prof. Dr. med. Christian Kneitz, Schwerin

Prof. Dr. med. Ina Kötter, Bad Bramstedt & Hamburg

Prof. Dr. med. Andreas Krause, Berlin

Prof. Dr. med. Veit Krenn, Trier

Prof. Dr. med. Klaus Krüger, München

Prof. Dr. med. Jens Kuipers, Bremen

Prof. Dr. med. Peter Lamprecht, Lübeck

taltz®
(Ixekizumab)

DOPPELT
DOBBELT

stark:

Überlegen

vs. Adalimumab in der PsA⁺*

vs. Guselkumab in der Psoriasis⁺⁺.*



Machen Sie jetzt
Ihre Erfahrung
auch in der axSpA*

NEU
zugelassen
in der
nr-/r-axSpA*

Der IL-17A-Inhibitor mit höchster Affinität und Spezifität.[§]

* **Axiale Spondyloarthritis:** Ankylosierende Spondylitis (Röntgenologische axiale Spondyloarthritis): Taltz® ist angezeigt für die Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver röntgenologischer axialer Spondyloarthritis, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben. **Nicht-röntgenologische axiale Spondyloarthritis:** Taltz® ist angezeigt für die Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver nicht-röntgenologischer axialer Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen einer Entzündung, nachgewiesen durch erhöhtes C-reaktives Protein (CRP) und/oder Magnetresonanztomographie (MRT), die unzureichend auf nicht-steroidale Antirheumatika (NSAR) angesprochen haben. § Die Bindungsaffinität von Taltz® zu IL-17A ist rund 50-100 mal höher als jene von Secukinumab.¹ Taltz® Bindungsaffinität: $K_D < 3 \text{ pM}$; Secukinumab Bindungsaffinität: $K_D = \sim 200 \text{ pM}$. +Taltz®, allein oder in Kombination mit Methotrexat, ist angezeigt für die Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver Psoriasis-Arthritis, die unzureichend auf eine oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARD) angesprochen oder diese nicht vertragen haben. * Statistische Signifikanz für Überlegenheit von Taltz® vs. Adalimumab im gleichzeitigen Erreichen von ACR50 und PASI 100 in Woche 24.² ++ Taltz® ist zugelassen für erwachsene Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die für eine systemische Therapie in Frage kommen. # Statistische Signifikanz für Überlegenheit von Taltz® vs. Guselkumab im PASI 100 Ansprechen in Woche 12.⁴ **nr-axSpA:** nicht-röntgenologische axiale Spondyloarthritis. **r-axSpA:** röntgenologische axiale Spondyloarthritis.

1. Paul et al. Br J Dermatol. 2018;178(5):1003-1005. 2. Aktuelle Taltz® Fachinformation. 3. Assessment report EMA/CHMP/389874/2014 [online]. Stand: 20.11.2014. URL: http://www.ema.europa.eu/docs/en_GB/document_library/EPAR_-_Public_assessment_report/human/003729/WC500183131.pdf [Zugriff: 24.04.2020]. 4. Blauvelt A. et al. Br J Dermatol. 2019 Dec 30. doi: 10.1111/bjd.18851.

Zulassungsinhaber: Eli Lilly Nederland B.V.; Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande. **Vertrieb:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Str. 2-4, 61352 Bad Homburg, Deutschland. **Bezeichnung der Arzneimittel:** Taltz® 80 mg Injektionslösung in einem Fertigpen/in einer Fertigspritze. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: Fertigpen/Fertigspritze enthält 80 mg Ixekizumab in 1 ml Lösung. **Hilfsstoffe:** Natriumcitrat, Zitronensäure (wasserfrei), Natriumchlorid, Polysorbit 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Plaque-Psoriasis; Behandlung von erwachsenen Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die für eine systemische Therapie in Frage kommen. Psoriasis-Arthritis; Behandlung allein oder in Kombination mit Methotrexat von erwachsenen Patienten mit aktiver Psoriasis-Arthritis, die unzureichend auf eine oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika angesprochen oder diese nicht vertragen haben. **Axiale Spondyloarthritis:** Ankylosierende Spondylitis (Röntgenologische axiale Spondyloarthritis); Behandlung von erwachsenen Patienten mit aktiver röntgenologischer axialer Spondyloarthritis, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben. **Nicht-röntgenologische axiale Spondyloarthritis:** Behandlung von erwachsenen Patienten mit aktiver nicht-röntgenologischer axialer Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen einer Entzündung, nachgewiesen durch erhöhtes C-reaktives Protein und/oder Magnetresonanztomographie, die unzureichend auf nicht-steroidale Antirheumatika angesprochen haben. **Gegenanzeigen:** Schwerwiegende Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Klinisch relevante aktive Infektionen, z. B. aktive Tuberkulose. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Infektionen der oberen Atemwege; Reaktionen an der Injektionsstelle. *Häufig:* Tinea-Infektionen; Herpes simplex (mukokutan); Oropharyngeale Schmerzen; Übelkeit. *Gelegentlich:* Influenza; Rhinitis; orale Candidose; Konjunktivitis; Phlegmone; Neutropenie; Thrombozytopenie; Angioödem; Urtikaria; Ausschlag; Ekzem. *Selten:* Anaphylaxie. **Warnhinweise:** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht verwenden, falls Siegel gebrochen ist. Nicht schütteln. Weitere Warnhinweise s. Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** Stand: Juni 2020

Lilly

Abstract-Komitee

Prof. Dr. med. Uwe Lange, Bad Nauheim

Dr. med. Jan Leipe, Mannheim

Prof. Dr. med. Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

Prof. Dr. med. Bernhard Manger, Erlangen

Prof. Dr. med. Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

Prof. Dr. med. Kirsten Minden, Berlin

Dr. med. Johanna Mucke, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Prof. Dr. med. Denis Poddubnyy, Berlin

Prof. Dr. med. Jutta Richter, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Gabriela Riemekasten, Lübeck

Prof. Dr. med. Martin Rudwaleit, Bielefeld

Dr. med. Oliver Sander, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Georg Schett, Erlangen

Prof. Dr. med. Wolfgang Schmidt, Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Schneider, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Hendrik Schulze-Koops, München

Prof. Dr. med. Andreas Schwarting, Bad Kreuznach

PD Dr. med. Philipp Sewerin, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Joachim Sieper, Berlin

Prof. Dr. med. Alla Skapenko, München

Prof. Dr. med. Christof Specker, Essen

PD Dr. med. Anne-Kathrin Tausche, Dresden

Dr. med. Leonore Unger, Dresden

Prof. Dr. med. Nils Venhoff, Freiburg i. Br.

Prof. Dr. med. Reinhard Voll, Freiburg i. Br.

Prof. Dr. med. Ulf Wagner, Leipzig

Prof. Dr. med. Torsten Witte, Hannover

Prof. Dr. rer. pol. Angela Zink, Berlin





MEHR REMISSION ALS ADA + MTX

gemessen in SELECT-COMPARE zu Woche 12, 26 und 48 in
DAS28(CRP) < 2,6; SDAI ≤ 3,3; CDAI ≤ 2,8 und Boole'scher Remission.*1

1 Tablette



1x täglich²

* Statistisch signifikanter Unterschied UPA + MTX vs. ADA + MTX, nicht multiplizitätskontrolliert.

1 Fleischmann RM et al. Ann Rheum Dis. 2019; 78:1454–1462.

2 Fachinformation RINVOQ®, Stand 02/2020.

ADA Adalimumab; CDAI Clinical Disease Activity Index; DAS28(CRP) Disease Activity Score, auf der Grundlage von 28 definierten Gelenken (Finger, Hand, große Gelenke), C-reaktives Protein; MTX Methotrexat; RA Rheumatoide Arthritis; SDAI Simplified Disease Activity Index; SpA Spondyloarthritis; UPA Upadacitinib

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

Rinvoq® 15 mg Retardtabletten; Wirkstoff: Upadacitinib

Zusammensetzung: Eine Retardtablette enthält Upadacitinib 0,5 H₂O, entsprechend 15 mg Upadacitinib. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose, Hypromellose, Mannitol, Weinsäure, Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat; Filmüberzug: Poly(vinylalkohol), Macrogol, Talkum, Titandioxid (E171), Eisen(II,III)-oxid (E172), Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendung:** zur Behandlung der mittelschweren bis schweren aktiven rheumatoiden Arthritis bei erwachsenen Patienten, die auf ein oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARDs) unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. RINVOQ kann als Monotherapie oder in Kombination mit Methotrexat angewendet werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; aktive Tuberkulose (TB) oder aktive schwerwiegende Infektionen; schwere Leberinsuffizienz; Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** Infektionen der oberen Atemwege; Neutropenie; Hypercholesterinämie; Husten; Übelkeit; Fieber; CPK im Blut erhöht; ALT erhöht; AST erhöht; Gewicht erhöht; Pneumonie; Herpes zoster; Herpes simplex; orale Candidose; Hypertriglyceridämie.

Verschreibungspflichtig; Pharmazeutischer Unternehmer: AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Knollstraße, 67061 Ludwigshafen, Deutschland.

Stand Februar 2020

abbvie



Zusatzveranstaltungen

Studentenprogramm der DGRh

Die DGRh führt zum 9. Mal während ihres Jahreskongresses ihr Studentenprogramm durch - in diesem Jahr allerdings das erste mal virtuell. Derzeit wird überlegt und geplant, welche Möglichkeiten es gibt, Studierende auch über die digitale Medien von der Attraktivität des Faches Rheumatologie zu überzeugen. Eine detailliertere Planung folgt hier an dieser Stelle, sobald sie feststeht. Bewerben konnten sich interessierte Medizinstudierende bis zum 30. April, die Auswahl der teilnehmenden Studierenden ist erfolgt.

Falls Sie in der Zwischenzeit Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Barbara Gundelach, barbara.gundelach@dgrh.de

Das Studentenprogramm wird ermöglicht durch finanzielle Unterstützung der Firma AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG in Höhe von 30.000 Euro.

abbvie

AbbVie nimmt keinerlei Einfluss auf den Inhalt dieses Angebotes.

Zusatzveranstaltungen

19. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen – virtuell

Im Rahmen des Deutschen Rheumatologiekongresses 2020 findet das **19. Fortbildungstreffen** der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen vom **9. bis zum 10. September 2020** per Livestream virtuell statt.

Verfolgen Sie das neue Format bequem von zu Hause aus. Freuen Sie sich auf ein interessantes Programm, das für Sie mit digitaler Technik und innovativen Ideen interaktiv gestaltet wird.

Sich in diesem Jahr nicht persönlich zu treffen, ist sehr schade und hat doch sein Gutes, da ein virtueller Raum mehr Platz für Teilnehmer bietet als bei Anwesenheit vor Ort.

Sie sind herzlich eingeladen, die Vorträge der Referenten mitzuerleben, sich per Chat aktiv zu beteiligen und so diese Fortbildung erfolgreich mitzugestalten.

Veranstalter:

Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V.
Tel.: 0176/ 840 705 59
E-Mail: info@forum-rheumanum.de
Homepage: forum-rheumanum.de

Online-Anmeldung:

Verbindliche Teilnahme zum 19. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen per Livestream buchen unter: <https://dgrh-kongress.de/anmeldung9.html>

Kontakt bei Fragen:

Sabine Dettmer, Dipl. Office-Managerin bSb, Charité Berlin
E-Mail: sabine.dettmer@charite.de oder Tel.: 030/ 450 513 052 (Mo - Do 11:00 -15:00 Uhr)

Organisation, Durchführung und Moderation:

Patricia Steffens-Korbanka, Sabine Dettmer, Ulrike Erstling

Zusatzveranstaltungen

Das 19. Fortbildungstreffen wird ermöglicht durch finanzielle Unterstützung von:

Goldspensoren

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	5.000,00 Euro
Amgen GmbH	5.000,00 Euro
Celltrion Healthcare Deutschland GmbH	5.000,00 Euro
Hexal AG	5.000,00 Euro
Lilly Deutschland GmbH	5.000,00 Euro
Mylan Germany GmbH	5.000,00 Euro
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	5.000,00 Euro



Silbersponsoren

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	4.000,00 Euro
Novartis Pharma GmbH	3.500,00 Euro
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	3.000,00 Euro
Janssen-Cilag GmbH	2.500,00 Euro
medac GmbH	2.500,00 Euro



Bronzesponsoren

Biogen GmbH	1.000,00 Euro
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	1.000,00 Euro
Swedish Orphan Biovitrum GmbH	800,00 Euro
Alexion Pharma Deutschland GmbH	500,00 Euro
Chugai Pharma Germany GmbH	500,00 Euro
Roche Pharma AG	500,00 Euro
UCB Pharma GmbH	500,00 Euro



Wir danken an dieser Stelle der DGRh und der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH für die freundliche Unterstützung.

Fort- und Weiterbildungskurse der Rheumatologischen Fortbildungsakademie für Ärzte

- 23. – 26. September 2020, Haigerloch
26./27. Rheumatologische Sommerakademie
Fachliche Leitung: Prof. Dr. med. Ina Kötter,
Dr. med. Johannes Mattar
- 16. – 18. Oktober 2020 – virtuell
Weiterbildungswochenende Rheumatologie: Management rheumatischer Erkrankungen im Alter (16.10.), Medizinische Begutachtung in der Rheumatologie Teil 1 und Teil 2 (17.10. und 18.10.)
Fachliche Leitung des wissenschaftlichen Kuratoriums der Rheumaakademie:
Prof. Dr. med. Martin Aringer
- 31. Oktober 2020, Wuppertal
Kurs Kapillarmikroskopie
Fachliche Leitung: Dr. med. Walter Hermann
- 13. – 14. November 2020 – virtuell
7. Bildgebungskurs Rheumatologie
Fachliche Leitung: PD Dr. med. Xenofon Baraliakos
- 27. – 28. November 2020
Kurs Systemischer Lupus erythematoses
Fachliche Leitung: Prof. Dr. med. Martin Aringer,
Prof. Dr. med. Bimba Franziska Hoyer,
Prof. Dr. med. Matthias Schneider

Weitere Fachveranstaltung

- 19. – 20. November 2020 – virtuell
15. Kongress des Berufsverbandes Deutscher Rheumatologen
Fachliche Leitung: Dr. med. Silke Zinke,
Prof. Dr. med. Christoph Fiehn

Weitere Informationen zu Fort- und Weiterbildungskursen, auch für Rheumatologische Fachassistentinnen, finden Sie online unter www.rheumaakademie.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung an: info@rheumaakademie.de

Zusatzveranstaltungen

19. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen – virtuell

Veranstalter: Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V.

Mittwoch 09.09.2020

15:00 - 15:10 **Herzlich Willkommen zur Veranstaltung per Livestream**

P. Steffens-Korbanka, U. Erstling, S. Dettmer

15:10 - 15:30 Begrüßung durch den Schirmherren

Prof. P. M. Kern, Fulda

15:30 - 16:15 „Dr. House Spurensuche“- Neue spannende Fälle!

Prof. Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

16:15 - 17:00 Mikrobiom - Hype oder Hoffnung

Prof. Torsten Witte, Hannover

17:00 - 17:15 **Pause**

17:15 - 18:15 Achtsamkeit - Stress ist allgegenwärtig

Ines van der Heusen, Berlin

im Anschluss Afterwork - gemeinsame Talkrunde

P. Steffens-Korbanka, U. Erstling, Ines van der Heusen

Donnerstag 10. September 2020

08:45 - 09:15 Motiviert und stressfrei in den Tag - gemeinsame Talkrunde

P. Steffens-Korbanka, U. Erstling, Ines van der Heusen

09:15 - 10:15 Digitale Revolution - App und Co.

Dr. Martin Welcker, Planegg

10:15 - 11:00 Die Triade Rheumatoide Arthritis, Depression und Alzheimer-Demenz

Prof. Jens Wiltfang, Göttingen

11:00 - 11:15 **Pause**

11:15 - 11:45 Morbus Behçet - Manifestationen und Therapieoptionen

Dr. Theodoros Xenitidis, Tübingen

11:45 - 12:30 Was macht Bewegung mit dem Immunsystem?

Dr. Joachim Peitz, Sankt Augustin

12:30 - 13:30 **Pause**

13:30 - 14:00 Digitale Gamification in der medizinischen Ausbildung

Dr. Ruben Sengewein, Düsseldorf

14:00 - 15:15 Vergiss was Du sagst - Wie Körpersprache funktioniert

Caroline Krüll, Berlin

im Anschluss Abschlussdiskussion und Verabschiedung

P. Steffens-Korbanka, U. Erstling, S. Dettmer

Stand: 14.07.2020, Programmänderungen behalten wir uns vor und seien Sie gespannt auf die Pausen.

Sponsoren

1. Sponsor

- Hauptsponsor

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

abbvie

Lilly Deutschland GmbH

Lilly

Novartis Pharma GmbH

NOVARTIS

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

SANOFI

2. Sponsor

Gilead GmbH

GILEAD
Advancing Therapeutics.
Improving Lives.

3. Sponsor

Amgen GmbH

AMGEN®

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

Bristol Myers Squibb™

Celltrion Healthcare Deutschland GmbH

HEALTHCARE
CELLTRION

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

gsk

Janssen-Cilag GmbH

janssen
A JOHNSON & JOHNSON COMPANY

Vifor Pharma Gruppe

VIFOR
PHARMA

Hinweis: Die Nennung der Sponsoren erfolgt in der jeweiligen Kategorie alphabetisch.

4. Sponsor

Biogen GmbH



Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co.KG



Hexal AG



medac GmbH



MSD Sharp & Dohme GmbH



Pfizer Pharma GmbH



Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG



UCB Pharma GmbH



5. Sponsor

Fresenius Kabi Deutschland GmbH



Mylan Germany GmbH



Nordic Pharma GmbH & Co. KG



Roche Pharma AG &
Chugai Pharma Germany GmbH



Swedish Orphan Biovitrum GmbH



Hinweis: Die Nennung der Sponsoren erfolgt in der jeweiligen Kategorie alphabetisch.

Industriepräsentation

Offenlegung der Unterstützung des Deutschen Rheumatologiekongresses 2020 gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) und der §32 (3) der Musterberufsordnung der Ärzte:

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V. als Veranstalter und die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH als Organisator des Deutschen Rheumatologiekongresses wenden in diesem Jahr zum achten Mal die Transparenzvorgaben der FSA (Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V.) und der Musterberufsordnung der Ärzte an. Das bedeutet, dass im Folgenden aufgeführt ist, was die pharmazeutische Industrie im Einzelnen für den Kongress bezahlt.

Selbstverständlich spiegeln die genannten Summen nur die Sponsoring-Einnahmen bzw. die Gebühren für Standmiete etc. wider - d.h. es handelt sich nicht um eine Bilanz, in der ja auch die Durchführungs- und Organisationskosten aufgeführt wären. Die Verantwortung für die Industrieausstellung liegt ausschließlich bei der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH. Eine Beeinflussung der Inhalte des wissenschaftlichen Teils des Kongresses durch die Industrie ist zu keinem Zeitpunkt gegeben.

Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	100.800,00 Euro	All Inklusive Paket-Lunchsymposium (Industrie-Modul Basic + Anzeige-Startseite Industrie + Produkt-Modul VC + Live Meeting Modul + Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket + Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket + Virtual Lead Retrieval für Firmenprofile + Lead Retrieval für Symposien + Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie), Polling Paket inkl. 8 Fragen, Anzeige im Hauptprogramm, Darstellung der Unterstützung der Rheumazentren mit Logo in einem exklusiven Fronted auf der Kongress Website, 6xRheumazentren-Public Viewing
Amgen GmbH	78.100,00 Euro	All Inklusive Paket-Lunchsymposium (Industrie-Modul Basic + Anzeige-Startseite Industrie + Produkt-Modul VC + Live Meeting Modul + Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket + Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket + Virtual Lead Retrieval für Firmenprofile + Lead Retrieval für Symposien + Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie), Polling Paket inkl. 8 Fragen, Anzeige Vorprogramm (2fach), Anzeige Hauptprogramm (2fach)



Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	50.775,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Satellitensymposium, Produkt-Modul, Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Anzeige-Startseite Industrie, Video Post-Produktion, Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Anzeige im Hauptprogramm, Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand)
Biogen GmbH	42.000,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Satellitensymposium, Produkt-Modul, Symposium Publikation via Virtual Meeting(OnDemand), Anzeige- Startseite Industrie, Banner Startseite Industrie, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	70.350,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium, Produkt-Modul, Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket, Anzeige- Startseite Industrie, Support für Industrien Symposien-jede weitere Stunde (10 St.), Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Anzeige im Hauptprogramm, Polling Paket inkl. 8 Fragen, Darstellung der Unterstützung der Rheumazentren mit Logo in einem exklusiven Frontend auf der Kongress Website, Rehearsal-Symposium Industrie
Celltrion Healthcare Deutschland GmbH	73.400,00 Euro	All Inklusive Paket-Lunchsymposium (Industrie-Modul Basic + Anzeige-Startseite Industrie + Produkt-Modul VC + Live Meeting Modul + Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket + Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket + Virtual Lead Retrieval für Firmenprofile + Lead Retrieval für Symposien + Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie),Rehearsal-Symposium Industrie Anzeige Vorprogramm , Anzeige Hauptprogramm,Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	32.450,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Satellitensymposium,Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Symposium Publikation via Virtual Meeting(OnDemand)

Industriepräsentation

Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Gilead GmbH	91.400,00 Euro	All Inklusive Paket-Lunchsymposium (Industrie-Modul Basic + Anzeige-Startseite Industrie + Produkt-Modul VC + Live Meeting Modul + Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket + Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket + Virtual Lead Retrieval für Firmenprofile + Lead Retrieval für Symposien + Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie), Setup Live Meeting Kanal, Polling Paket inkl. 8 Fragen, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Anzeige Vorprogramm, Bereitstellung von 2500 Tagungstaschen, Sponsoring Abstractband (während des Kongresses exklusiv im Firmenprofil verfügbar), Wissenschaftspreis, Rehearsal-Symposium Industrie
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	66.900,00 Euro	Industrie-Modul Basic Frühstückssymposium, Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium, Anzeige im HP, 2x Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Produkt-Modul
Hexal AG	57.350,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium, Produkt-Modul, Live Meeting-Modul, Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Setup Live Meeting Kanal, Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket, Polling Paket inkl. 8 Fragen, Rehearsal-Symposium Industrie, Anzeige im HP
Janssen-Cilag GmbH	75.500,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. 2x Symposium Produkt-Modul, ,Anzeige-Startseite Industrie, Anzeige im Vorprogramm, Anzeige im Hauptprogramm, Live Meeting-Modul
Lilly Deutschland GmbH	130.950,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. 2x Lunchsymposium, Produkt-Modul, 2x Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, 2x Video Post-Produktion, 2x Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket, Rehearsal-Symposium Industrie, Anzeige-Startseite Industrie, Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie, 2x Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Anzeige im Hauptprogramm, Unterstützung des Poster-Links, Anzeige im VP, Vorankündigungsflyer, Wissenschaftspreis, Anzeige im VP



Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
medac GmbH	45.950,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Satellitensymposium,- Produkt-Modul, Aufnahme Livestream mp4 Export Paket, Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand), Haftnotizen mit Logo, Anzeige im VP und HP
MSD Sharp & Dohme GmbH	40.000,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium, Produkt-Modul, Polling Paket inkl. 8 Fragen
Mylan Germany GmbH	8.500,00 Euro	Basic Modul ohne Symposium, Produkt-Modul
Nordic Pharma GmbH & Co. KG	12.000,00 Euro	Basic Modul ohne Symposium,Produkt-Modul, Virtual Lead Retrieval für Firmenprofil
Novartis Pharma GmbH	114.450,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium + Satellitensymposium, Produkt-Modul,Lead Retrieval für Firmenprofile, Aufnahme Livestream mp4 Export Paket, 2x Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand)-pro Symposium, Lead Retrieval für Symposien, Anzeige- Startseite Industrie,- Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie, 2x Rheumazentren-Public Viewing,2xLogoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Pocketprogrammplan, Anzeige im VP+HP,Wissenschaftspreis
Pfizer Pharma GmbH	42.175,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium, Aufnahme Livestream mp4 Export Paket, Video Post-Produktion, Rehearsal-Symposium Industrie
Roche Pharma AG & Chugai Pharma Germany GmbH	15.500,00 Euro	Industrie-Modul Basic, Produkt-Modul, Virtual Lead Retrieval für Firmenprofil, Anzeige im HP
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	120.750,00 Euro	All Inklusive Paket-Lunchsymposium (Industrie-Modul Basic + Anzeige-Startseite Industrie + Produkt-Modul VC + Live Meeting Modul + Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket + Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket + Virtual Lead Retrieval für Firmenprofile + Lead Retrieval für Symposien + Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie), Industrie-Modul Basic inkl.Lunchsymposium am 11.09.20, Live Meeting Modul, Setup Live Meeting Kanal- 2 Kanäle, Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Rehearsal Symposium, Support für Industrie Symposien - jede weitere Stunde, Pooling Paket inkl. 8 Fragen, Anzeige im VP, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Anzeige im Hauptprogramm

Industriepräsentation

Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	49.350,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Lunchsymposium, Produkt-Modul, Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand), Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Polling Paket inkl. 8 Fragen, Rehearsal-Symposium Industrie
Swedish Orphan Biovitrum GmbH	22.500,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Frühstücksymposium, Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand)
UCB Pharma GmbH	44.400,00 Euro	Industrie-Modul Basic inkl. Satellitensymposium, Produkt-Modul, Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket, Rehearsal-Symposium, Anzeige- Startseite Industrie, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Anzeige U4
Vifor Pharma Group	62.900,00 Euro	All Inklusive Paket-Satellitensymposium (Industrie-Modul Basic + Anzeige-Startseite Industrie + Produkt-Modul VC + Live Meeting Modul + Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket + Industrie-Symposium Publikation via Virtual Meeting (OnDemand) Paket + Virtual Lead Retrieval für Firmenprofile + Lead Retrieval für Symposien + Banner Hauptsponsoren-Startseite Industrie), Setup Live Meeting Kanal, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des HP, Rehearsal-Symposium Industrie

Stand: 27.08.2020

Veranstalter und Organisator der Industriepräsentation

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin

Tel. +49 (0) 30 24 04 84 74

Fax +49 (0) 30 24 04 84 89

E-Mail: info@dgrh-kongress.de

RHEUMA  AKADEMIE



Rheumhaus

AG Junge Rheumatologie - rheumadocs der DGRh (AGJR)

Berufsverband Deutscher Rheumatologen (BDRh)

Deutsche Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie (DGORh)

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh) / AG der Regionalen Rheumazentren (AGRZ)

Deutsche Rheuma-Liga, Landesverband Bayern

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ)

Deutschsprachige Selbsthilfegruppe für Alkaptonurie e.V. (DSAKU)

Deutsche Sarkoidose-Vereinigung e.V. Bundesverband (DSV)

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew e.V. (DVMB)

Fachverband Rheumatologischer Fachassistenz e.V.

Hämochromatose-Vereinigung Deutschland e.V.

Lupus Erythematodes Selbsthilfegemeinschaft e.V.

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH / Deutsche Rheumastiftung

Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3,
Epidemiologie und experimentelle Bildgebung

Sklerodermie Selbsthilfe e.V.

Wortreich - Gesellschaft für individuelle Kommunikation mbH / Rheumamanagement



© Foto: Hauss/Rheumaakademie

Amgen – was uns ausmacht:



40 Jahre Expertise¹



**Forschung & Entwicklung
aus einer Hand¹**



Durchgehende Lieferfähigkeit²



Gesellschaftliches Engagement³

1. www.amgenhistory.com 2. Schipper R et al. BOPA 2018; Abstract 32.
Gesamtzahl der Arzneimittellengpässe in den USA zwischen 2007 und 2017.
3. Amgen Data on file.

Amgen GmbH
Riesstraße 24, 80992 München
Tel.: (089) 14 90 96-0
Fax: (089) 14 90 96-2000

Erfahren Sie mehr unter:
www.biosimilars.de
www.amgevita.de

© 2020 Amgen Inc. Alle Rechte vorbehalten.



Referentenverzeichnis

Alexander, Tobias, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Alten, Rieke H. E., Prof. Dr., Schlosspark-Klinik, Berlin

Arbogast, Martin, Dr., Klinik Oberammergau, Oberammergau

Aries, Peer Malte, Dr., Rheumatologie im Struenseehaus, Hamburg

Aringer, Martin, Prof. Dr., Technische Universität Dresden, Dresden

Arnold, Ingo, Dr., Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Bremen

Arolt, Volker, Prof. Dr., Institut für Translationale Psychiatrie, Münster

Aulenkamp, Jana, Bochum

Backhaus, Marina, Prof. Dr., Park-Klinik Weißensee, Berlin

Baerwald, Christoph, Prof. Dr., Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig

Baraliakos, Xenofon, PD Dr., Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Bause, Ludwig, Dr., Rheumatologisches Kompetenzzentrum, Sendenhorst

Behrens, Frank, Dr., Universitätsklinikum Frankfurt Goethe-Universität, Frankfurt/Main

Benck, Urs, Prof. Dr., Nephrologisches Zentrum Villingen-Schwenningen, Villingen-Schwenningen

Benesova, Karolina, Dr., Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Benson, Sven, Prof. Dr., Universitätsklinikum Essen, Essen

Biehl, Christoph, Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Gießen

Bingel, Ulrike, Prof. Dr., Universität Duisburg-Essen, Essen

Blank, Norbert, Prof. Dr., Uniklinik Heidelberg, Heidelberg

Borte, Michael, Prof. Dr., Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum St. Georg gGmbH Leipzig, Leipzig

Bossaller, Lukas, PD Dr., Universitätsmedizin Greifswald, Greifswald

Brandt-Jürgens, Jan, PD Dr., Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Berlin

Braun, Jürgen, Prof. Dr., Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne

Brunner, Hermine, PD Dr., Cincinnati Children's Hospital Medical Center, Cincinnati

Referentenverzeichnis

Brunner, Jürgen, PD Dr., Department of Pediatrics, Medical University Innsbruck, Innsbruck

Bühning, Björn, Dr., Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Burkhardt, Harald Louis, Prof. Dr., Uniklinik Frankfurt a.M., Frankfurt am Main

Burmester, Gerd-Rüdiger, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Buttgereit, Frank, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Carl, Hans-Dieter, Prof. Dr., Krankenhaus Martha-Maria, Nürnberg

Chang, Hyun-Dong, Dr., Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Berlin

Costedoat-Chalumeau, Nathalie, Prof., Hôpital Cochin, Paris Cedex 14

de Groot, Kirsten, Prof. Dr., Klinikum Offenbach GmbH, Offenbach

Dechant, Claudia, Dr., Medizinische Poliklinik, Klinikum der Universität München, Campus Innenstadt, München

Distler, Oliver, Prof. Dr., Universitätsspital Zürich, Zürich

Distler, Jörg, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

Dollinger, Stefanie, Deutsches Zentrum für Kinder -und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen

Dörner, Thomas, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Düsing, Christina, Uniklinik Düsseldorf, Düsseldorf

Ehrenstein, Boris, PD Dr., Asklepios Klinikum Bad Abbach, Bad Abbach

Ellebrecht, Christoph, Dr.

Ernst, Diana, Dr., Medizinische Hochschule Hannover Klinik für Immunologie und Rheumatologie Infektionsambulanz / Infektionsstation - Hannover, Hannover

Feist, Eugen, Prof. Dr., Helios Klinik Vogelsang, Vogelsang-Gommern

Fekete, Sandor, Prof. Dr., Technische Universität Braunschweig, Braunschweig

Feuchtenberger, Martin, PD Dr., MED | BAYERN OST medizinische Versorgungszentren, Burghausen

Fiehn, Christoph, Prof. Dr., Praxis für Rheumatologie, Baden-Baden



Fischer-Betz, Rebecca, PD Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Fleck, Martin, Prof. Dr., Asklepios Klinikum Bad Abbach, Bad Abbach

Föll, Dirk, Prof. Dr., Pädiatrische Rheumatologie und Immunologie, Münster

Frey, Silke, Dr., University Hospital Erlangen, Erlangen

Gaubitz, Markus, Prof. Dr., Akademie für Manuelle Medizin der WWU Münster, Münster

Gaulke, Ralph, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Grahammer, Manuel, ABATON digital GmbH, Berlin

Grandt, Daniel, Prof. Dr., Klinikum Saarbrücken gGmbH, Saarbrücken

Grund, Daniel, Dr., Klinik mit Schwerpunkt Infektiologie und Pneumologie, Berlin

Haas, Johannes-Peter, Prof. Dr., Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen

Haase, Isabell, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Härle, Peter, Prof. Dr., Katholisches Klinikum Mainz St. Vincenz und Elisabeth Hospital, Mainz

Hauck, Fabian, PD Dr., Dr. von Haunersches Kinderspital, München

Hauser, Anja, Prof. Dr., Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Heidbreder, Marc, Dr., Medizinischer Dienst der Krankenversicherung Nord, MDK Nord, Lübeck

Hellmich, Bernhard, Prof. Dr., Medius Klinik Kirchheim, Kirchheim

Henes, Jörg, Prof. Dr., Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Herrmann, Matthias, Dr., Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Frankfurt

Herzer, Peter, Prof. Dr., Praxis, Großhesselohe-Pullach

Hiepe, Falk, Prof. Dr., Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Horneff, Gerd, Prof. Dr., Kinderrheumazentrum Sankt Augustin der Asklepios Kinderklinik St. Augustin GmbH, Genoa

Hoyer, Bimba, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel

Referentenverzeichnis

Humrich, Jens, Dr., Universität zu Lübeck, Lübeck

Iking-Konert, Christof, PD Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Jakob, Franz, Prof. Dr., Würzburg

Jellusova, Julia, PhD, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg

Jung, Norma, PD Dr., University of Cologne, Cologne

Kallinich, Tilmann, Dr., Charite Berlin, Berlin

Kastenmüller, Gabi, Dr., Institute of Bioinformatics and Systems Biology, Neuherberg

Kern, Peter M., Prof. Dr., Universitätsmedizin Marburg - Campus Fulda, Fulda

Kernder, Anna Luise, Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Keyßer, Gernot, Prof. Dr., Universitätsklinikum Halle (Saale), Halle

Kiltz, Uta, PD Dr., Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Klein, Christoph, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität, München

Kleinert, Stefan, PD Dr., Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Drs. Kleinert, Rapp, Ronneberger, Schuch und Wendler, Erlangen

Kleyer, Arnd, Dr., Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Klose, Hans F., PD Dr., UKE Uniklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Kneitz, Christian, Prof. Dr., Rheumatologische Facharztpraxis Schwerin, Schwerin

Knitz, Johannes, Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

Köhl, Jörg, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Koller, Christian, TACKE KRAFFT, München

Koop, Herbert, Prof. Dr., Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie, Berlin

Koschel, Dirk, Prof. Dr., Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, Dresden | Fachkrankenhaus Coswig, Coswig

Kötter, Ina, Prof. Dr., Uniklinik Eppendorf, Hamburg

Krause, Andreas, Prof. Dr., Immanuel Krankenhaus Berlin, Berlin



Krause, Karoline, Prof. Dr., Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Krüger, Klaus, Prof. Dr., Rheumatologisches Praxiszentrum St.Bonifatius, München

Krusche, Martin, Dr., Charité Universitätsmedizin, Berlin

Kuipers, Jens Gert, Prof. Dr., Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Bremen

Kümmerle-Deschner, Jasmin, Prof. Dr., Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Lackner, Karl J., Prof. Dr., Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Mainz

Lamprecht, Peter, Prof. Dr., Universität zu Lübeck, Lübeck

Läubli, Heinz, Prof. Dr., Universitätsspital Basel, Basel

Leipe, Jan, Dr., Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim

LeMarié, Vanessa, Ada Health GmbH, Berlin

Löffler, Christian, PD Dr., Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim

Lorenz, Hanns-Martin, Prof. Dr., Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Lories, Rik, Prof. Dr., KU Leuven, Leuven

Mahr, Alfred, Prof. Dr., Hôpital Saint-Louis, Paris

Manger, Bernhard, Prof. Dr., Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Märker-Hermann, Elisabeth, Prof. Dr., Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH, Wiesbaden

Meyer-Olson, Dirk, Prof. Dr., M&I Fachklinik Bad Pyrmont, Rheumatologie, Bad Pyrmont

Mojtahed Poor, Sorwe, Dr., Universitätsklinik Frankfurt, Frankfurt am Main

Moosig, Frank, Prof. Dr., Rheumazentrum Schleswig Holstein Mitte, Neumünster

Mucke, Johanna, Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Müller-Ladner, Ulf, Prof. Dr., Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim

Neumann, Elena, PD Dr., Justus-Liebig-Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim

Niemeier, Andreas, Prof. Dr., University Medical Center Hamburg

Nigg, Axel, Dr., MVZ Med Bayern Ost / Rheumatologie, Burghausen

Oelzner, Peter, Prof. Dr., Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena

Referentenverzeichnis

- Ostendorf**, Benedikt Clemens, Prof. Dr., Rheumatologie am Hofgarten, Düsseldorf
-
- Pap**, Thomas, Prof. Dr., Institut für Muskuloskelettale Medizin, Münster
-
- Poddubnyy**, Denis, Prof. Dr., Charité Universitätsmedizin Berlin - Campus BF, Berlin
-
- Pongratz**, Georg, Prof. Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
-
- Prasse**, Antje, Prof. Dr., Medizinische Hochschule, Hannover
-
- Proft**, Fabian, Dr., Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin
-
- Rech**, Jürgen, PD Dr., Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen
-
- Regierer**, Anne, PD Dr., Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin
-
- Rehart**, Stefan, Prof. Dr., AGAPLESION Markus Krankenhaus, Frankfurt/Main
-
- Richter**, Jutta, Prof. Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
-
- Riemekasten**, Gabriela, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck
-
- Rizzi**, Marta, PD Dr., Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg
-
- Rosenbohm**, Angela, PD Dr., Universität Ulm, Ulm
-
- Rösen-Wolff**, Angela, Prof. Dr., Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Kinderklinik, DRESDEN
-
- Rubbert-Roth**, Andrea, Prof. Dr., Kantonsspital St. Gallen, Sankt Gallen
-
- Rudwaleit**, Martin, Prof. Dr., Klinikum Bielefeld Rosenhöhe, Bielefeld
-
- Sander**, Oliver, Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
-
- Sander**, Jil, Dr., Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS, Sankt Augustin
-
- Schäfer**, Valentin, PD Dr., Leiter der Rheumatologie und klinischen Immunologie, Bonn
-
- Scheicht**, Dennis, Dr., Krankenhaus Porz am Rhein, Köln-Porz
-
- Schenker**, Hannah, Dr., Uniklinik Erlangen, Erlangen
-
- Scherer**, Hans Ulrich, Dr., Leiden University Medical Center, Leiden
-
- Schett**, Georg, Prof. Dr., Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen
-
- Schmale-Grede**, Rotraut, Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Bonn
-



Schmalzing, Marc, Dr., Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

Schmidt, Wolfgang, Prof. Dr., Immanuel Krankenhaus Berlin, Berlin

Schneider, Matthias, Prof. Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Scholz, Roger, Dr., Collm-Klinik Oschatz CA der Abteilung Orthopädie, Oschatz

Schuch, Florian, Dr., Praxisgemeinschaft Rheumatologie Nephrologie Erlangen, Erlangen

Schulze-Koops, Hendrik, Prof. Dr., Klinikum der Universität München, München

Schulze-Späte, Ulrike, PD Dr., Sektion für Alterszahnmedizin an der Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie am Universitätsklinikum Jena, Jena

Schwarting, Andreas, Prof. Dr., ACURA Kliniken Rheinland-Pfalz AG, Bad Kreuznach

Sewerin, Philipp, PD Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Seyfert, Christine, Dr., Klinikum Erlabrunn gGmbH

Siggelkow, Heide, Prof. Dr., MVZ Endokrinologikum Göttingen, Göttingen

Simon, David, Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

Skapenko, Alla, Prof. Dr., Klinikum der Universität München Campus Innenstadt, München

Sogkas, Georgios, Dr. PhD, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Souto-Carneiro, Margarida, PhD, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Späthling-Mestekemper, Susanna, Dr., Gemeinschaftspraxis, München

Specker, Christof, Prof. Dr., Evangelisches Krankenhaus | Kliniken Essen-Mitte, Essen

Speer, Thimoteus, Dr., Universität des Saarlandes, Homburg/Saar

Stefanski, Ana-Luisa, Dr., Berlin

Strangfeld, Anja, PD Dr., Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Thiel, Jens, PD Dr., Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Topp, Max, Prof. Dr., Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

Venhoff, Nils, Prof. Dr., Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg im Breisgau

Vodencarevic, Asmir, Dr., Siemens Healthcare GmbH, Erlangen

Voll, Reinhard, Prof. Dr., Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Referentenverzeichnis

Vorgerd, Matthias, Prof. Dr., Ruhr-Universität Bochum, Bochum

Vossen, Diana, Dr., Rheinisches Rheumazentrum St. Elisabeth-Hospital, Meerbusch-Lank

Wagner, Ulf, Prof. Dr., Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig

Warnatz, Klaus, Prof. Dr., MEDICAL CENTER - UNIVERSITY OF FREIBURG, Freiburg

Weinmann-Menke, Julia, Prof. Dr., Universitätsmedizin Mainz, Mainz

Welcker, Martin, Dr., MVZ für Rheumatologie Dr. Welcker GmbH, Planegg

Weller, Romy, Dr., GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, München

Wendler, Jörg, Dr., Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Erlangen

Wenniger, Stephan, Dr., Klinikum der Universität München, München

Weyand, Cornelia, Prof. Dr., Stanford University, Stanford

Winkler-Rohlfing, Borgi, Lupus Erythematodes SHG e.V., Wuppertal

Witko-Sarsat, Veronique, Prof., Institut Cochin, Paris

Witte, Torsten, Prof. Dr., Dept. of Clinical Immunology, Hannover

Xenitidis, Theodoros, Dr., Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Zinke, Silke, Dr., Praxis Dr. Zinke, Berlin



BERUFSVERBAND
DEUTSCHER
RHEUMATOLOGEN e.V.

Schirmherrschaft:



15. Kongress des Berufsverbandes Deutscher Rheumatologen

- Berufspolitischen Rahmen nutzen
- Vielfalt in der Rheumatologie leben
- Das eigene Erfolgsmodell finden und umsetzen

19. und 20. November 2020
- virtuell



Foto: Startup StockPhotos by Pixabay

Deutscher Rheumatologiekongress 2021

49. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)

35. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische
Rheumatologie (DGORh)

Wissenschaftliche Herbsttagung der Gesellschaft für Kinder- und
Jugendrheumatologie (GKJR)



Wir freuen uns, Sie im nächsten Jahr
in Nürnberg begrüßen zu dürfen!

Messe Nürnberg
15. bis 18. September 2021

www.dgrh-kongress.de





Impressum

Herausgeber und verantwortlich für redaktionellen Inhalt Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V.

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C
10179 Berlin

Programmerstellung, Anzeigenverkauf Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C
10179 Berlin

Satz und Layout

Teitge Media Werbeagentur UG

Fotos:

Titelfoto: © Designerpoint auf Pixabay
Bild unten jede Seite: © Alexas_Fotos auf Pixabay

Redaktionsschluss

24.07.2020

Copyright

Alle Rechte, wie Nachdruck auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger und Fernsehsendungen sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers. Für Programmänderungen, Umbesetzungen von Referaten und Verschiebungen oder für Ausfälle von Veranstaltungen kann keine Gewähr übernommen werden.



UCB-Symposium auf dem 48. Kongress der DGRh

Optimale Therapieziele in der axSpA: Blickpunkt Remission!

Priv.-Doz. Dr. Xenofon Baraliakos, Herne
Dr. med. Susanna Späthling-Mestekemper, München
Prof. Dr. med. Jens Gert Kuipers, Bremen

Datum: 10. September 2020

Uhrzeit: 16.45 bis 18.15 Uhr

DE-N-CZ-axSpA-2000051



Olumiant[®] bei RA* – Einfach mehr erreichen[#]

- **Stark:** überlegene Wirksamkeit im direkten Vergleich mit Adalimumab^{1,†} jeweils in Kombination mit MTX
- **Schnell:** Schmerzreduktion bereits in Woche 1¹
- **Einfach:** 4 mg oder 2 mg, Dosisanpassung möglich[°]



[°] Empfohlene Dosis: 4 mg, eine Dosis von 2 mg ist für bestimmte Patienten angebracht/kann angebracht sein (siehe Fachinformation).

^{*} Bei mittelschwerer bis schwerer aktiver rheumatoider Arthritis. Für Erwachsene, die auf konventionelle DMARDs unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben, als Monotherapie oder in Kombination mit MTX.

[#] Statistische Signifikanz für Überlegenheit von Baricitinib gegenüber Adalimumab für ACR20 und mittlere Veränderung des DAS28-CRP, jeweils in Woche 12. ¹ Aktuelle Fachinformation Olumiant[®].

Zulassungsinhaber: Eli Lilly Nederland B.V.; Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande; Ansprechpartner in Deutschland: Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Str. 2-4, D-61352 Bad Homburg **Bezeichnung der Arzneimittel:** Olumiant[®] 2 mg bzw. 4mg Filmtabletten **Zusammensetzung:** arzneilich wirksamer Bestandteil: Jede Tablette enthält 2 bzw. 4 mg Baricitinib. **Hilfsstoffe:** mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Mannitol (Ph.Eur.), Eisen(III)-oxid (E172), Phospholipide aus Sojabohnen (E322), Macrogol, Poly(vinylalkohol), Talkum und Titandioxid (E171) **Anwendungsgebiete:** Behandlung von Erwachsenen mit mittelschwerer bis schwerer rheumatoider Arthritis, wenn bisherige Behandlung nicht ausreichend gewirkt hat oder nicht vertragen wurde. Wird allein oder zusammen mit anderen Arzneimitteln, wie etwa Methotrexat, angewendet. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; (vermutete) Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Infektionen von Hals und Nase; hohe Blutfettwerte (Cholesterin), nachgewiesen durch Bluttest. *Häufig:* Infektionen wie Gürtelrose (Herpes Zoster), so ist unverzüglich medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen, wenn schmerzhafter Hautausschlag mit Bläschenbildung und Fieber auftritt; Fieberbläschen (Herpes simplex); Infektionen, die eine Magenverstimmung oder Durchfall verursachen (Gastroenteritis); Harnwegsinfektion; Lungenentzündung; erhöhte Zahl von Blutplättchen (Zellen, die an der Blutgerinnung beteiligt sind) nachgewiesen durch Bluttest; Übelkeit; hohe Leberwerte nachgewiesen durch Bluttest; Ausschlag. *Gelegentlich:* geringe Zahl von weißen Blutzellen (Neutrophile), nachgewiesen durch Bluttest; Anstieg eines Enzyms mit der Bezeichnung Kreatinkinase, nachgewiesen durch Bluttest; hohe Blutfettwerte (Triglyzeride), nachgewiesen durch Bluttest; Akne; Gewichtszunahme; Schwellung des Gesichts; Nesselsucht; Blutgerinnsel in den Blutgefäßen der Lunge; Blutgerinnsel in den Bein- oder Beckenvenen (tiefe Venenthrombose). Für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Verschreibungspflichtig** Stand: November 2019